Gießen
Universitätsstadt

Beteiligungsbericht 2021

Impressum

Herausgeber

Gießen

Magistrat der Universitätsstadt Gießen
Berliner Platz 1
35390 Gießen
Telefon: 0641 306-0
Internet: www.giessen.de

Druckauflage 65 Exemplare

Redaktion & Koordination Kämmerei, Beteiligungsmanagement

Layout, Satz & Produktion Grafik und Printcenter (Hausdruckerei)

Stand September 2022

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Teil A: Beteiligungen 6
Unmittelbare Beteiligungen der Universitätsstadt Gießen 6
Kennzahlenanalyse 8
Eigengesellschaften 9
Stadtwerke Gießen AG – SWG 9
Wohnbau Gießen GmbH 15
Stadthallen GmbH Gießen 21
Gießen@Schule gGmbH 27
Beteiligungsgesellschaften 33
Stadttheater Gießen GmbH 33
Gießen Marketing GmbH 40
Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH 46
GSW – Gesellschaft für soziales Wohnen in Gießen mbH 51
Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH – TIG 56
Lahnpark GmbH 61
ZAUG gGmbH 69
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH 78
Breitband Gießen GmbH 84
Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen GmbH 85
FrankfurtRheinMain GmbH 86
International Marketing of the Region 86
Genossenschaften 88
Volksbank Mittelhessen eG 88
Baugenossenschaft Busecker Tal eG 90
Baugenossenschaft 1894 Gießen eG 91
Vereine 96
Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V. 96
Selbständige Körperschaften 97
Sparkassenzweckverband Gießen 97
ekom21 – KGRZ Hessen 99
Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke 101
Wasserverband Lahn-Ohm 102
Wasserverband Kleebach 102
Eigenbetriebe 103
MWB – Mittelhessische Wasserbetriebe 103

Mittelbare Beteiligungen 109
Beteiligungssubportfolio 1: Mittelbare Beteiligungen über die SWG 109
MIT.BUS GmbH 110
Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N) 114
Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH 118
Beteiligungsgesellschaft gemeinsamer Strombezug GmbH (BGS) 122
smartSTADTwerke GmbH & Co. KG 126
smartSTADTwerke Verwaltungs GmbH 130
Heizkraftwerk Gießen GmbH 134
Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH 139
Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH 143
Energiezentrale Universitätsklinikum 147
UGE Holzhausen GmbH & Co. KG 151
fünfwerke GmbH & Co. KG 155
Energiegesellschaft Lumdatal GmbH 159
Beteiligungssubportfolio 2: Mittelbare Beteiligungen über die Wohnbau 163
Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen 164
Wohnbau Genossenschaft Gießen eG 169
Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH 174

Teil B: Prüfungen und Auswertungen 178
Prüfungen nach § 121 Abs. 7 Hessische Gemeindeordnung (HGO) 178
Beteiligungsquoten nach Funktionsbereichen 182
Beschäftigte in städtischen Unternehmen im Jahr 2021 183
Konsolidierungskreis 184
Kennzahlenanalyse Zuschussbetriebe 190
Wert der Beteiligungen 192
Übersicht der im Geschäftsjahr 2021 gewährte Bezüge 195

Teil C: Weitere Informationen 197
Übersicht der bisherigen Betrauungen 197
Mandatsträgerbetreuung 202
Besetzung der Gremien in der Kommunalwahlperiode 2021 – 2026 203

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

die Universitätsstadt Gießen hat nach § 123a HGO (Hessische Gemeindeordnung zur Information der Stadtverordneten und der Öffentlichkeit einen Bericht über unmittelbare und mittelbare Beteiligungen zu erstellen. Der Beteiligungsbericht wird auch im Internet zur Verfügung gestellt, um allen interessierten Bürgerinnen und Bürger einen transparenten Einblick in die Unternehmensstruktur ihrer Stadt zu ermöglichen.

Der Anteil der Beteiligungen am Gesamtvermögen (= Bilanzsumme) des Konzerns Universitätsstadt Gießen beträgt rund 35 %. Im Geschäftsjahr 2021 waren dies rund 346 Mio. €.

44 Beteiligungen, bestehend aus

- 1 Eigenbetrieb,
- 4 Eigengesellschaften,
- 11 Beteiligungsgesellschaften
- 1 Verein
- 5 selbstständige Körperschaften,
- 16 mittelbare Beteiligungen über die Stadtwerke Gießen AG (SWG) und
- 3 mittelbare Beteiligungen über die Wohnbau Gießen GmbH

beinhaltet das Beteiligungsportfolio der Universitätsstadt Gießen.

Erst durch das Zusammenwirken der klassischen Dienststellen der Stadtverwaltung und den Beteiligungsgesellschaften entfaltet sich das Potential, die gesamte Aufgabenvielfalt des kommunalen Handelns bestmöglich für unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch für unsere Unternehmen und Betriebe wahrnehmen zu können und die Entwicklung unserer schönen Stadt weiter voranbringen zu können.

Die Beteiligungen der Universitätsstadt Gießen lassen sich in vier Funktionsbereiche gliedern:

- Wirtschaft und Beschäftigungsförderung
- Bauen und Wohnen
- Ver- und Entsorgung, Verkehr sowie Umwelt
- Kultur und Freizeit

Wir sind in allen Funktionsbereichen gut vertreten und arbeiten täglich an der Umsetzung der stadtpolitischen Ziele, z. B. Klimaschutz, sozialer Wohnungsbau, Stadtentwicklung, um nur ein paar unserer Ziele zu nennen.

Zuletzt sei noch erwähnt, dass unser Beteiligungsportfolio kontinuierlich erweitert wird. Nahezu jährlich kommt eine unmittelbare oder mittelbare Beteiligung hinzu, um wichtige öffentliche Aufgaben zu erfüllen.

Foto: © Katrina Friese

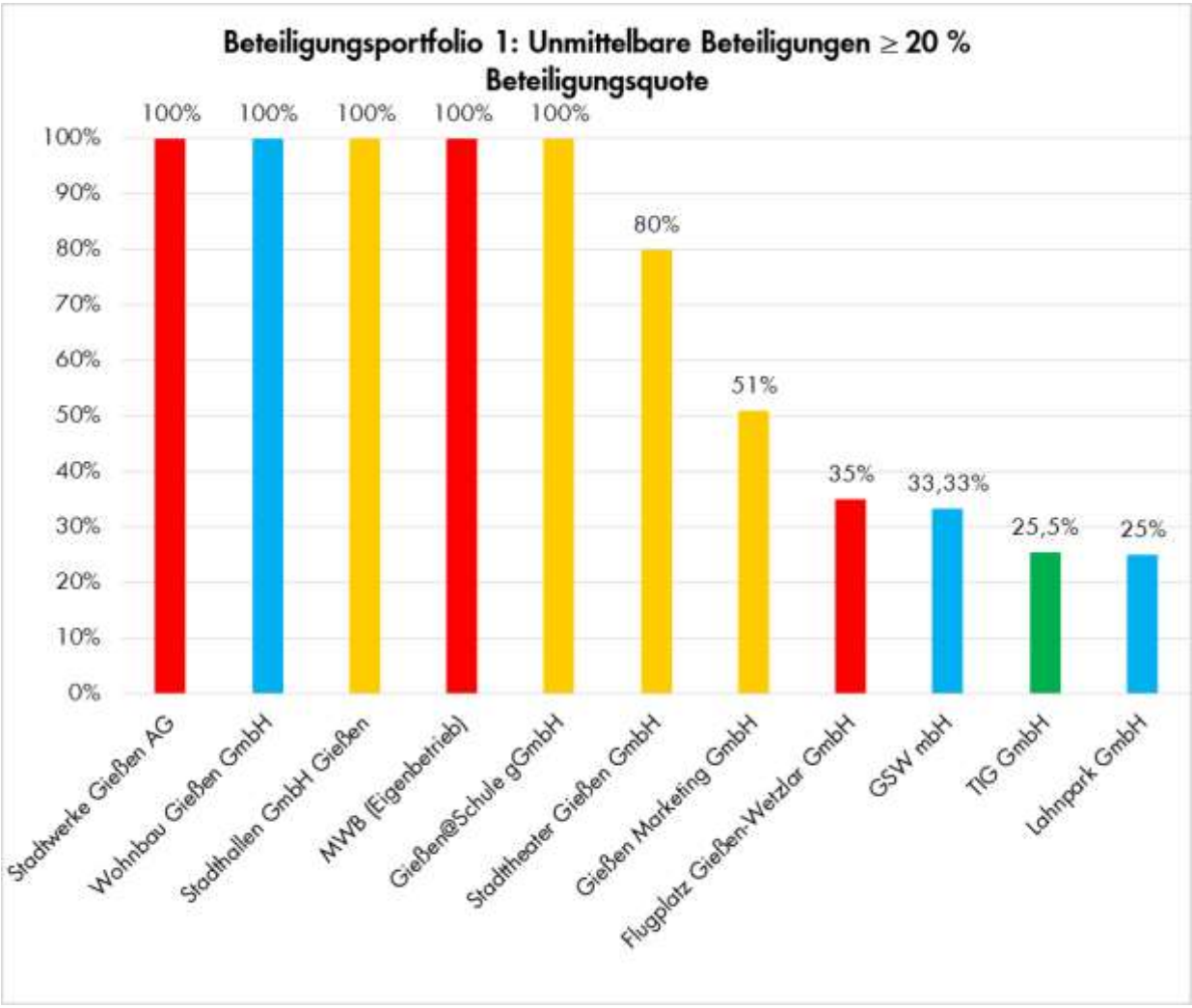
Alexander Wright
Bürgermeister

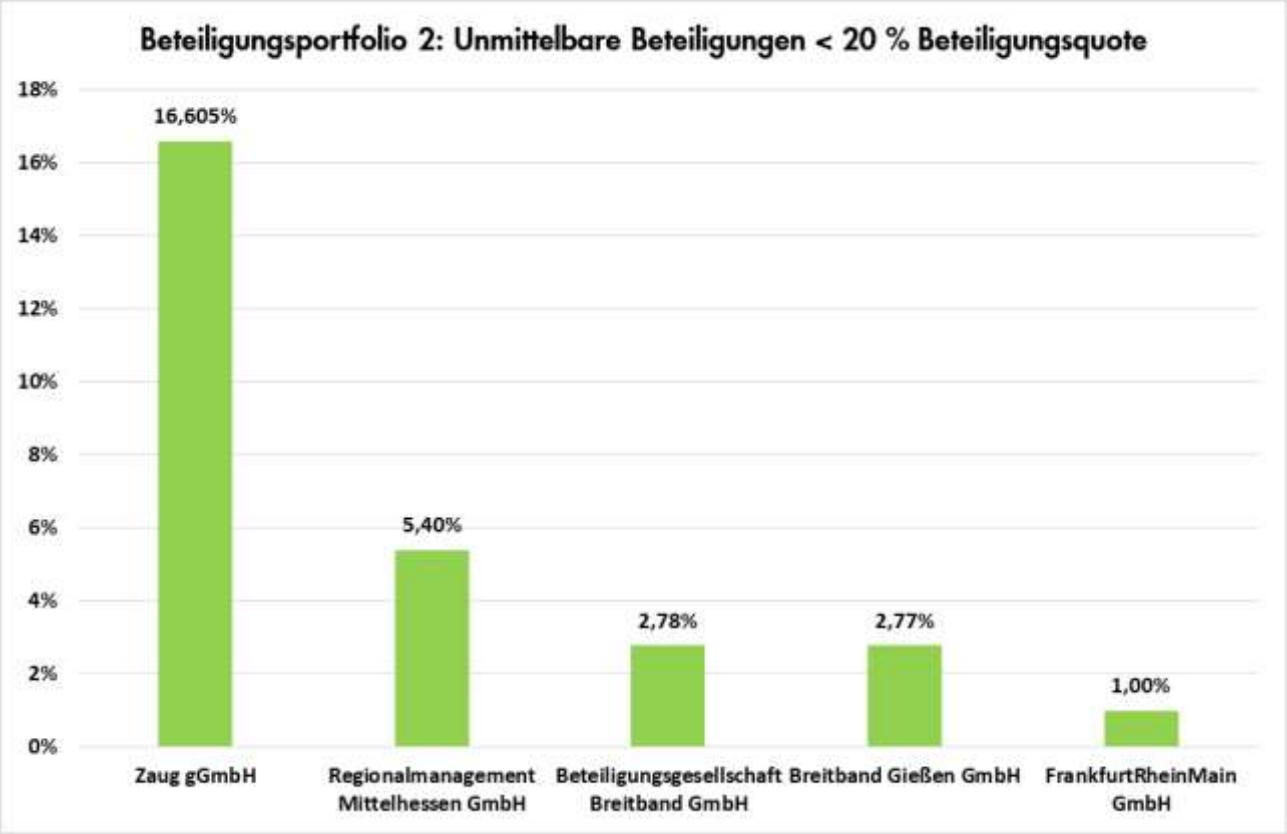
September 2022

Teil A: Beteiligungen

Unmittelbare Beteiligungen der Universitätsstadt Gießen

Die Beteiligungen werden farblich hinterlegt folgenden Funktionsbereichen zugeordnet:





Beteiligungsportfolio 3: Unmittelbare Beteiligungen Privatrechtlich, öffentlich-rechtlich und Vereine	
Privatrechtliche Beteiligungen	**Öffentlich-rechtliche Beteiligungen**
Genossenschaften	**Selbstständige Körperschaften**
Volksbank Mittelhessen eG: 525,00 € *	Sparkassenzweckverband Gießen, 40,96 %
Baugenossenschaft Busecker Tal eG: 1.000,00 € *	ekom 21 - KGRZ 77 Stimmen
Baugenossenschaft 1894 Gießen eG: 18.290,00 € *	ZMW 13,96 % Stimmanteile
Vereine/Vereinigung	Wasserverband Lahn-Ohm 1,33 % Stimmanteile
Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V., 0,0 %	Wasserverband Kleebach 7,16 % Stimmanteil

* Geschäftsanteile

Kennzahlenanalyse

Kennzahlen liefern Informationen und können betriebswirtschaftliche Zusammenhänge verdeutlichen. Somit erleichtert sie die Auswertung der gesammelten Informationen und ermöglicht einen Vergleich mit andern Unternehmen.

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote spiegelt den Anteil des Vermögens wider, der durch eigene Mittel finanziert worden ist. Ein hohes Eigenkapital spiegelt eine geringere Risikoanfälligkeit und eine geringere Belastung durch Fremdkapitalzinsen wider.

$$= \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}} * 100$$

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität stellt den, auf den Umsatz bezogenen Gewinnanteil dar. Diese Kennzahl lässt also erkennen, wieviel das Unternehmen in Bezug auf 1 € Umsatz verdient hat. Eine Umsatzrendite von 10 % bedeutet, dass mit jedem umgesetzten Euro ein Gewinn von 10 Cent erwirtschaftet wurde.

$$= \frac{\text{Betriebsergebnis}}{\text{Umsatz}} * 100\ \%$$

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Eigenkapitalverzinsung. Je höher die Eigenkapitalrendite desto positiver.

$$= \frac{\text{Jahresgewinn}}{\text{Eigenkapital}} * 100\ \%$$

Eigengesellschaften

Stadtwerke Gießen AG – SWG
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708 0
Telefax: 0641 708-3387
E-Mail: info@stadtwerke-giessen.de
Internet: www.stadtwerke-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist

a) die Energie-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung durch Erzeugung, Gewinnung, Bezug, Verteilung und Vertrieb sowie die Beratung in allen energiewirtschaftlichen Fragen, die zu einem energiewirtschaftlich sinnvollen Energieeinsatz oder zu einem sparsamen, rationellen Energieeinsatz führen,
b) die Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie die Erbringung von sonstigen Verkehrsdienstleistungen,
c) die Einrichtung und der Betrieb von Parkhäusern und Park-and-Ride-Plätzen,
d) der Betrieb von Gleisanlagen einschließlich der Güterbeförderung,
e) der Betrieb von Hallen- und Freibädern sowie sonstiger Freizeitanlagen und -einrichtungen,
f) die Datenverarbeitung, insbesondere für Zwecke der Abrechnung und der geographischen Datenverarbeitung,
g) Abwasserbeseitigung und
h) Facility Management.

Beteiligungsverhältnisse

Beteiligungsquote: 100 %.

Alleinige Aktionärin ist die Universitätsstadt Gießen.

Besetzung der Organe

Aufsichtsrat

Astrid Eibelshäuser, Stadträtin
– Vorsitzende
Gerda Weigel-Greilich, Stadträtin
– 1. stellv. Vorsitzende
Rüdiger Hahn, Gruppenleiter Forderungsmanagement,
– 2. stellv. Vorsitzender
Thomas Füller, Meister im Kfz-Mechaniker-Handwerk, stellv. Betriebsratsvorsitzender
Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin
Wilken Gräf, Technischer Zeichner,
bis 28. Februar 2021
Klaus-Dieter Grothe, Arzt
Christian Heimbach, Pfarrer
Martin Jahn, Gruppenleiter Facility Management
Klaus Peter Möller, selbstständiger Kaufmann
Christian Münch, Sachbearbeiter EMSR-Technik
Peter Neidel, Bürgermeister
Christopher Nübel, Rechtsanwalt
Thomas Rausch, Jurist, Stadtrat a. D.
Wolfgang Sahmland, Stadtrat
Thomas Wagner, Leiter Geschäftskundenvertrieb,
ab 20. August 2021
Christine G. Wagener, Ärztin
Andreas Weisbrod, Sachbearbeiter Verbundnetzleitstelle
Alexander Wright, Elektroingenieur, Stadtrat

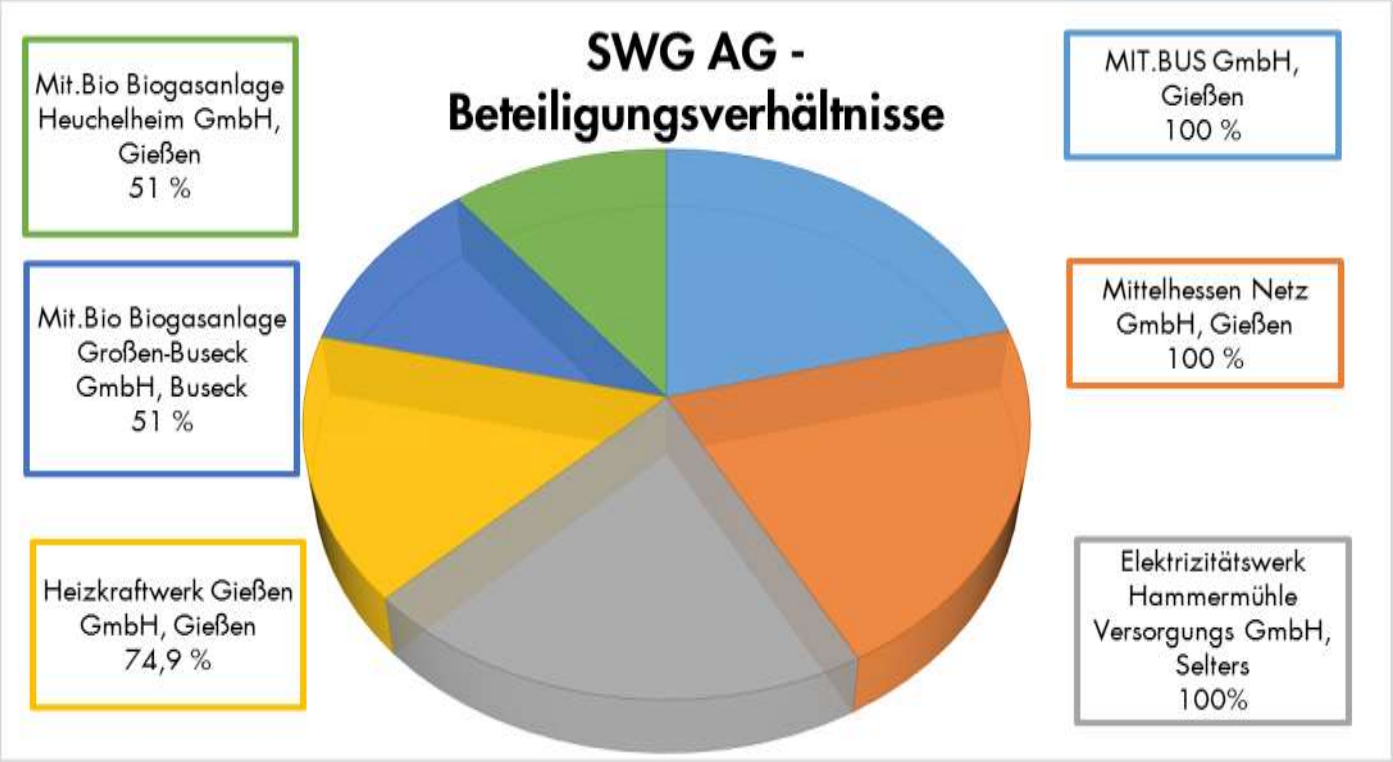
Vorstand

Jens Schmidt, Dipl.-Ing.,
Vorstand der Stadtwerke Gießen AG

Matthias Funk, Dipl.-Ing.,
Vorstand der Stadtwerke Gießen AG

Beteiligungen des Unternehmens

Neben der Stadtwerke Gießen AG als Mutterunternehmen sind die unten abgebildeten Tochterunternehmen nach den Grundsätzen der Vollkonsolidierung gemäß § 300 HGB in den Konzernabschluss einbezogen:



Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck nach § 121 HGO wird mit den anerkannten Fallgruppen für wirtschaftliche Betätigung wie dem Versorgungsbereich, den Verkehrsbetrieben und den Bädern erfüllt. Die Versorgung von Strom- und Gaskunden außerhalb des Stadtgebiets von Gießen dient der Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der Stadtwerke Gießen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Kernaussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf des Konzerns:

1. Im Berichtsjahr 2021 stieg der Konzernumsatz (vor Abzug der Strom- und Erdgassteuer) gegenüber dem Vorjahr um € 26,1 Mio. bzw. 6,3 % auf € 439,9 Mio.

2. Das Betriebsergebnis (definiert als Gesamtleistung abzüglich Betriebsaufwendungen) beläuft sich auf € 7,6 Mio. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang um € 7,2 Mio. bzw. 48,6 % und damit beinahe einer Halbierung.

3. Das Ergebnis nach Steuern des Konzerns, als wesentliche Steuerungsgröße des Konzerns, beträgt € 5,6 Mio. (im Vorjahr € 12,5 Mio.).

4. Die Bilanzsumme des Konzerns stieg gegenüber dem Vorjahr um € 8,4 Mio. auf € 341,3 Mio.

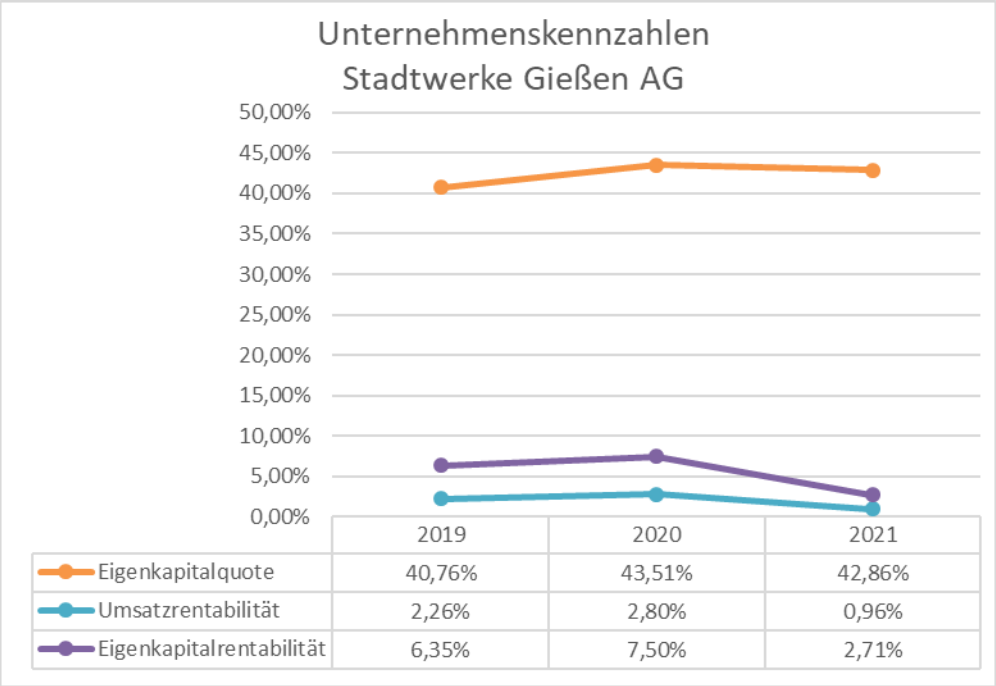
Auf Grundlage des verabschiedeten Wirtschaftsplans wird in den Jahren 2022 und 2023 für den Konzern jeweils wieder mit einem positiven Ergebnis nach Steuern in etwa auf dem Niveau des Jahres 2021 gerechnet.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage des SWG-Konzerns sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn und Verlustsrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt:

Stadtwerke Gießen AG	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**412.325,3**	**100,0**	**389.213,9**	**100,0**	**23.111,4**	**5,9**
Materialaufwand	324.501,9	78,7	295.313,8	75,9	29.188,1	9,9
Personalaufwand	48.209,3	11,7	47.289,1	12,1	920,2	1,9
Rohertrag	**39.614,1**	**9,6**	**46.611,0**	**12,0**	**-6.997,0**	**-15,0**
Abschreibungen	22.358,0	5,4	21.760,5	5,6	597,6	2,7
Sonst. betr. Aufwend.	21.734,7	5,3	20.916,8	5,4	817,9	3,9
Sonst. Erträge	12.111,4	2,9	10.906,5	2,8	1.204,8	11,0
Betriebsergebnis	**7.632,7**	**1,9**	**14.840,3**	**3,8**	**-7.207,6**	**-48,6**
Zins- und Beteiligungserträge	386,6	0,1	316,4	0,1	70,2	22,2
Zinsaufwand	1.297,2	0,3	1.394,9	0,4	-97,7	-7,0
Finanzergebnis	**910,6**	**0,2**	**1.078,5**	**0,3**	**-167,9**	**-15,6**
Steuern Einkommen/Ertrag	1.133,1	0,3	1.257,6	0,3	-124,5	-9,9
Ergebnis nach Steuern	**5.589,0**	**1,4**	**12.504,2**	**3,2**	**-6.915,2**	**-55,3**
Sonstige Steuern	1.621,4	0,4	1.595,5	0,4	25,9	1,6
Jahresergebnis	**3.967,6**	**1,0**	**10.908,8**	**2,8**	**-6.941,1**	**-63,6**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Stadtwerke Gießen AG				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	244.344	72%	242.229	73%
Umlaufvermögen	96.507	28%	90.024	27%
Rechnungsabgrenzungsposten	313	0%	454	0%
Aktive latente Steuern	130	0%	141	0%
Bilanzsumme Aktiva	**341.294**		**332.847**	
Eigenkapital	146.280	43%	144.827	44%
Sonderposten	33.240	10%	32.171	10%
Empfangene Ertragszuschüsse	0	0%	143	0%
Rückstellungen	47.917	14%	49.442	15%
Verbindlichkeiten	107.788	32%	100.619	30%
Rechnungsabgrenzungsposten	6.069	2%	5.646	2%
Bilanzsumme Passiva	**341.294**		**332.847**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen der Universitätsstadt Gießen

Konzessionsabgaben	TEUR 3.731
Ausschüttungen	TEUR 5.000
Bürgschaftsentgelte	TEUR 529

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen

Kapitalertragssteuer inkl. Solidaritätszuschlag auf Dividenden	TEUR 1.318

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Die modifizierten Ausfallbürgschaften zugunsten der Stadtwerke für alle aus dem ehemaligen Eigenbetrieb resultierenden Schulden belaufen sich zum 31.12.2021 auf TEUR 5.339 (Vorjahr: TEUR 6.556).

Die Bürgschaft zur Absicherung der Mitgliedschaft der Stadtwerke Gießen AG sowie deren Tochter Mittelhessen Netz GmbH in der ZVK Darmstadt beläuft sich zum 31.12.2021 auf TEUR 99.176.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die direkten Sach- und Geldzuwendungen an die derzeitigen Vorstände betrugen im Jahr 2021 576 TEUR .

Die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats der Muttergesellschaft betrugen TEUR 60 (im Vorjahr TEUR 60).

Für ehemalige Direktoren bzw. deren Hinterbliebene der Stadtwerke Gießen AG wurden im Berichtsjahr TEUR 394 (im Vorjahr TEUR 410) an Pensionen aufgewendet. Die entsprechenden Pensionsrückstellungen betragen TEUR 5.040.

Wohnbau Gießen GmbH
Ludwigstraße 4
35390 Gießen

Telefon: 0641 9777-0
Telefax: 0641 9777-299
E-Mail: info@wohnbau-giessen.de
Internet: www.wohnbau-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Vorrangiger Gesellschaftszweck ist die Sicherung einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck).

Zur Erfüllung dieses Gesellschaftszweckes errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet die Gesellschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen.

Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Wohnungsgebäude mit wohnergänzendem Gebäude für Gewerbe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach den Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit im Sinne ihres Gesellschaftsvertrages.

Die Preisbildung für die Überlassung von Mietwohnungen und die Veräußerung von Wohnungsbauten sollen angemessen sein, d. h. eine Kostendeckung einschließlich angemessener Verzinsung des Eigenkapitals sowie die Bildung ausreichender Rücklagen unter Berücksichtigung einer Gesamtrentabilität des Unternehmens ermöglichen.

Beteiligungsverhältnisse

Beteiligungsquote: 100 %. Einzige Gesellschafterin ist die Universitätsstadt Gießen.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Besetzung der Organe

Aufsichtsrat

Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin – Vorsitzende (bis 15.12.2021)
Frank Tilo Becher, Oberbürbermeister – Vorsitzemder (von 15.12.2021 bis 10.03.2022)
Francesco Arman, Stadtrat – Vorsitzender (ab 10.03.2022)
Dorothé Küster, Stadtverordnete, Angestellte – stellvertretende Vorsitzende,
Wolfgang Sahmland, Stadtrat, Lehrer,
Klaus-Dieter Grothe, Stadtverordneter, Arzt,
Heiner Geißler, Stadtverordneter, Immobiliengutachter,
Frank Walter Schmidt, Stadtverordneter, Dipl.-Jurist
Andreas Turczyk, Bauleiter i. R.
Dr. Brigitta Klein,Dipl. Chemikerin i. R., Mietervertreterin
Sarah Poppe, Betriebsratsvorsitzende, kfm. Angestellte

Unternehmensmieterrat

Peter Sommer – Vorsitzender
Francisco Hasselbach – stellv. Vorsitzender
Ruzica Barac – stellv. Vorsitzende – Vertreterin der Mieter mit Migrationshintergrund
Ute Reinhard – Vertreterin der Schwerbehinderten
Rolf Schuh
Brigitte Linn
Hans-Joachim Volkmann
Anton Pazdzierny
Reiner Schuster
Claudia Pöckentrop-Bauer
Tanja Blum
Adelheid Schreiner

Geschäftsführerin

Dorothee Haberland

Prokuristen

Sabine Leidich
Alexander Windorf
Rainer Pauli (bis 10.05.2021)

Beteiligungen des Unternehmens

Wohnbau Mieterservice GmbH, Gießen

Beteiligung am Stammkapital der Wohnbau Mieterservice GmbH, Gießen mit T€ 202 bzw. 100,00 %.

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG

Die Gesellschaft hatte in 2009 7.500 Anteile á 900,00 € an der „Wohnbau Genossenschaft Gießen eG“ (mit Sitz in Gießen) erworben. Im Geschäftsjahr 2021 wurden weitere 600 Anteile gekündigt. (aktueller Stand: 4.300 Anteile)

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der von der Wohnbau Gießen bewirtschaftete Immobilienbestand gliederte sich zum 31. Dezember 2021 wie folgt auf:

	31.12.2021	im Vorjahr
Wohnungsbestand	7.146	7.165
Garagen und Einstellplätze	1.341	1.327
Sonstige gewerbliche Mieteinheiten	104	104
Geschäfts- und andere Bauten	1	1
Preisfreie Wohnungen	5.465	5.521
Preisgebundene Wohnungen	1.681	1.644
Wohnflächen	452.269,00 qm	452.506,00 qm
Gewerbeflächen	13.348,00 qm	13.348,00 qm
Geschäfts- und andere Bauten	980,00 qm	980,00 qm
Anteil qm für preisfreie Wohnungen	346.467,00 qm	348.860,00 qm
Anteil qm für preisgebundene Wohnungen	105.802,00 qm	103.646,00 qm

Im Berichtsjahr endeten 504 Mietverträge, so dass die Fluktuationsrate 7,05 % betrug (Vorjahr: 7,02 %). Dem standen 482 Neuvermietungen gegenüber.

Zum Stichtag 31.12.2021 waren 283 Wohnungen unbewohnt. Die Leerstandquote betrug somit 3,96 % (Vorjahr: 3,87 %). Ein großer Teil der Leerstände beruht auf Modernisierungen (52 Wohnungen) sowie wohnungsbezogenen Instandsetzungsmaßnahmen (158 Wohnung), welche in Folge starker Abnutzung bzw. nicht mehr zeitgemäßen Inventars bei dem Mieterwechsel erforderlich wurden. Die Wohnungssuche, insbesondere für Menschen mit geringen und mittlerem Einkommen, bleibt in Gießen auch im Jahr 2021 schwierig. Zum Stichtag 31.12.2021 waren 1.054 (Vorjahr: 888) wohnungssuchende Haushalte bei der Wohnbau Gießen gemeldet.

Die durchschnittlichen Nettokaltmieten sind im Berichtsjahr leicht von 5,72 €/m²/Monat auf 5,88 €/m²/Monat gestiegen. Diese Steigerung um 2,79 % beinhaltet auch die Erhebung der Modernisierungsumlagen nach erfolgter Großmodernisierung und der Erstvermietung von neu errichteten Wohnungen zusammen.

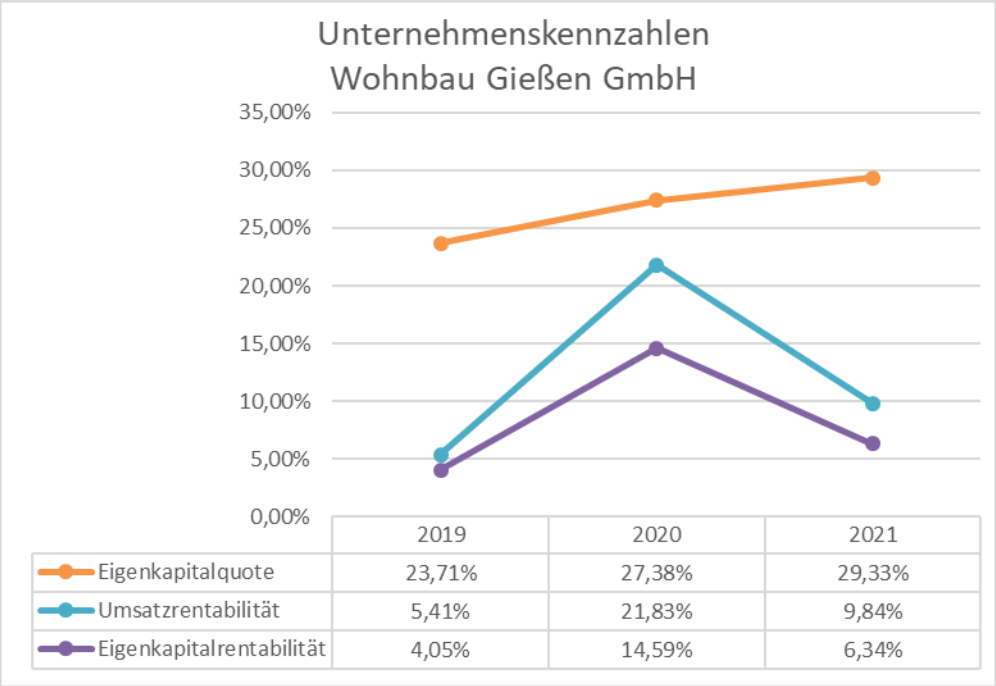
Mit einer durchschnittlichen Kaltmiete von 6,03 €/m²/Monat im freifinanzierten Bereich zählt die Wohnbau Gießen GmbH zu den günstigsten Wohnungsanbietern der Stadt. Auch im letztjährigen Betriebsvergleich zu den im Verband des VdW angeschlossenen Wohnungsgesellschaften liegen die Mieten der Wohnbau Gießen um 0,45 €/m² deutlich unter den ermittelten Durchschnittsmieten.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Wohnbau Gießen GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**44.072,6**	**100,0**	**43.049,7**	**100,0**	**1.022,9**	**2,4**
Materialaufwand	22.732,5	51,6	19.836,5	46,1	2.896,0	14,6
Personalaufwand	5.444,4	12,4	5.395,2	12,5	49,2	0,9
Rohertrag	**15.895,7**	**36,1**	**17.818,1**	**41,4**	**-1.922,4**	**-10,8**
Abschreibungen	7.138,2	16,2	7.077,8	16,4	60,4	0,9
Sonst. betr. Aufwend.	1.668,5	3,8	1.580,6	3,7	87,9	5,6
sonst. Erträge	1.132,0	2,6	5.011,3	11,6	-3.879,3	-77,4
Betriebsergebnis	**8.221,1**	**18,7**	**14.171,0**	**32,9**	**-5.950,0**	**-42,0**
Zinsertrag	3,5	0,0	4,4	0,0	-0,9	-20,3
Zinsaufwand	2.165,3	4,9	3.216,2	7,5	-1.051,0	-32,7
Finanzergebnis	**2.161,8**	**4,9**	**3.211,8**	**7,5**	**-1.050,1**	**-32,7**
Steuern Einkommen/Ertrag	149,9	0,7	96,9	0,5	0,0	54,8
Ergebnis nach Steuern	**5.909,4**	**13,4**	**10.862,3**	**25,2**	**-4.952,9**	**-45,6**
Sonstige Steuern	1.640,7	3,7	1.606,5	3,7	34,2	2,1
Jahresergebnis	**4.268,7**	**9,7**	**9.255,8**	**21,5**	**-4.987,1**	**53,9**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Wohnbau Gießen GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	209.711,85	91%	213.941,28	92%
Umlaufvermögen	19.831,57	9%	17.685,80	8%
Rechnungsabgrenzungsposten	36,18	0%	39,89	0%
Bilanzsumme Aktiva	**229.579,60**		**231.666,97**	
Eigenkapital u. Sonderposten	67.340,70	29%	63.437,29	27%
Rückstellungen	2.271,48	1%	2.195,89	1%
Verbindlichkeiten	156.846,09	68%	162.817,75	70%
Rechnungsabgrenzungsposten	3.121,34	1%	3.216,04	1%
Bilanzsumme Passiva	**229.579,60**		**231.666,97**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen der Universitätsstadt Gießen

Dividenden/ Ausschüttungen	365.331 €
Zinseinnahmen für gewährte Darlehen	90.114 €
Darlehensrückflüsse	274.002 €

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen

Kapitalertragssteuer auf Dividende	96.356 €

Kreditaufnahmen und Zuschüsse

In 2021 wurden Kredite in Höhe von 212.000,–€ gewährt.

Für den Erwerb von Belegungsrechten wurden in 2021 für insgesamt 7 Wohnungen 57.000€ aufgewendet.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Die Universitätsstadt Gießen gewährt modifizierte Ausfallbürgschaften für Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), Stand 31.12.2021: 19.373.052 € (Vorjahr 22.239.743 €)

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Das Unternehmen dient der Daseinsvorsorge im Sinne einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung (s. o.). Somit liegen die Voraussetzungen des § 121 HGO vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

In 2021 betrugen die Geschäftsführerbezüge 149.118 € (im Vorjahr 146.716 €).

In 2021 wurden Pensionszahlungen an ehemalige Geschäftsführer in Höhe von 6.188 € (im Vorjahr 15.763 €) geleistet, und es bestehen Rückstellungen für ehemalige Geschäftsführer bzw. deren Angehörige in Höhe von 142.083 € (im Vorjahr 146.413 €)

Die Aufwendungen für Aufsichtsratssitzungen (Vergütungen) betrugen in 2021 11.010 € (im Vorjahr 10.628 €). Die Aufwendungen für Unternehmensmieterratssitzungen (Vergütungen) 270 € (im Vorjahr 990 €)
Die Aufwendungen für den Vergabeausschuss betrugen 2.880 € in 2021 (im Vorjahr 1.920 €).

Stadthallen GmbH Gießen

Stadthallen GmbH Gießen
Südanlage 3
35390 Gießen

Telefon: 0641 306 7510
Telefax: 0641 306 7550
E-Mail: shg@giessen.de
Internet: www.shg-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

- Die Verwaltung und Betrieb der Kongresshalle Gießen, der Bürgerhäuser in den Stadtteilen Wieseck, Kleinlinden und Rödgen, der Sport- und Kulturhalle im Stadtteil Allendorf und der Liegenschaft Schiffenberg.

- Über die zuvor genannten Liegenschaften hinaus kann die Gesellschaft weitere städtische Liegenschaften verwalten, soweit sie hiermit von der Stadt Gießen beauftragt wird.

Beteiligungsverhältnisse

Beteiligungsquote: 100 %. Alleinige Gesellschafterin ist die Universitätsstadt Gießen.

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

Astrid Eibelshäuser, Stadträtin
– Vorsitzende

Aufsichtsrat

Astrid Eibelshäuser, Stadträtin
– Vorsitzende
Thiemo Roth, Stadtverordneter
– stellvertretender Vorsitzender
Dr. Bettina Speiser, Stadtverordnete
Oliver Persch, Stadtverordneter
Dominik Erb, Stadtrat
Egon Fritz, ehem. Stadtverordnetenvorsteher

Geschäftsführer

Sadullah Güleç

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Gemäß Gesellschaftsvertrag vom 19. Juli 1996 bezogen sich die Aktivitäten der Gesellschaft im Berichtsjahr 2021 auf die Verwaltung

- der Kongresshalle Gießen,
- der Bürgerhäuser in den Stadtteilen Wieseck, Kleinlinden und Rödgen,
- der Sport- und Kulturhalle im Stadtteil Allendorf
- und der Liegenschaft Schiffenberg.

Belegungs- und Umsatzentwicklung in 2021

Kongresshalle

Hinsichtlich der Vermietung von Veranstaltungsräumen erbrachte das Geschäftsjahr 2021 pandemiebedingt weiterhin eine deutliche Minderung im Vergleich zum Geschäftsjahr 2019, dem letzten Geschäftsjahr unter Normalbedingungen, jedoch eine leichte Steigerung gegenüber dem ersten Pandemie-Jahr 2020. Die Säle, Foyers und die ehemalige Kunsthalle in der Kongresshalle wurden insgesamt 167-mal belegt (Vorjahresbelegungen 129). Diese Veranstaltungen wurden von ca. 17.665 Gästen besucht, im Vorjahr waren es 24.563.
Die Konferenzräume konnten im Berichtsjahr 932-mal mit insgesamt ca. 10.985 Besuchern vermietet werden. Im Vorjahr waren es 803 Belegungen mit ca. 12.425 Besuchern.

Korrespondierend mit den leicht gestiegenen Belegungen ergaben sich im Geschäftsjahr 2021 höhere Einnahmen aus den Vermietungen. So betrugen die Einnahmen aus dem Vermietungsgeschäft der Kongresshalle insgesamt € 286.893 (Vermietung der Säle und Foyers: € 161.847, Vermietung der Konferenz-räume: € 82.010, Mieteinnahmen aus Wirtschaftsgütern wie Beamer, Flipchart u. a. Tagungstechnik: 43.036 €). 2020 hatten die Einnahmen insgesamt
€ 241.653 betragen.

Bürgerhäuser

Auch die Einnahmen aus den Vermietungen in den Bürgerhäusern sind punktuell wieder gestiegen. Sie betrugen im Bürgerhaus Rödgen € 10.824 (2020: € 9.310), in der Sport- und Kulturhalle Allendorf € 22.053 (2020: € 23.049), im Bürgerhaus Wieseck € 48.342 (2020: € 39.121). Im Falle des Bürgerhauses Kleinlinden war dagegen ein Rückgang festzustellen, von € 23.835 in 2021 gegenüber € 26.015 in 2020.
Die Bürgerhäuser wurden insgesamt 634-mal (2020: 705-mal) vermietet. Diese Veranstaltungen wurden von insgesamt ca. 19.723 (2020. ca. 21.133) Gästen besucht. Trotz der geringeren Gästezahlen konnten teilweise höhere Einnahmen aus den Vermietungen der Bürgerhäuser erzielt werden. Dies erklärt sich durch die pandemiebedingten Abstandsregeln, die zu einer punktuell gestiegenen Nachfrage nach ausreichend großen Räumlichkeiten für zugelassenen Versammlungen, wie z.B. Prüfungen, Gerichtsprozesse und Eigentümerversammlungen führte.

Schiffenberg

Im Falle der ehemaligen Klosteranlage Schiffenberg, die nicht in erster Linie als Event-Location zu sehen ist, stehen Aspekte wie Pflege und Entwicklung des Kulturguts, Gastronomie, Freizeit und Tourismus im Vordergrund. Im Vergleich zu den anderen Liegenschaften nimmt der Schiffenberg insofern eine Sonderstellung ein.
Um den Anforderungen als öffentliche Sehenswürdigkeit von überregionaler Bedeutung und den vielfältigen Nutzungsinteressen gerecht zu werden, können Veranstaltungen im Innenhof der Klosteranlage nur in begrenztem Umfang durchgeführt werden. Eine langjährige Tradition hat hierbei der Musikalische Sommer, der seitens des Kulturamtes der Stadt Gießen organisiert wird. Etablierte Veranstaltungen sind daneben der Mittelaltermarkt (im Frühjahr) sowie der Gießener Kultursommer, der 2019 (Ende August bis Anfang September) in der vierten Auflage stattfand.
Pandemiebedingt konnten in 2021, wie bereits im Vorjahr, keine dieser Veranstaltungen bzw. Veranstaltungsreihen stattfinden.

Kostenentwicklung in 2021

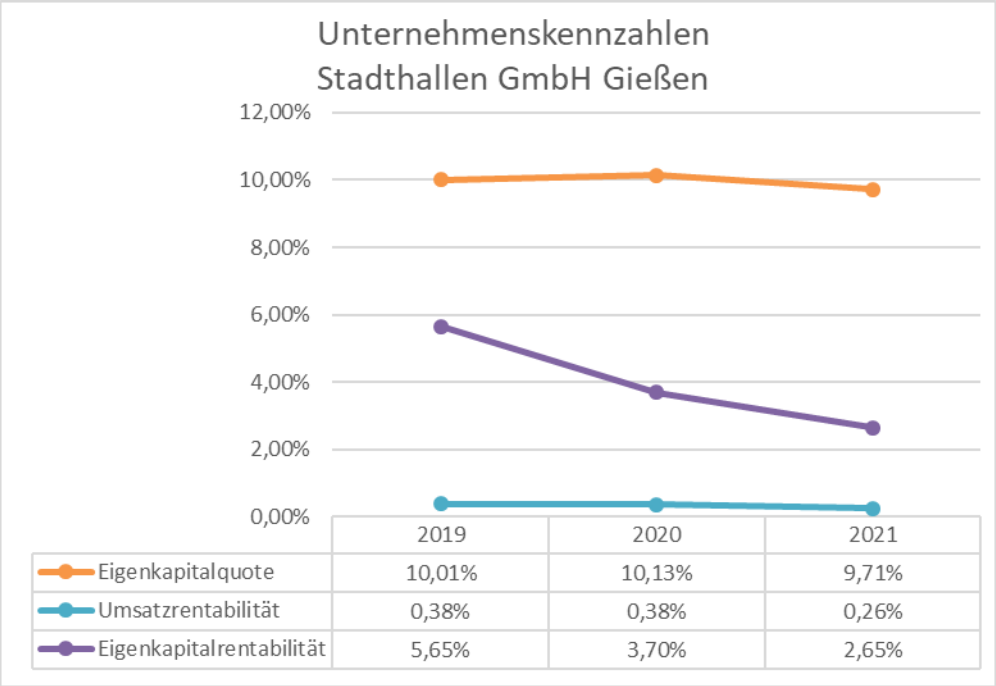
Den Großteil der jährlichen Kosten bilden die Personalaufwendungen und die Energiekosten.
Der Personalaufwand (inklusive der Sozialabgaben und Aufwendungen für Altersversorgung) betrug in 2021 rund T€ 943 (2020: T€ 919). Diese Erhöhung ist auf die nun wieder gestiegene Anzahl von Veranstaltungen zurückzuführen.
Die Gesamtkosten für Strom, Wärme, Kälte und Wasser beliefen sich 2021 auf rund T€ 251. Auch hier waren aufgrund des gestiegenen Veranstaltungsaufkommens erhöhte Verbräuche und Aufwendungen zu verzeichnen. Im Bereich der Energieausgaben sieht die Gesellschaft perspektivisch ein nennenswertes Kostenreduzierungspotenzial, dessen Ausschöpfung allerdings Investitionen im Bereich energetische Sanierung und Modernisierung technischer Gebäude-anlagen voraussetzt. Vor diesem Hintergrund hat die Gesellschaft in 2019 die Stadtwerke Gießen mit dem Kommunalen Energiemanagement beauftragt, das seit mehreren Jahren bereits für andere städtische Liegenschaften durchgeführt wird. Damit will die Gesellschaft, neben dem Motiv der Kosteneinsparung, einen Beitrag zum Erreichen der Klimaschutzziele leisten.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Stadthallen GmbH Gießen	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**623,4**	**100,0**	**575,7**	**100,0**	**47,7**	**8,3**
Materialaufwand	302,8	48,6	267,0	46,4	35,9	13,4
Personalaufwand	943,9	151,4	916,3	159,2	27,6	3,0
Rohertrag	**-623,4**	**-100,0**	**-607,5**	**-105,5**	**-15,8**	**2,6**
Abschreibungen	75,7	12,1	72,3	12,6	3,4	4,6
Sonst. betr. Aufwend.	2.204,7	353,7	311,9	54,2	1.892,8	606,8
sonst. Erträge	2.941,5	471,9	1.057,5	183,7	1.884,0	178,1
Betriebsergebnis	**37,8**	**6,1**	**65,8**	**11,4**	**-28,0**	**-42,6**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-
Finanzergebnis	**-0,0**	**-0,0**	**0,0**	**0,0**	**-0,0**	**-**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,4	0,1	0,0	-99,1
Ergebnis nach Steuern	**37,8**	**6,1**	**65,4**	**11,4**	**-27,6**	**-42,2**
Sonstige Steuern	36,2	5,8	63,2	11,0	-27,0	-42,8
Jahresergebnis	**1,6**	**0,3**	**2,2**	**0,4**	**-0,6**	**-26,3**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Stadthallen GmbH Gießen				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	265,00	43%	288,43	50%
Umlaufvermögen	346,33	56%	285,69	49%
Rechnungsabgrenzungsposten	7,47	1%	3,47	1%
Bilanzsumme Aktiva	**618,80**		**577,59**	
Eigenkapital u. Sonderposten	60,11	10%	58,52	10%
Rückstellungen	35,11	6%	30,83	5%
Verbindlichkeiten	523,58	85%	488,24	85%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**618,80**		**577,59**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen

Betr.kostenzuschüsse	1.120.000,00 €
Investitionszuschüsse	1.840.071,65 €

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Bezüge der Geschäftsführung betrugen im Geschäftsjahr 2021 89.318,62 €.

Die Bezüge des Aufsichtsrates betrugen im Geschäftsjahr 2021 125,00 €.

Gießen@Schule gGmbH
Ostsanlage 21
35390 Gießen

Tel: 0641 9844479-22
Fax: 0641 9844479-25
E-Mail: info@giessenatschule.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Unterstützung und Förderung von Bildung und Erziehung, die Förderung der Jugendhilfe, die Durchführung von Jugendhilfemaßnahmen, sozialarbeiterischer und sozialpädogogischer Angebote sowie sonstiger Unterstützungsmaßnahmen etwa im Bereich von Schulverpflegung oder Bibliotheks- und IT-Support an Schulen in der Universitätsstadt Gießen.

Beteiligungsverhältnisse

Beteiligungsquote: 100%.
Einzige Gesellschafterin ist die Universitätsstadt Gießen.

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

Astrid Eibelshäuser, Stadträtin
Universitätsstadt Gießen

Aufsichtsrat

Astrid Eibelshäuser, Stadträtin – Vorsitzende
Markus Schmidt, Stadtverordneter – Stellv. Vorsitzender
Nina Heidt-Sommer, Stadtverordnete
Joachim Grußdorf, Stadtverordneter
Volker Karger, Staatliches Schulamt Gießen
Dr. Jan Schneider, Ludwig-Uhland-Schule-Schulleiter
Hilde Hammermann, Landgraf-Ludwigs-Gymnasium-Fachbereichsleiterin
Michael Brumhardt,Theodor-Litt-Schule-Schulleiter
Doris Bachmann, Mitarbeiterin der Gießen@Schule gGmbH
Anke Gollenia, Mitarbeiterin der Gießen@Schule gGmbH

Geschäftsführer

Ralf Volgmann

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere durch die gemeinschaftliche Ausgestaltung und Durchführung der ganztägigen Angebote mit den Schulen der Universitätsstadt Gießen sowie durch die gemeinschaftliche Ausgestaltung von außerunterrichtlichen Bildungsangeboten und von unterrichtsunterstützenden sozialpädagogischen Fördermaßnahmen erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 30.08.2018 gem. § 51 Nr. 11 HGO beschlossen, die Gießen@Schule gGmbH zum 01.01.2019 zu errichten. So wurde der Verein zur Förderung der Schulen der Stadt Gießen e.V. übergeleitet zur Gießen@Schule.

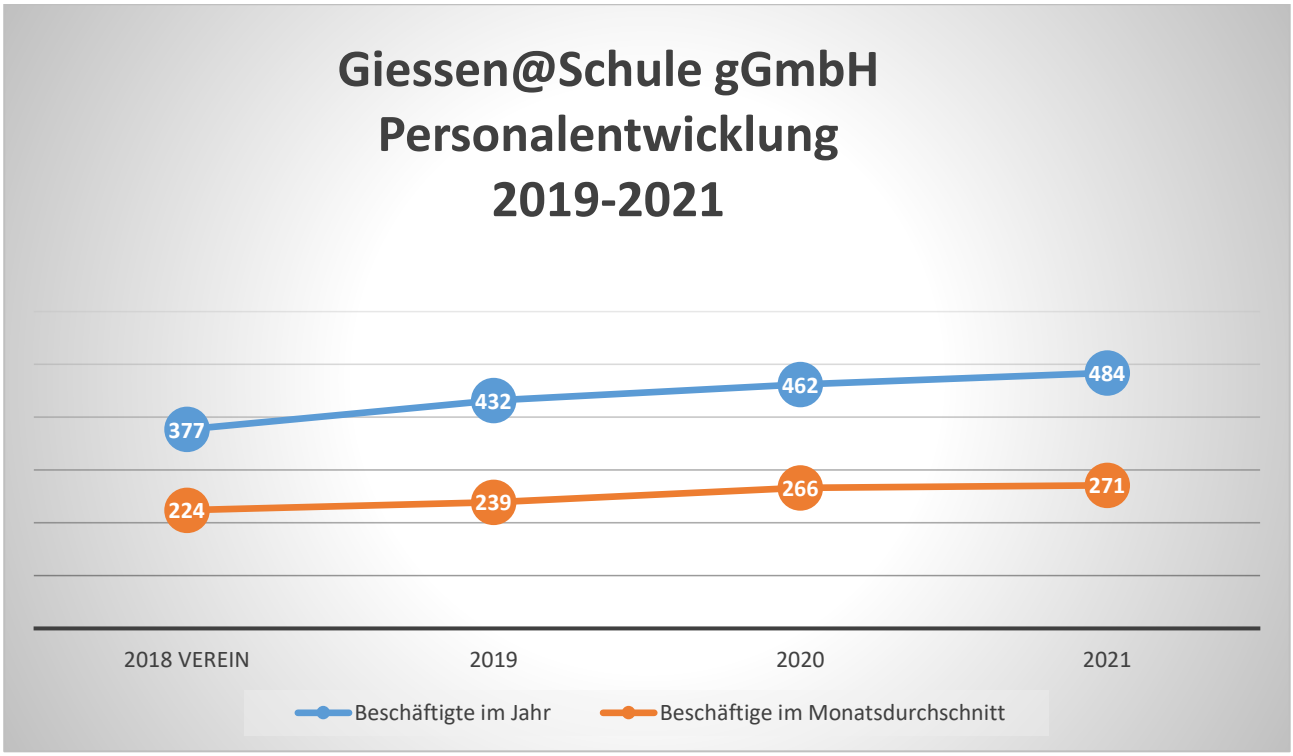
Personal

Zum 31. Dezember 2021 beschäftigte die Gießen@Schule gGmbH 323 Mitarbeitende, davon

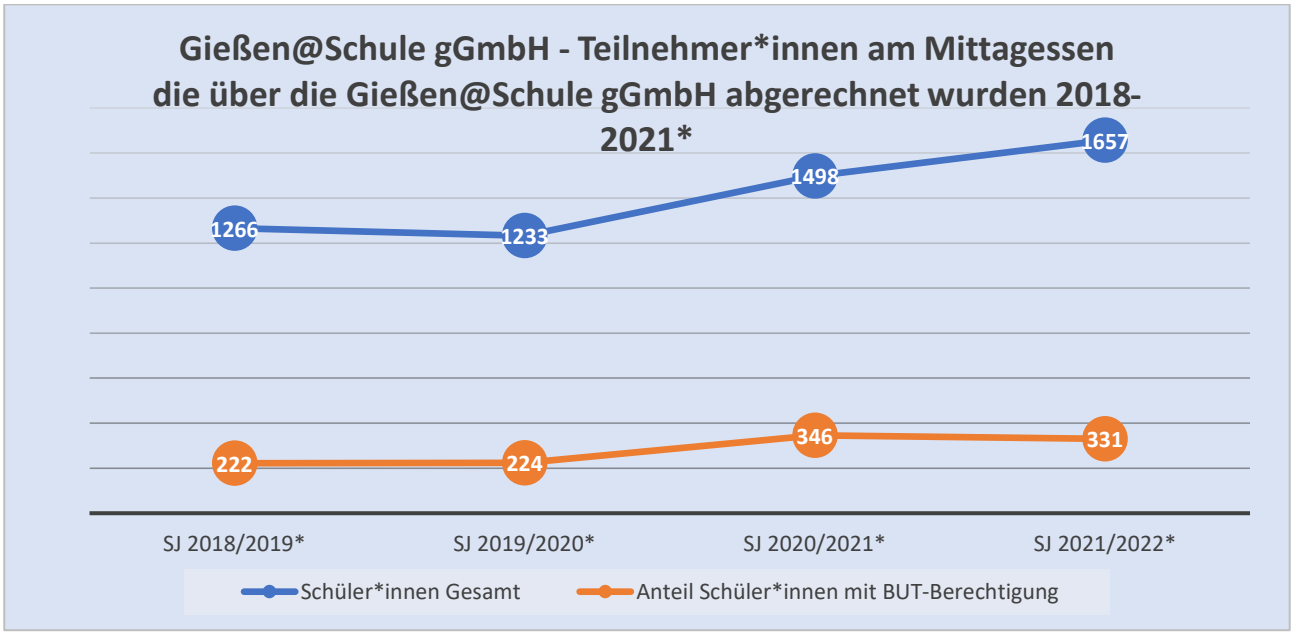
- 123 geringfügig entlohnte Beschäftigte nach §8 Abs.1 Nr.1 SGB IV,
- 129 nicht meldepflichtig Beschäftigte, steuerfreie Aufwandentschädigung i.S. des § 3 Nr. 26 EStG
- 1 Beschäftigte im frw. sozialen od. ökologischen Jahr oder BFD,
- 62 SV-pflichtig Beschäftigte ohne besondere Merkmale,
- 8 Werkstudent*innen

Im Berichtszeitraum führten sowohl die Erhöhung der personellen Ausstattung als auch die tariflichen Steigerungen zu einer Erhöhung der Personalkosten. Neben den Erhöhungen in den Tariftabellen haben 47 Mitarbeitende eine höhere Stufe erhalten.

Personalentwicklung



Teilnehmerzahlen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagsessen an „Ganztägig arbeitenden Schulen" der Universitätsstadt Gießen

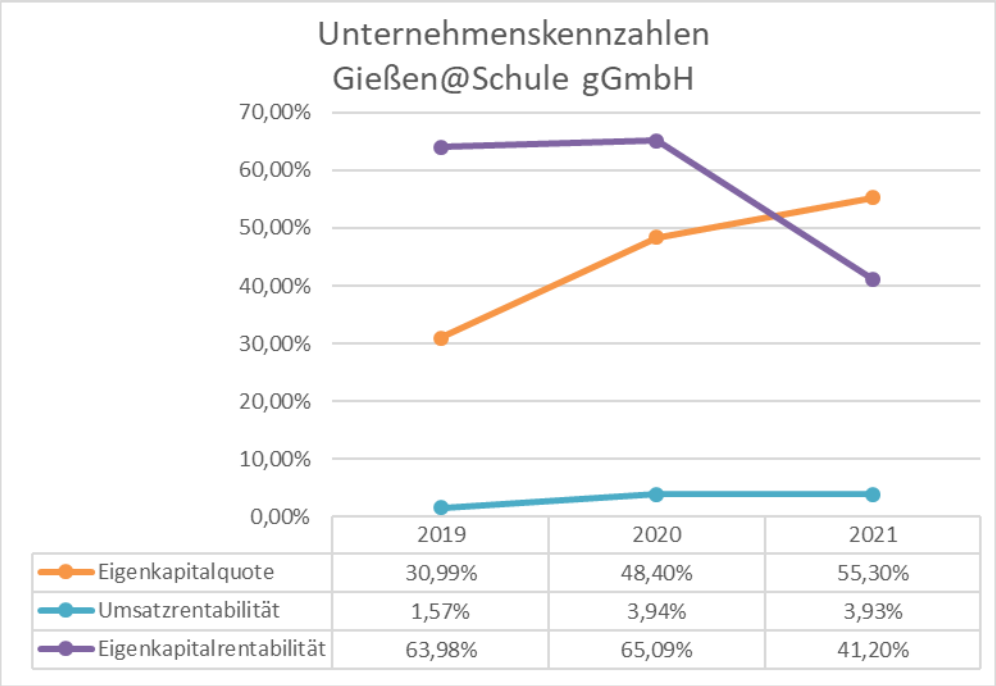


Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst.

Gießen@Schule gGmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**3.389,2**	**100,0**	**3.138,2**	**100,0**	**250,9**	**8,0**
Materialaufwand	652,7	19,3	656,2	20,9	-3,5	-0,5
Personalaufwand	2.396,1	70,7	2.194,3	69,9	201,8	9,2
Rohertrag	**340,4**	**10,0**	**287,8**	**9,2**	**52,6**	**18,3**
Abschreibungen	15,9	0,5	5,9	0,2	10,0	170,8
Sonst. betr. Aufwend.	202,5	6,0	167,3	5,3	35,2	21,1
sonst. Erträge	11,1	0,3	9,0	0,3	2,1	23,4
Betriebsergebnis	**133,1**	**3,9**	**123,6**	**3,9**	**9,5**	**7,7**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**133,1**	**3,9**	**123,6**	**3,9**	**9,5**	**7,7**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**133,1**	**3,9**	**123,6**	**3,9**	**9,5**	**7,7**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Gießen@Schule gGmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	65,40	11%	35,63	9%
Umlaufvermögen	518,15	89%	356,03	91%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,44	0%	0,67	0%
Bilanzsumme Aktiva	**583,99**		**392,33**	
Eigenkapital u. Sonderposten	322,96	55%	189,89	48%
Rückstellungen	13,10	2%	13,77	4%
Verbindlichkeiten	247,93	42%	188,67	48%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**583,99**		**392,33**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Bezüge der Geschäftsführung betrugen im Geschäftsjahr 2021 70.840,80 €.

Die Bezüge des Aufsichtsrates betrugen im Geschäftsjahr 2021 0,00 €.

Beteiligungsgesellschaften

Stadttheater Gießen GmbH
Südanlage 1
35390 Gießen

Telefon: 0641 7957-0
Telefax: 0641 7957-26
E-Mail: intendanz@stadttheater-giessen.de
Internet: www.stadttheater-giessen.de

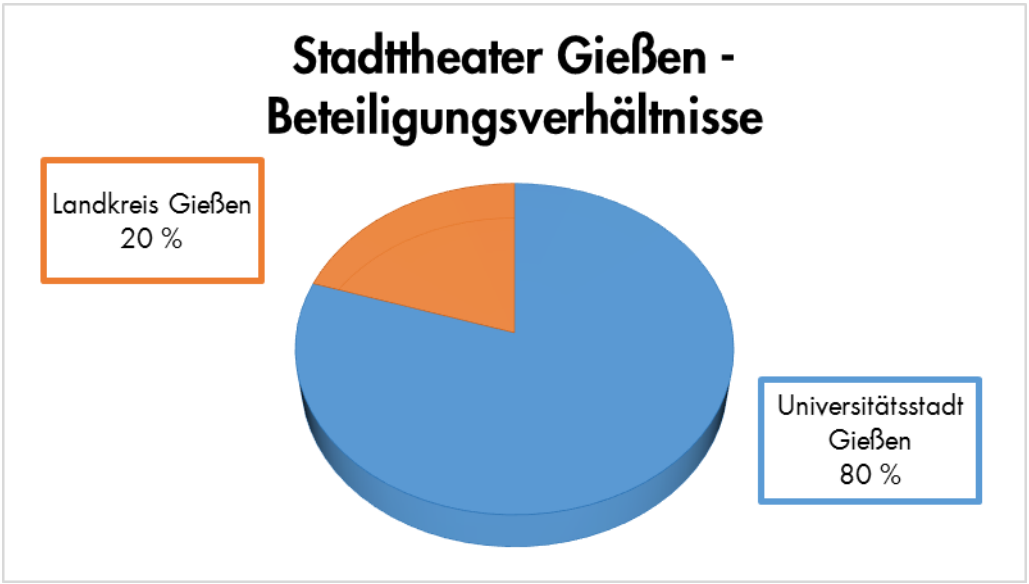
Gegenstand des Unternehmens

Der Gesellschaftszweck der Stadttheater Gießen GmbH besteht in der Führung eines Mehrspartentheaters mit den Bereichen Schauspiel, Musik- und Tanztheater in Gießen sowie der Durchführung von Auswärtsgastspielen. Darüber hinaus bietet das Stadttheater Sinfonie-, Chor- und Kammerkonzerte sowie Kinder- und Jugendtheater im Rahmen des verfügbaren Personals und der vorhandenen Mittel an.

Die Gesellschaft dient ausschließlich zwei gemeinnützigen Zwecken: der Volksbildung und der Vermittlung wertvollen Kulturgutes.

Die Stadttheater Gießen GmbH ist im Rahmen des Studienganges „Drama, Theater, Medien“ der Justus-Liebig-Universität Gießen an der theaterpraktischen Ausbildung von Studenten beteiligt, des Weiteren in Kooperation mit der Technischen Hochschule Mittelhessen an der Ausbildung in den Bereichen Eventmanagement und Eventtechnik. Die Gesellschaft ist auf Grund ihres Unternehmenszwecks nicht in den Bereichen Forschung und Entwicklung tätig. Die Gesamtverantwortung für diese Beteiligungen liegt bei der Intendantin.

Beteiligungsverhältnisse



Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin, Universitätsstadt Gießen (bis November 2021)
Frank-Tilo Becher, Oberbürgermeister, Universitätsstadt Gießen (ab Dezember 2021)
Anita Schneider, Landrätin, Landkreis Gießen

Aufsichtsrat

Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin – Vorsitzende (bis November 2021)
Frank-Tilo Becher, Oberbürgermeister – Vorsitzender (ab Dezember 2021)
Anita Schneider, Landrätin – Stellvertretende Vorsitzende
Andreas Rockel, Oberamtsrat
Jan-Sebastian Kittel
Prof. Dr. Heinrich Brinkmann, Stadtverordneter
Nina Heidt-Sommer, Stadtverordnete
Gerhard Merz, Stadtverordneter
Thiemo Roth, Stadtverordneter
Harald Scherer
Christine Wagener, Stadtverordnete
Stefan Becker, ehemaliger erster Kreisbeigeordneter des Landkreises Gießen
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee, Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen
Prof. Dirk Metzger, Vizepräsident der THM
Helga Göbel, Verein der Freunde des Stadttheaters Gießen e. V.
Alexander Schmidt-Ries, Vorsitzender des Betriebsrates

Geschäftsführung

Cathérine Miville, Intendantin und Geschäftsführerin
Dr. Martin Reulecke, Geschäftsführender Direktor (ab August 2021)

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt. Die gemeinnützige Aufgabe liegt in der Volksbildung und der Vermittlung wertvollen Kulturgutes an die Bevölkerung.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Vorbemerkung

Die Notwendigkeit besonderer Schutzmaßnahmen wegen des weltweit grassierenden Virus COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2) hat auch in 2021 dazu geführt, dass der Proben- und Spielbetrieb der Stadttheater Gießen GmbH starken Beschränkungen unterlag. Vorstellungen konnten erst nach entsprechender Lockerung der behördlichen Vorgaben mit Beginn der Spielzeit 2021/22, also erst ab Ende August 2021 angeboten werden.

In enger Abstimmung mit den Zuwendungsgebern der GmbH befand sich das Theater auch 2021 im Modus der Kurzarbeit; dies betraf die Monate Januar bis Juni 2021. Mit Beginn der Spielzeit 2021/22 konnte zur Vollbeschäftigung der Mitarbeiter:innen zurückgekehrt werden. Seither fand nach Maßgabe der jeweils gültigen Schutzkonzepte und entsprechender behördlicher Verfügungen wieder ein regelmäßiger Proben- und Spielbetrieb statt, allerdings mit deutlich reduzierten Zuschauerkapazitäten, die sich teils aus der Vorgabe von Maximalauslastungen, teils aus dem im Zusammenwirken mit dem zuständigen Gesundheitsamt und dem Betriebsarzt festgelegten „Schachbrettmuster“ ergab.

Anzahl der Vorstellungen 2021

Im Großen Haus wurden ab Beginn der Spielzeit 2021/22 bis Ende Dezember 2021 insgesamt 98 Vorstellungen angeboten. In der taT-studiobühne wurden im gleichen Zeitraum 91 Vor-stellungen gezeigt.

Die Vorstellungen des Stadttheaters Gießen besuchten im Berichtsjahr rund 24.100 Personen. Weitere 2.000 Besucher:innen nahmen an theatereigenen Veranstaltungen im Foyer des Großen Hauses und im Freien teil. Gastspiele eigener Produktionen außerhalb wurden im Jahr 2021 von rund 2.300 Personen besucht.

Trotz der vielfältigen Beschränkungen ist es dem Stadttheater Gießen mit seiner bewährten Spielplan-Mischung auch in 2021 erneut gelungen, das Publikum mit einem sehr vielseitigen Programm zu begeistern und auch zu fordern.

Wirtschaftliche Lage

Die wirtschaftliche Lage kann ungeachtet des sehr besonderen Verlaufs der Jahre 2020 und 2021 weiterhin als stabil bezeichnet werden. Im Personalbereich ist gegenüber dem Geschäftsjahr 2020 insgesamt eine Verringerung der Kosten um T€ 399 im Geschäftsjahr 2021 zu verzeichnen. Aufgrund der Erstattungen des pandemiebedingt beantragten Kurzarbeitergeldes und den kostenindizierten erhöhten institutionellen Förderungen konnte der Rückgang der Umsatzerlöse überkompensiert werden.

Prognose

Die Stadttheater Gießen GmbH befindet sich bei regulärem Spielbetrieb nach wie vor auf einem soliden Kurs.

Auf Basis des aktuellen Wirtschaftsplanes ist für 2022 grundsätzlich mit einem ausgeglichenen Ergebnis zu rechnen, wobei dieser Wirtschaftsplan die Auswirkungen

durch die COVID-19-Pandemie nicht berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigen kann, da die Auswirkungen zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht hinreichend verlässlich prognostizierbar sind.

Trotz der zwischenzeitlich erfolgten vollständigen Wiederaufnahme des Spielbetriebes werden sich die Auswirkungen der Pandemie – unabhängig davon, ob und in welchem Maße es eventuell im kommenden Herbst zu neuen behördlichen Einschränkungen kommen wird – auch 2022 im Publikumszuspruch zeigen. So positiv und flexibel sich das Stammpublikum des Theaters seit Beginn der Pandemie auch insgesamt erwiesen hat, so ist absehbar, dass es eine Hürde bedeuten wird, das Publikum in der vorpandemischen Größenordnung zurückzugewinnen. Parallel dazu ist jedenfalls die erste Jahreshälfte 2022 von behördlicherseits bis Ende Mai 2022 eingeschränkten Zuschauerkapazitäten geprägt, die auf der finanziellen Ebene anders als in den Vorjahren nicht durch Kurzarbeitergeld kompensiert werden können. Selbst, wenn eine insgesamt optimistische Perspektive über den weiteren Verlauf der Pandemie eingenommen werden können sollte, wird sich die Tendenz eines verringerten Publikumszuspruchs aller Voraussicht nach zunächst einmal fortsetzen.

Unabhängig davon haben die Zuwendungsgeber der GmbH signalisiert, die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie auszugleichen, auch wenn die daraus resultierenden Risiken zurzeit insgesamt noch nicht final absehbar bzw. quantifizierbar sind. Die Liquidität ist aufgrund einer Zusicherung der Stadt Gießen, mittelfristige Liquiditätsengpässe aufzufangen, bis auf Weiteres nicht gefährdet.

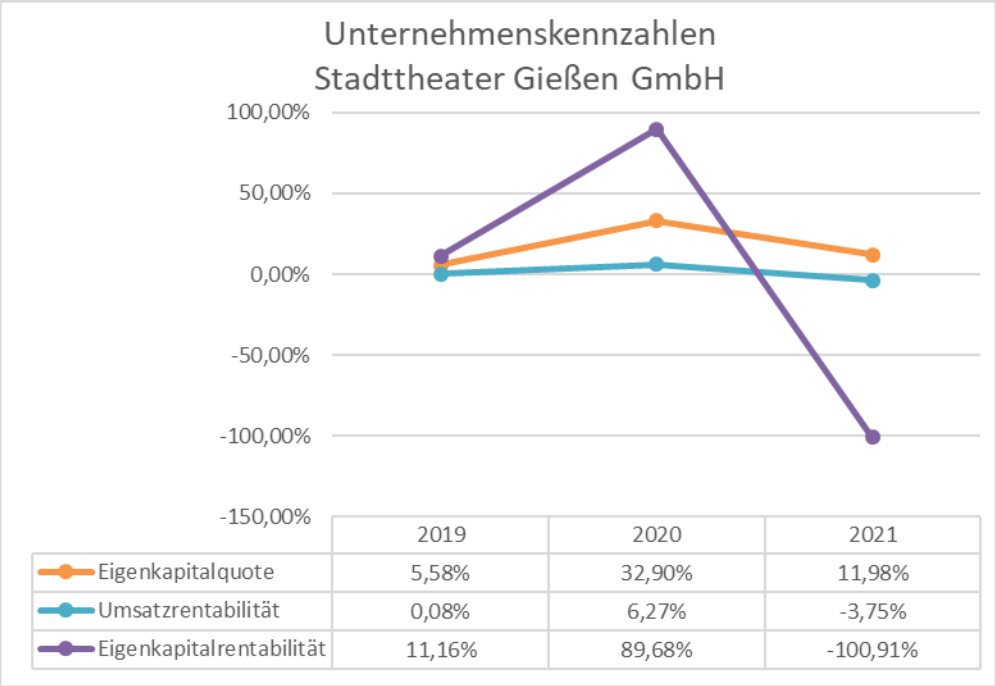
Abschließend ist wie in den Vorjahren auf die vom Land Hessen inzwischen gewährleistete Verstetigung von Sondermitteln für über den Wirtschaftsplan hinausführende notwendige Maßnahmen hinzuweisen. Diese Zusatzmittel werden auch weiterhin dringend benötigt, denn der Mehrbedarf im Sachkostenbereich entsteht weiterhin kontinuierlich in beträchtlichem Umfang, aktuell insbesondere durch (u.a. auch wegen des Ukraine-Kriegs) exorbitant steigende Energie- und Materialkosten.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Stadttheater Gießen GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse *)	**16.978,8**	**100,0**	**18.131,3**	**100,0**	**-1.152,5**	**-6,4**
Materialaufwand	859,6	5,1	861,6	4,8	-1,9	-0,2
Personalaufwand	13.530,6	79,7	13.929,7	76,8	-399,1	-2,9
Rohertrag	**2.588,6**	**15,2**	**3.340,1**	**18,4**	**-751,5**	**-22,5**
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	2.338,6	13,8	2.203,6	12,2	135,0	6,1
sonst. Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsergebnis	**250,0**	**1,5**	**1.136,5**	**6,3**	**-886,5**	**-78,0**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Außerordentliche Aufwendungen	886,5	5,2	0,0	0,0	886,5	0,0
Finanzergebnis	**886,5**	**5,2**	**-0,0**	**-0,0**	**886,5**	**#######**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-636,5**	**-3,7**	**1.136,5**	**6,3**	**-1.773,0**	**-156,0**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**-636,5**	**-3,7**	**1.136,5**	**6,3**	**-1.773,0**	**-156,0**
*) Hierin sind die Zuschüsse, die das Stadttheater empfängt, enthalten.						

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Stadttheater Gießen GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	0,00	0%	0,00	0%
Umlaufvermögen	5.239,22	100%	3.826,38	98%
Rechnungsabgrenzungsposten	25,95	0%	25,12	2%
Bilanzsumme Aktiva	**5.265,18**		**3.851,50**	
Eigenkapital u. Sonderposten	630,73	12%	1.267,21	6%
Rückstellungen	3.246,76	62%	1.028,15	47%
Verbindlichkeiten	1.321,11	25%	1.479,26	36%
Rechnungsabgrenzungsposten	66,59	1%	76,88	11%
Bilanzsumme Passiva	**5.265,18**		**3.851,50**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen
Betriebskostenzuschüsse 5.165.794,34 €

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Zum 31.12.2021 beträgt die Absicherung der ZVK-Mitgliedschaft 179.523,00 €.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Ein Entgelt wird für die Tätigkeit des Aufsichtsrates nicht gewährt.

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

GIESSEN MARKETING

Gießen Marketing GmbH
Südanlage 4
35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1880
Telefax: 0641 306-1889
E-Mail: marketing@giessen.de
Internet: www.giessen-entdecken.de

Tourist-Information Gießen
Schulstraße 4
35390 Gießen

Telefon: 0641 975-1890
Telefax: 0641 975-1899
E-Mail: tourist@giessen.de
Internet: www.giessen-entdecken.de

Infocenter Hochschulen + Stadt
Bahnhofstraße 102
35390 Gießen

Telefon: 0641 972-70866
E-Mail: team@infocenter-giessen.de
Internet: www.giessen-entdecken.de

Gegenstand des Unternehmens:

Alle Arten von Tätigkeiten, die die Attraktivität der Universitätsstadt Gießen für Einwohner, Besucher und Gewerbetreibende erhalten und steigern. Dazu zählen insbesondere:

a) die Förderung der zentralen Funktionen der Stadt,
b) die Planung und Durchführung eigener Veranstaltungen und das Management sowie die Koordination von Veranstaltungen in der Stadt,
c) die Förderung des öffentlichen und regionalen Tourismus,
d) die Konzeption und Durchführung von Image- und Stadtwerbung sowie des Innen- und Außenmarketings,
e) das Citymanagement als Koordination der auf die Innenstadt gerichteten Aktivitäten aller am Stadtleben beteiligten Akteure einschließlich der Durchführung von Dienstleistungen für die Aufgabenträger der städtischen Innovationsbereiche und des Vereins Gießen aktiv e. V

Beteiligungsverhältnisse

Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

Peter Neidel, Stadtrat der Stadt Gießen – Vorsitzender, bis 30.09.2021
Frank-Tilo Becher, Oberbürgermeister der Stadt Gießen, ab 15.12.2021
Astrid Eibelshäuser, Stadträtin der Stadt Gießen
Robert Balser, Vorsitzender Gießen aktiv
Heinz-Jörg Ebert, Vorsitzender BID Seltersweg e. V.
Thomas Kirchhof, Vorsitzender BID Marktquartier e. V.
Andreas Walldorf, Vorsitzender BID Katharinenviertel e. V.
Kai Hodenius, Vorsitzender BID Theaterpark e. V.

Beirat

Bestehend aus zwei Vertretern des Magistrates der Stadt Gießen, je einem Vertreter der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen und bis zu 15 weitere Personen.

Magistrat Stadt Gießen:
Peter Neidel, Vorsitzender, bis 30.09.2021
Frank-Tilo Becher, Oberbürgermeister, Vorsitzender, ab 15.12.2021
Astrid Eibelshäuser, Stadträtin

Fraktionsvertreter:
Thimo Roth, CDU, bis 30.09.2021
Klaus Peter Möller, CDU, ab 30.09.2021
Felix Döring, SPD, bis 30.09.2021
Michael Borke, SPD, ab 30.09.2021
Heinrich Brinkmann, Bündnis 90/Die Grünen, bis 30.09.2021
Christiane Jantzky-Klein, Grüne, ab 30.09.2021
Manuela Giorgis, FDP, bis 30.09.2021
Manuela Giorgis, FDO, ab 30.09.2021
Pia Mauthe, FW, bis 30.09.2021
Günter Helmchen, freie Wähler, ab 30.09.2021
Elke Koch-Michel, Piraten/Bürgerliste Gießen
Michael Janitzki, Gießener Linke, bis 30.09.2021
Melanie Tepe, Linke, ab 30.09.2021
Steffen Reichmann, AfD, bis 30.09.2021
Karl Heinz Reitz, AfD, ab 30.09.2021
Johannes Rippl, GIGG/VOLT, ab 30.09.2021
Andrea Junge, Die Parteil, ab 30.09.2021

Weitere Mitglieder:
Robert Balser, Gießen aktiv e. V.
Heinz-Jörg Ebert, BID Seltersweg e. V.
Andre Walldorf, BID Katharinenviertel e. V.
Kai Hodenius, BID Theaterpark e. V.
Sigrid Fuhr, BID Marktquartier e. V.

Geschäftsführung

Geschäftsführer:
Frank Hölscheidt

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Voraussetzungen der §§ 121 ff HGO sind gewahrt. Zweck der Gesellschaft ist die Attraktivitätssteigerung der Stadt Gie-

ßen durch die oben benannten Maßnahmen. Dieser öffentliche Zweck rechtfertigt die Betätigung der Gießen Marketing GmbH. Auch steht Art und Umfang der Betätigung im angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Stadt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Veranstaltungen zusammen mit der Tourist Information generierten Umsatzerlöse in Höhe von T€ 259 (im Vorjahr: T€ 140).

Aus den Erlös- und Aufwandspositionen resultiert in 2021 ein Jahresergebnis in Höhe von T€ 24,49 €.

Die liquiden Mittel haben sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 214 erhöht.

Die Gesellschaft war jederzeit in der Lage, ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen.

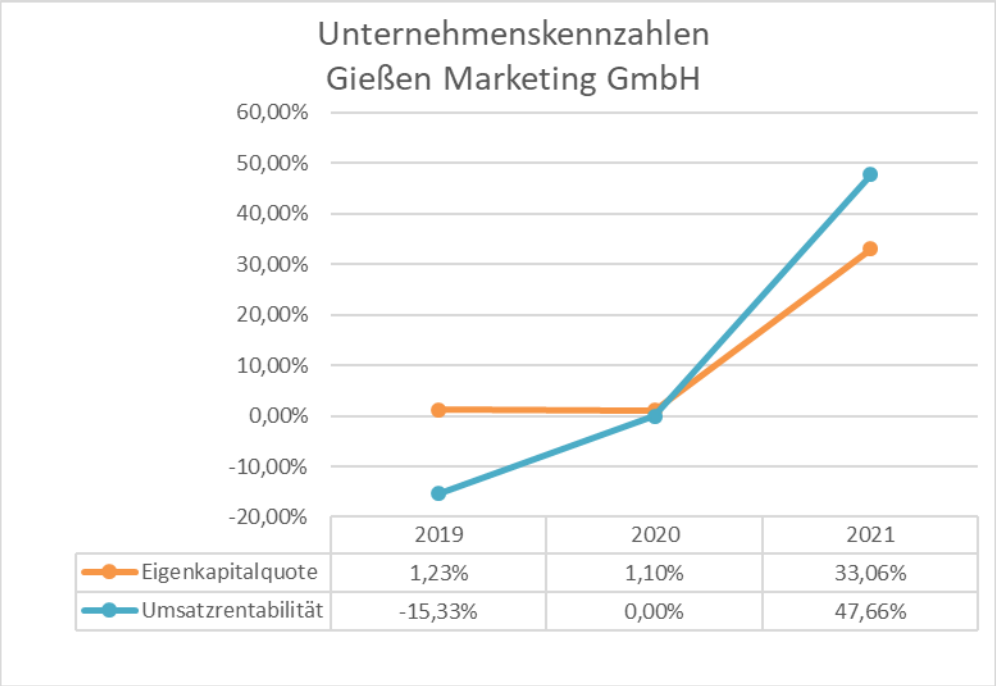
Das Vermögen der Gesellschaft hat sich um T€ 108 erhöht und das Kapital um T€ 24. Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt zum Abschlussstichtag 7,2 %.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Gießen Marketing GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**259,3**	**100,0**	**140,2**	**100,0**	**119,2**	**85,0**
Materialaufwand	203,9	78,6	79,2	56,5	124,8	157,5
Personalaufwand	393,7	151,8	376,6	268,7	17,1	4,5
Rohertrag	**-338,3**	**-130,4**	**-315,6**	**-225,2**	**-22,6**	**7,2**
Abschreibungen	102,8	39,6	14,5	10,3	88,3	610,6
Sonst. betr. Aufwend.	388,5	149,8	386,8	276,0	1,7	0,4
sonst. Erträge	853,9	329,3	716,9	511,5	137,0	19,1
Betriebsergebnis	**24,3**	**9,4**	**0,0**	**0,0**	**24,3**	**0,0**
Zinsertrag	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	720,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**-0,1**	**-0,0**	**0,0**	**0,0**	**-0,1**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	-0,0	-0,0	0,0	-417,5
Ergebnis nach Steuern	**24,4**	**9,4**	**0,0**	**0,0**	**24,4**	**-**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**24,4**	**9,4**	**0,0**	**0,0**	**24,4**	**-**

Unternehmenskennzahlen



Die Kennzahl Eigenkapitalrentabilität wird aus Plausibilitätsgründen nicht angegeben.

Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Gießen Marketing GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	1,14	0%	103,12	37%
Umlaufvermögen	378,38	99%	171,55	62%
Rechnungsabgrenzungsposten	3,58	1%	0,41	0%
Bilanzsumme Aktiva	**383,10**		**275,09**	
Eigenkapital u. Sonderposten	27,52	7%	3,03	1%
Rückstellungen	247,81	65%	248,15	90%
Verbindlichkeiten	107,77	28%	23,92	9%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**383,10**		**275,09**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen

Betriebskostenzuschüsse	725.340,00 €

Rückstellungen für zu erwartende Zuschussrückforderungen
212.397,31€

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Da zu erwarten ist, dass die Gesellschaft zunächst ein Zuschussbetrieb bleibt, können die Aufgaben nicht durch einen privaten Dritten erfüllt werden i. S .d. § 121 Abs. 1 Ziff. 3 HGO. Somit liegen die Voraussetzungen des § 121 HGO vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Herr Hölscheidt ist Geschäftsführer der Gießen Marketing GmbH. Seine Bezüge bei der Gießen Marketing GmbH betrugen im Geschäftsjahr 2021 19.026 €.

Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH
c/o Gebrüder Allendörfer GmbH
Rheinfelser Straße 85
35398 Gießen-Lützellinden

Telefon: 06403 9033-0
Telefax: 06403 5005
E-Mail: marketing@edfl.aero
Internet: www.edfl.aero

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Betriebs des Flugplatzes in der Gemarkung Gießen-Lützellinden für sportliche Zwecke.

Die Gesellschaft arbeitet auf gemeinnütziger Grundlage. Eine gewerbliche Betätigung des Unternehmens ist ausgeschlossen.

Die Gesellschafter verpflichten sich, alles zu unterlassen, was die Gesellschaftsinteressen beeinträchtigen könnte.

Als Beeinträchtigung von Gesellschaftsinteressen gilt auch die Errichtung und Unterhaltung von Hubschrauberlandeplätzen.

Die Gesellschaft darf keine Person durch Verwaltungsaufgaben, die dem Zweck des Unternehmens fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigen.

Geschäftsführer

Dr. Bernd Würthner
Rolf Allendörfer

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Wichtig ist in diesem Zusammenhang die Verbesserung der regionalen Verkehrsinfrastruktur. So hat die Industrie und das Gewerbe aus dem Raum Mittelhessen ein starkes Interesse an dem Flugplatz z. B. für Geschäfts-, Reise- und Verkehrsüberwachungsflüge. Ferner werden Kranken- und Organtransporte hauptsächlich für das Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH durchgeführt.

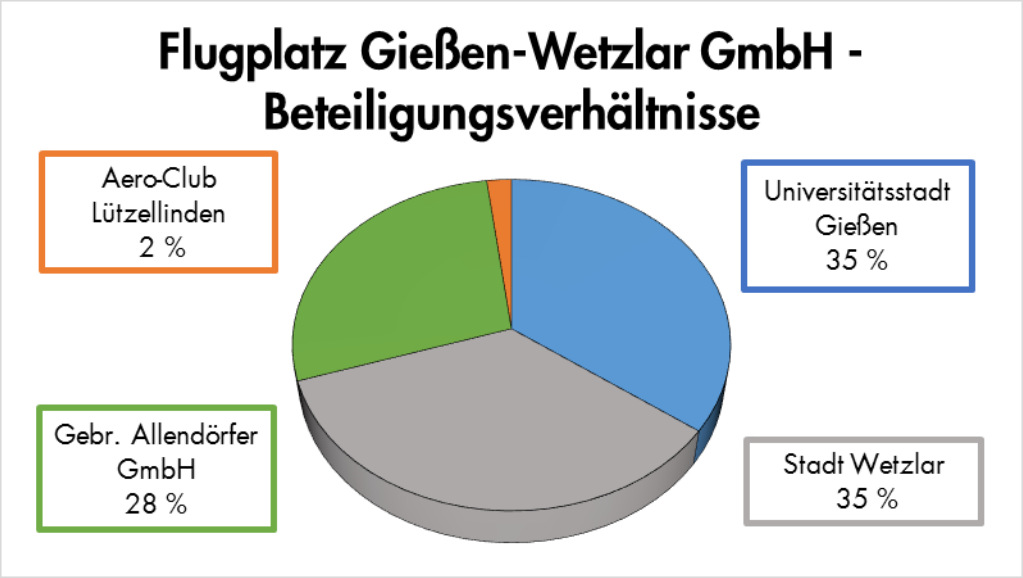
Am Flugplatz befinden sich auch eine Flugschule, eine Werft und ein Restaurant mit entsprechenden Arbeitsplätzen.

Die Einrichtung dient u. a. auch zu sportlichen Zwecken und trägt zur Verbesserung der örtlichen und regionalen Infrastruktur im Angebotsbereich Flugsport bei. Auch der touristische Bereich erhält durch Rundflüge eine entsprechende Aufwertung.

Besetzung der Organe

Mitglied in der Gesellschafterversammlung
seitens der Universitätsstadt Gießen:
Astrid Eibelshäuser, Stadträtin

Beteiligungsverhältnisse



Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Unternehmensverlauf und –entwicklung:

Die Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH ist seit Gründung praktisch nur ein Firmenmantel ohne eigene Beschäftigte und ohne wirtschaftliche Betätigung. Das bei Gründung der Gesellschaft Anfang der siebziger Jahre angestrebte Ziel, den privaten Sonderlandeplatz Lützellinden zu einem Verkehrslandeplatz zu entwickeln, wurde politisch nicht weiterverfolgt.

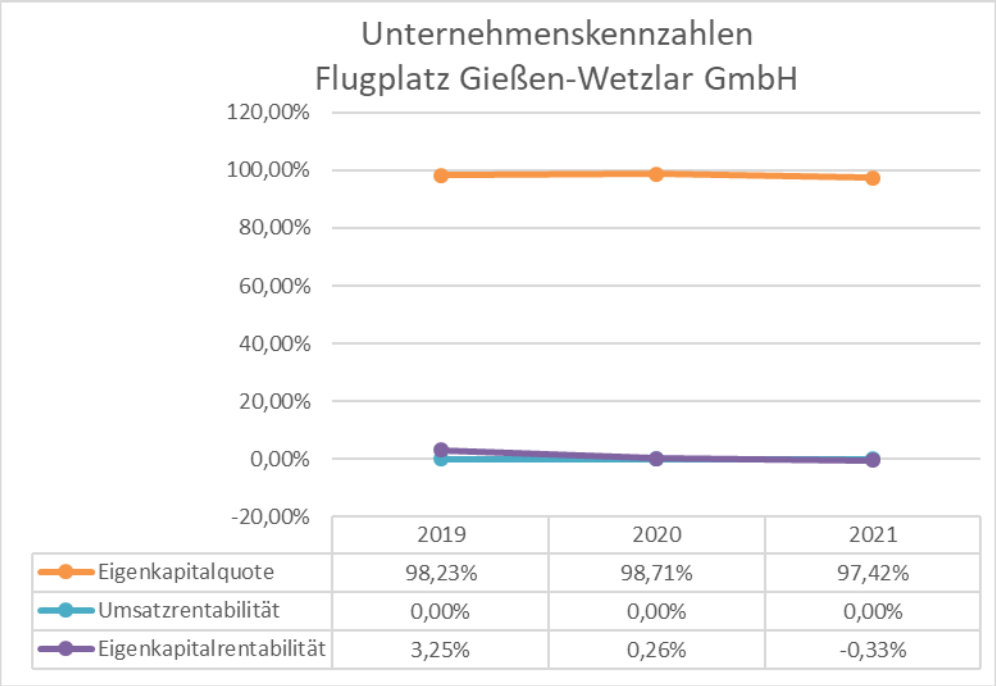
Im Hinblick auf mögliche zukünftige Veränderungen wurde die Gesellschaft aber nicht aufgelöst, vor allem auch, um auf Ebene der Gesellschafterversammlung kommunale Interessen einzubringen und aufgetretene Konflikte mit dem Betreiber und den Nutzern des Sonderlandeplatzes lösen zu können. Dies ist eine günstige Institution für die Städte Wetzlar und Gießen. Es ergeben sich dabei Vorteile, denn sie erreichen damit ohne anfallende Aufwendungen wesentliche Ziele.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**0,0**	**100,0**	**0,0**	**100,0**	**0,0**	**0,0**
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	4,0	0,0	3,2	0,0	0,8	24,7
sonst. Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsergebnis	**-4,0**	**0,0**	**-3,2**	**0,0**	**-0,8**	**24,7**
Zinsertrag	3,6	0,0	3,6	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**-3,6**	**0,0**	**-3,6**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	-0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-0,4**	**0,0**	**3,4**	**0,0**	**-3,8**	**-110,3**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**-0,4**	**0,0**	**3,4**	**0,0**	**-3,8**	**-110,3**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	0,00	0%	0,00	0%
Umlaufvermögen	109,68	100%	108,60	100%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**109,68**		**108,60**	
Eigenkapital u. Sonderposten	106,84	97%	107,19	99%
Rückstellungen	1,32	1%	1,27	1%
Verbindlichkeiten	1,51	1%	0,14	0%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**109,68**		**108,60**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Der öffentliche Zweck ist gemäß § 121 HGO gegeben.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Keine.

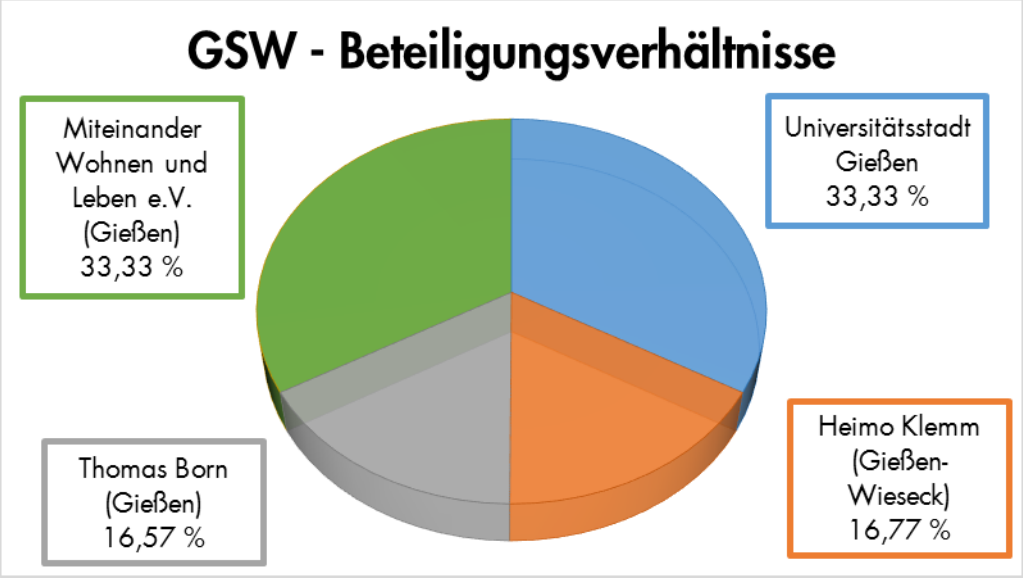
GSW – Gesellschaft für soziales Wohnen in Gießen mbH
Hannah-Arendt-Straße 6
35394 Gießen

Telefon: 0641 491684
Telefax: 0641 491695
E-Mail: info@gsw-giessen.de
Internet: www.gsw-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die Sicherung einer sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung derjenigen Gruppen der Gießener Bevölkerung, die am Wohnungsmarkt benachteiligt sind. Zur Erfüllung dieses Gesellschaftszweckes errichtet oder verschafft sich und bewirtschaftet die Gesellschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, die nach Größe, Ausstattung und Miethöhe für Haushalte geeignet sind, die Schwierigkeiten haben sich am Wohnungsmarkt zu versorgen oder ausreichend zu versorgen und die geeignet sind, nachbarschaftliches Zusammenleben zu fördern. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck mittelbar oder unmittelbar dienlich sind. Die Beteiligung an Unternehmen ist zulässig.

Beteiligungsverhältnisse



Besetzung der Organe

Aufsichtsrat

Gerda Weigel-Greilich, Stadträtin – Vorsitzende seit 29.09.2010
Barbara Brumhard, Angestellte
Randy Uelmann, Stadtverordneter
Inge Bietz, Stadtverordnete
Claudia Link, Geschäftsführerin
Nabi Ibraimtzik, Geschäftsführer, bis 11.11.2021
Zeynal Sahin, Stadtverordneter, seit 11.11.2021
Dittmar Zettl, Hausverwalter
Manfred Bartsch, Rentner
Arndold Schuh, Diplom-Sozialarbeiter

Geschäftsführer

Rainer Stoodt

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft trägt zur Wohnungsversorgung der Bevölkerung bei und unterstützt die Stadt bei ihren wohnungspolitischen und städtebaulichen Anlagen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

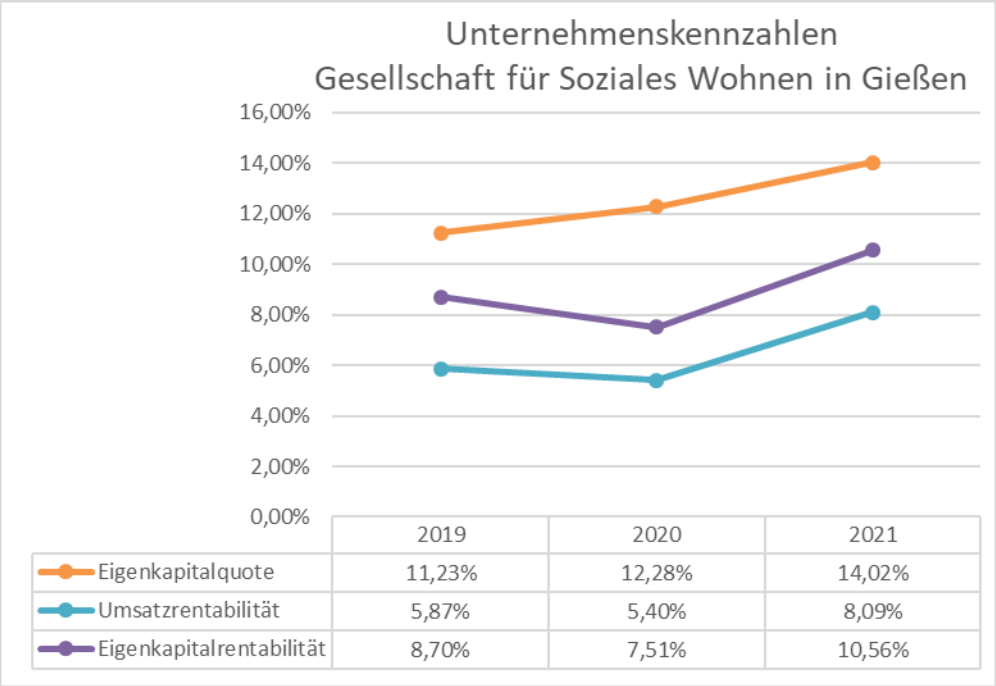
Die Gesellschaft verwaltete im Jahr 2021 den eigenen Bestand von 95 Wohnungen, davon 47 Wohnungen für studentische Wohngemeinschaften, 38 Sozialwohnungen, 10 ungebundene Wohnungen, zwei bei Bedarf zu vermietenden Gemeinschaftsräume, einen Sportkeller und zwei Büros. Die gesamte Wohn- und Nutzfläche beläuft sich auf 9.424 m². Zusätzlich verwaltete die GSW 14 Eigentümergemeinschaften.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Gesellschaft für Soziales Wohnen in Gießen	**2021** TEUR	%	**2020** TEUR	%	**Veränd.** TEUR	%
Umsatzerlöse	**874,6**	**100,0**	**825,7**	**100,0**	**49,0**	**5,9**
Materialaufwand	361,9	41,4	379,9	46,0	-18,0	-4,7
Personalaufwand	173,3	19,8	150,4	18,2	22,8	15,2
Rohertrag	**339,4**	**38,8**	**295,3**	**35,8**	**44,1**	**14,9**
Abschreibungen	156,2	17,9	150,6	18,2	5,7	3,8
Sonst. betr. Aufwend.	64,0	7,3	45,6	5,5	18,4	40,3
sonst. Erträge	10,8	1,2	11,2	1,4	-0,3	-3,0
Betriebsergebnis	**130,0**	**14,9**	**110,3**	**13,4**	**19,7**	**17,9**
Zinsertrag	0,8	0,1	0,8	0,1	0,1	10,2
Zinsaufwand	47,4	5,4	51,2	6,2	-3,8	-7,5
Finanzergebnis	**46,5**	**5,3**	**50,4**	**6,1**	**-3,9**	**-7,8**
Steuern Einkommen/Ertrag	13,5	3,7	15,4	4,0	0,0	-12,0
Ergebnis nach Steuern	**70,0**	**8,0**	**44,5**	**5,4**	**25,5**	**57,2**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**70,0**	**8,0**	**44,5**	**5,4**	**25,5**	**57,2**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Gesellschaft für Soziales Wohnen in Gießen				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	4.053,72	86%	4.199,18	87%
Umlaufvermögen	674,36	14%	629,41	13%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,92	0%
Bilanzsumme Aktiva	**4.728,08**		**4.829,50**	
Eigenkapital u. Sonderposten	663,11	14%	593,11	12%
Rückstellungen	23,95	1%	22,80	0%
Verbindlichkeiten	4.041,03	85%	4.213,58	87%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**4.728,08**		**4.829,49**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen der Universitätsstadt Gießen

Tilgungen	9.203,24 €

Kreditaufnahmen

Gegenüber der Universitätsstadt Gießen als Gesellschafterin bestehen zum 31.12.2021 Darlehensverbindlichkeiten von € 694.845,94 (im Vorjahr € 704.049,18).

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Gegenstand und Zweck des Unternehmens ist die Sicherung einer sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung derjenigen Gruppen der Gießener Bevölkerung, die am Wohnungsmarkt benachteiligt sind. Die Voraussetzung des § 121 HGO liegen somit vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde die alleinige Geschäftsführung durch Rainer Stoodt wahrgenommen. Seine Gesamtbezüge betrugen im Geschäftsjahr € 42.357,32. Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten 2021 keine Bezüge.

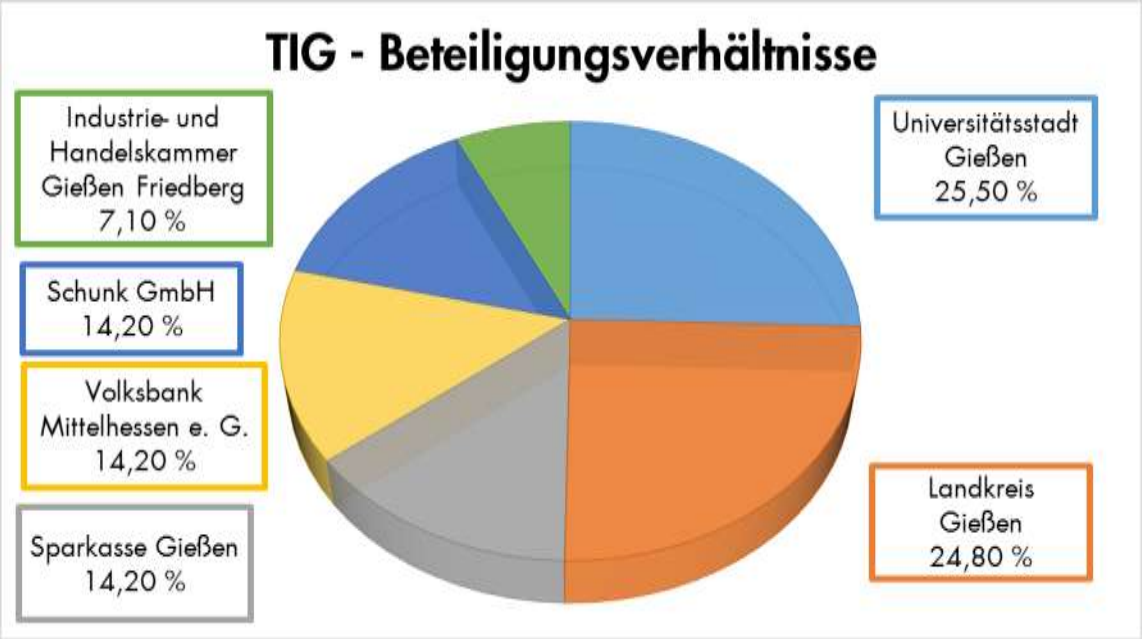
Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH – TIG
Winchester Straße 2
35394 Gießen

Telefon: 0641 948226-0
Telefax: 0641 948226-29
E-Mail: info@tig-gmbh.de
Internet: www.tig-gmbh.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Strukturwandels der Wirtschaft im Landkreis Gießen und die Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze. Hierzu sollen innovative Unternehmen angesiedelt und Existenzgründer unterstützt werden. Dieser Zweck wird u. a. erreicht durch Planung, Errichtung, Verwaltung sowie das Betreiben eines Technologie- und Gründerzentrums in Gießen, das innovative Technik- und Dienstleistungsunternehmen und Existenzgründer in den ersten Jahren ihrer Entwicklung besonders fördert und betreut, insbesondere im Hinblick auf mögliche gemeinsame Marketingaktivitäten und Weiterbildungsangebote.

Beteiligungsverhältnisse



Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

Peter Neidel, Bürgermeister – Vorsitzender
Anita Schneider, Landrätin – stellvertretende Vorsitzende
Frank Hölscheidt, Stadt Gießen, Abteilungsleitung Wirtschaftsförderung
Dr. Manfred Felske-Zech, Landkreis Gießen, Leiter der Wirtschaftsförderung
Dr. Frank Wendzinski, IHK Gießen-Friedberg
Ilona Roth, Sparkasse Gießen
Boris Kniß, Volksbank Mittelhessen
Karin Merte, Schunk GmbH
Rüdiger Schwalm, Schunk GmbH
Antje Bienert, Geschäftsführerin TIG GmbH

Geschäftsführer

Dipl.-Ing. agr. Antje Bienert (alleinvertretungsberechtigt).

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Gesellschaftszweck dient dem öffentlichen Zweck der Wettbewerbssicherung und Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Das Geschäftsjahr 2021 verlief für die TIG GmbH mit einer durchschnittlichen Mietauslastung in Höhe von 97,6 % erneut erfolgreich. Die Umsätze aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen mit 806 T€ deutlich über dem Vorjahresniveau (769 T€), was insbesondere auf gestiegene Nebenkosten (+15T€) und auf die Einnahmen durch Standgebühren der im Vorjahr nicht durchgeführten Gründungsmesse Mittelhessen zurückzuführen ist (+23 T€).

Trotz der Corona-Krise bewegte sich die Fluktuation im Jahr 2021 mit 12 Ein- und 7 Auszügen auf einem deutlich geringeren Niveau als 2020.

Die Umsätze aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen mit 769 T€ deutlich über dem Vorjahresniveau.

Im Geschäftsjahr 2021 hat sich die Eigenkapitalquote von 47,6 % auf 52,8 % erhöht. Begründet wird der Anstieg durch die Ergebnisverwendungspolitik der Gesellschaft.

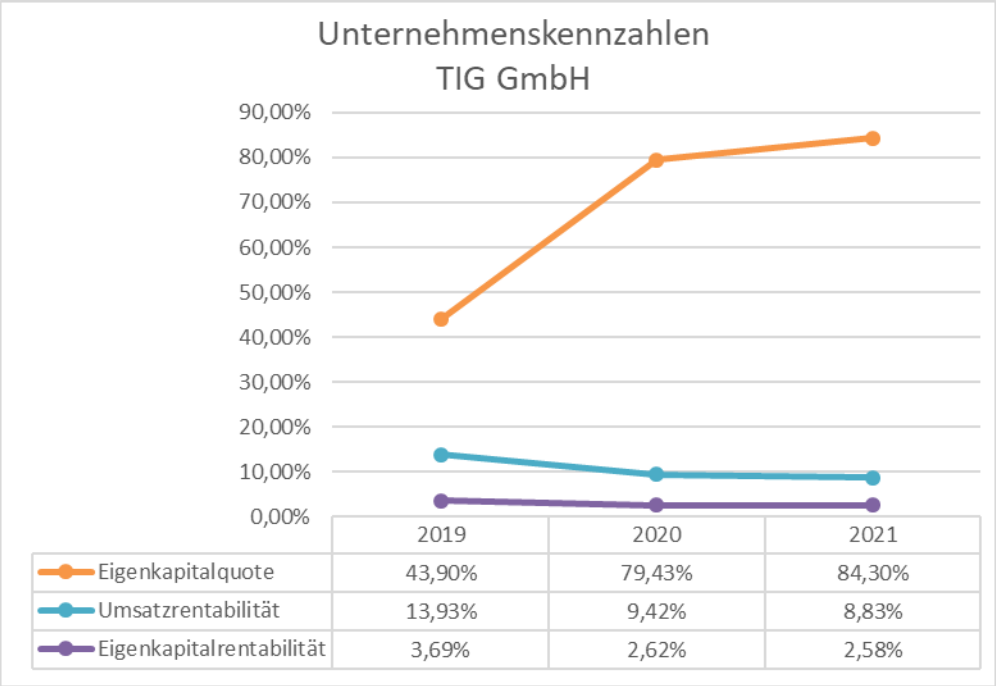
Durch den positiven Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (TEUR 139) standen dem Unternehmen ausreichend finanzielle Mittel für Investitionen zur Verfügung, die es selbst erwirtschaftet hat.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

TIG GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**806,0**	**100,0**	**768,6**	**100,0**	**37,4**	**4,9**
Materialaufwand	442,4	54,9	284,3	37,0	158,1	55,6
Personalaufwand	325,8	40,4	306,4	39,9	19,3	6,3
Rohertrag	**37,8**	**4,7**	**177,9**	**23,1**	**-140,0**	**-78,7**
Abschreibungen	200,1	24,8	209,8	27,3	-9,7	-4,6
Sonst. betr. Aufwend.	66,2	8,2	60,2	7,8	6,1	10,1
sonst. Erträge	341,3	42,3	207,3	27,0	134,0	64,6
Betriebsergebnis	**112,8**	**14,0**	**115,1**	**15,0**	**-2,4**	**-2,1**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	-0,0	-48,4
Zinsaufwand	13,3	1,6	14,4	1,9	-1,1	-8,0
Finanzergebnis	**13,2**	**1,6**	**14,4**	**1,9**	**-1,1**	**-7,8**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**99,5**	**12,3**	**100,8**	**13,1**	**-1,2**	**-1,2**
Sonstige Steuern	28,4	3,5	28,4	3,7	0,0	0,0
Jahresergebnis	**71,1**	**8,8**	**72,4**	**9,4**	**-1,2**	**-1,7**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

TIG GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	2.893,89	89%	3.080,50	89%
Umlaufvermögen	360,96	11%	380,13	11%
Rechnungsabgrenzungsposten	13,65	0%	11,66	0%
Bilanzsumme Aktiva	**3.268,51**		**3.472,29**	
Eigenkapital u. Sonderposten	2.755,22	84%	2.757,89	79%
Rückstellungen	96,07	3%	94,14	3%
Verbindlichkeiten	400,78	12%	582,24	17%
Rechnungsabgrenzungsposten	16,44	1%	38,02	1%
Bilanzsumme Passiva	**3.268,51**		**3.472,29**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen der Universitätsstadt Gießen

Tilgungen	182.403,48 €

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Mit dem Gesellschaftszweck (u. a. Schaffung neuer Arbeitsplätze) liegen die Voraussetzungen des § 121 HGO vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Eine Angabe der Vergütung der Geschäftsleitung erfolgt für das Geschäftsjahr 2021 unter Verweis auf § 288 Abs. 1 HGB nicht.

Lahnpark GmbH
Berliner Platz 1
35390 Gießen

Telefon: 06441 99-6112
Telefax: 06441 99-6114
E-Mail: lutz.adami@wetzlar.de
Internet: www.lahnpark-mittelhessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die interkommunale Kooperation bei der Entwicklung und Gestaltung der Lahnaue als zentraler Grünbereich zwischen den Städten und Gemeinden Gießen, Heuchelheim, Lahnau und Wetzlar in den aus dem als Anlage beigefügten Plan ersichtlichen Grenzen. Die Umsetzung der interkommunal abgestimmten Entwicklungsziele soll erfolgen durch Maßnahmen und Projekte in den Handlungsfeldern.

Erholung, Freizeit, Tourismus
Landwirtschaft, Naturschutz
Siedlungsentwicklung, Infrastruktur

Einzelmaßnahmen außerhalb dieser Flächen sind möglich, wenn sie dem Gesellschaftszweck dienen und alle Gesellschafter zustimmen. Die investiven Maßnahmen müssen von der jeweiligen Kommune übernommen werden.

Beteiligungsverhältnisse

Besetzung der Organe
Aufsichtsrat

Silvia Wrenger-Knispel (Vorsitzende)
Gerda Weigel-Greilich
Lars Burkard Steinz
Manfred Wagner
Egon Fritz (bis 15. Juni 2021)
Joachim Grußdorf (seit 15. Juni 2021)
Claudia Coburger-Becker (bis 15. Juni 2021)
Johannes Klameth (seit 15. Juni 2021)
Dr. Michael Mondre (bis 15. Juni 2021)
Christian Walendsius (seit 15. Juni 2021)
Udo Volk

Geschäftsführer

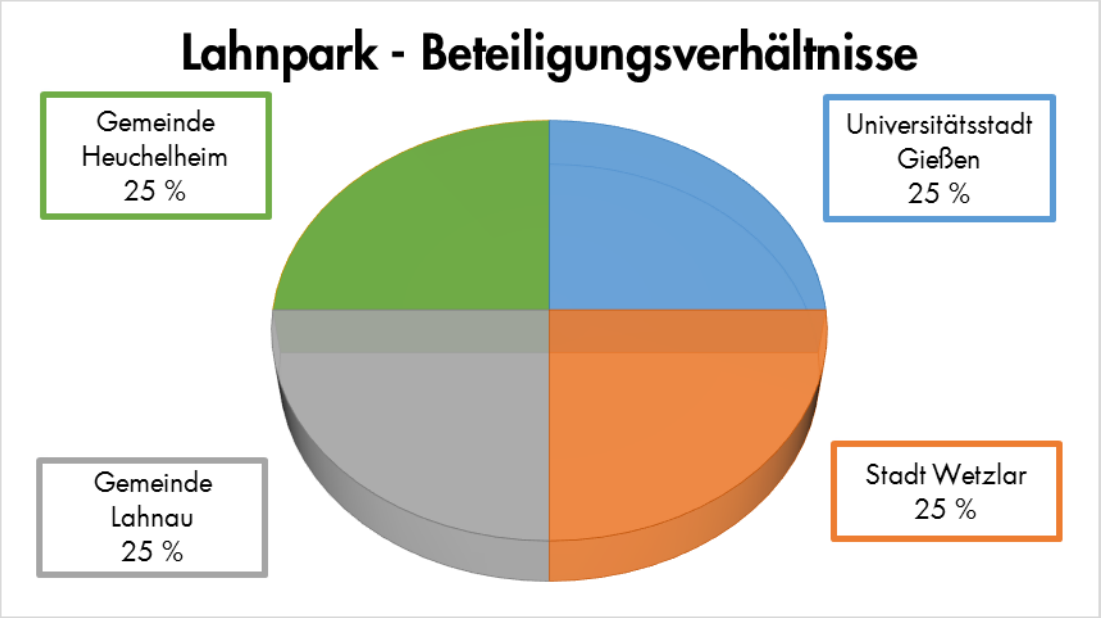
Lutz Adami

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die Mittel der Gesellschaft dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Gesellschafter auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln der GmbH erhalten.



Grundzüge des Geschäftsverlaufs

I. Grundlagen des Unternehmens

Die Lahnpark GmbH wurde im Jahr 2009 durch die vier Kommunen Gießen, Heuchelheim, Lahnau und Wetzlar gegründet. Wichtigste Produkte und Geschäftsprozesse der Gesellschaft sind die Entwicklung und Gestaltung der Lahnaue als zentraler Grünbereich zwischen den beteiligten Städten und Gemeinden. Einzelmaßnahmen außerhalb dieser Flächen sind möglich, wenn sie dem Gesellschaftszweck dienen und alle Gesellschafter zustimmen. Die Umsetzung soll erfolgen durch Maßnahmen und Projekte in den Handlungsfeldern Erholung, Freizeit, Tourismus, Landwirtschaft und Naturschutz.

Die Lahnpark GmbH verfolgt gemäß Gesellschaftsvertrag ausschließlich gemeinnützige Ziele. Die jährlichen Zuschüsse der beteiligten Kommunen belaufen sich auf 30.000 Euro (Gießen und Wetzlar jeweils 10.000 Euro, Heuchelheim und Lahnau jeweils 5.000 Euro).

II. Wirtschaftsbericht

1. Geschäftsverlauf

Schwerpunkt der Tätigkeit im Jahre 2021 war die Neuaufstellung der Freizeitkarte. Diese wurde im Juni 2021 fertiggestellt und in einer Stückzahl von 5.000 Stück an die beteiligten Kommunen verteilt. Die Kosten für den Druck und die Entwicklung der Freizeitkarte betrugen insgesamt 7.061,36 EUR.

Seitens der Stadt Gießen standen die Planungen zur Verlegung der Jugendherberge an die Lahn, der Bau einer Calisthenics-Anlage und die Eröffnung einer Servicestation („Radstätte“ am Radweg Deutsche Einheit im Vordergrund. Im Fokus der Gemeinde Heuchelheim stand das Engagement für die Einrichtung eines Naturschutzzentrums im Lahnpark. Die Gemeinde Lahnau erhöhte die Attraktivität des Lahntalradweges durch das Aufstellen neuer Bänke.
In der Stadt Wetzlar standen die Planungen für die Nutzung der Flächen nach dem Wegfall der Hochstraße der B49 und die

Beantragung von Fördermitteln für die Planung einer durchgängigen schnellen Radwegeverbindung zwischen Gießen und Solms im Vordergrund. Im Bereich des Stadtumbaus ist relevant, dass die Planungen für das neue Freibad beauftragt wurden und dass ein freiraumplanerischer Ideen- und Realisierungswettbewerb für den Bereich des ehemaligen Lahnhofes und das Lahnufer bis zum Freibad durchgeführt wurde.

Darüber hinaus wurde im Oktober 2021 der Auftrag für den Relaunch der Lahnpark-Website mit einer Auftragssumme von 3.456,80 EUR an das Grafikbüro ideegrafik, Mittenaar, erteilt.

Seit dem Frühjahr 2015 begleitet und finanziert die Lahnpark GmbH die Bestreifung des Naturschutzgebietes „Lahnaue zwischen Atzbach, Dutenhofen und Heuchelheim“ in der Brutsaison. Seit 2017 erfolgt die Bestreifung auch im Herbst und seit dem Frühjahr 2018 wurde die Bestreifung auch auf die Naturschutzgebiete „Auloch von Dutenhofen und Sändchen von Atzbach“ und „Westspitze Dutenhofener See“ ausgeweitet. Die Bestreifung leistet einen großen Beitrag zum Erreichen der Naturschutzziele und stößt auf positive Resonanz in der Öffentlichkeit. Im Jahre 2021 fielen hierfür Kosten in Höhe von 6.024,92 EUR an.

Weiterhin fördert und begleitet die Lahnpark GmbH seit 2010 den inzwischen über die Landesgrenzen hinaus bekannten Lahnparklauf, welcher allerdings im Jahre 2020 aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfand. Im Jahre 2021 fand der Lahnparklauf wieder statt, allerdings in reduziertem Umfang.

2. Ertragslage

		Euro	2021 Euro	2020 Euro
1.	Rohergebnis		**23.129,37**	**26.875,39**
2.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	-5.400,00		-5.400,00
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen fürAltersversorgung und für Unterstützung	-1.704,73		-1.686,21
			-7.104,73	**-7.086,21**
3.	Abschreibungen		**-207,00**	**-207,00**
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		**-16.292,64**	**-19.732,18**
5.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			**0,00**
7.	**Ergebnis nach Steuern**		**-475,00**	**-150,00**
8.	Jahresfehlbetrag		**-475,00**	**-150,00**

Die Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit resultieren vorrangig aus Einzahlungen der beteiligten Kommunen in einer Gesamthöhe von 30.000,00 EUR.

Den Erträgen stehen insbesondere Aufwendungen für die Bestreifung der Lahnaue in Höhe von 6.024,92, Personalaufwendungen von 7.104,73 EUR und sonstige betriebliche gegenüber. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen handelt es sich vorwiegend um Kosten zur Förderung von Projekten, die in Einklang mit dem Gesellschaftszweck der Lahnpark GmbH stehen. Insbesondere handelt es sich dabei um die Fortschreibung und den Druck der Freizeitkarte mit insgesamt 7.061,36 EUR und einen Zuschuss zum Lahnparklauf mit 3.700,00 EUR.

3. Vermögenslage / Finanzlage

Die Gesamtsumme aller Aktiva betrug zum 31. Dezember 2021 insgesamt 113.097,19 EUR, die Zahlungsfähigkeit war gegeben.

Das Finanzmanagement ist darauf ausgerichtet, Verbindlichkeiten stets innerhalb der Zahlungsfrist zu begleichen.

III. Chancen- und Risikobericht

Die Lahnpark GmbH ist durch ihre interkommunale Arbeitsgruppe eine wichtige Plattform für den Austausch der vier beteiligten Kommunen zu planerischen Entwicklungen in der Lahnaue. Sie ist mit ihrer Arbeitsgruppe aktiver Partner und Ansprechpartner übergeordneter Behörden bei interkommunalen planerischen Prozessen, wie dem LIFE-IP-Projekt „Living Lahn (lebendige Lahn)“ und der Verbesserung des Radwegenetzes zwischen Gießen und Wetzlar.

In den kommenden Jahren ist - neben der Umsetzung einzelner Maßnahmen zur Besucherlenkung – aufbauend auf den Ergebnissen des Konzepts zur qualitativen Verbesserung des Lahn-Kanutourismus - eine enge Zusammenarbeit mit der Oberen Naturschutzbehörde in der Umsetzung der Ziele des LIFE-IP-Projektes LiLa – Living Lahn

/ Lebendige Lahn geplant. Hier ist die interkommunale Zusammenarbeit der vier beteiligten Kommunen das optimale Fundament, gemeinsame Ziele und Strategien zu entwickeln und voranzubringen.

Grundsätzlich besteht bei allen beantragten Fördermitteln das Risiko, dass diese aufgrund von im Rahmen einer Prüfung durch die Fördermittelbehörde festgestellten Mängel ganz oder teilweise zurückgezahlt werden müssen. Das voraussichtlich maximale Risiko für die in 2013 beantragten und in 2014 und 2015 umgesetzten Leader-Projekte der Lahnpark GmbH kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Projekt	**Antragsteller**	**max. Risiko in EUR**
Beschilderung *	Lahnpark GmbH	2.898,00
gesamt		2.898,00

* Zweckbindung bis 09.09.2027

Das Risiko wird seitens der Geschäftsführung als gering erachtet. Im Bereich der Beschilderung sind voraussichtlich in den kommenden Jahren Ersatzinvestitionen notwendig.
Weitere Risiken können sich aufgrund politischer Beschlüsse der einzelnen Kommunen, insbesondere die Bereitstellung von Haushaltsmitteln betreffend, ergeben. Durch eine entsprechende Zurückhaltung in der Haushaltsplanung bezüglich des Herangehens an weitere neue Projekte wird dieses Risiko minimiert.

IV. Prognosebericht

Für das Jahr 2022 ist ein erneuter Druck der neu gestalteten Freizeitkarte mit einer Auflage von 5.000 Stück und deren Verteilung an die Kommunen vorgesehen. Die Kooperation mit der Justus-Liebig-Universität Gießen wird fortgesetzt. Geplant ist die Erstellung eines digitalen Lehrpfades („Actionbound-Tour") in Zusammenarbeit mit dem Institut der Didaktik der Geographie. Einen weiteren Arbeitsschwerpunkt wird der Relaunch der Homepage darstellen.

Weiterhin ist im Jahre 2022 die Durchführung des Lahnparklaufs geplant und die Bestreifung der Lahnaue wird fortgesetzt.

Auf planerischer Ebene werden neben dem Flurbereinigungsverfahren „Lahnaue" insbesondere die Diskussionen um die Verlegung der B49 im Stadtgebiet Wetzlar und deren Auswirkungen auf den Lahnpark sowie die Verbesserung der Radwegeverbindung zwischen Gießen und Wetzlar eine große Rolle spielen. In Heuchelheim werden die Planungen für die Einrichtung eines Naturschutzzentrums am Rande der Lahnaue weitergebracht.

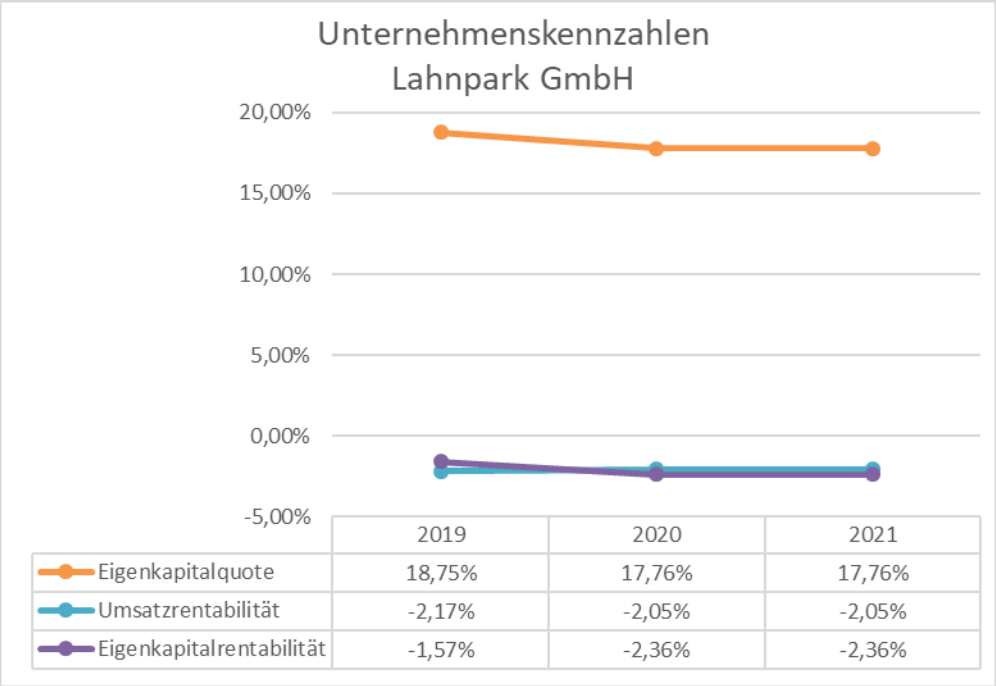
Für das Jahr 2022 wird nach derzeitigem Kenntnisstand ebenfalls ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet. Auch für das Jahr 2022 werden wie in den Vorjahren Zuschüsse durch die beteiligten Kommunen in einer Höhe von 30.000,- EUR erwartet.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Lahnpark GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**23,1**	**100,0**	**25,7**	**100,0**	**-2,6**	**-10,0**
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	7,1	30,7	7,1	27,6	0,0	0,3
Rohertrag	**16,0**	**69,3**	**18,6**	**72,4**	**-2,6**	**-13,9**
Abschreibungen	0,2	0,9	0,2	0,8	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	16,3	70,4	18,6	72,2	-2,3	-12,2
sonst. Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsergebnis	**-0,5**	**-2,1**	**-0,2**	**-0,6**	**-0,3**	**216,7**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-0,5**	**-2,1**	**-0,2**	**-0,6**	**-0,3**	**216,7**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**-0,5**	**-2,1**	**-0,2**	**-0,6**	**-0,3**	**216,7**

Unternehmenskennzahlen



	2019	2020	2021
Eigenkapitalquote	18,75%	17,76%	17,76%
Umsatzrentabilität	-2,17%	-2,05%	-2,05%
Eigenkapitalrentabilität	-1,57%	-2,36%	-2,36%

Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Lahnpark GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	0,70	1%	0,91	1%
Umlaufvermögen	112,39	99%	111,30	99%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**113,10**		**112,21**	
Eigenkapital u. Sonderposten	20,09	18%	20,57	18%
Rückstellungen	2,74	2%	2,23	2%
Verbindlichkeiten	90,27	80%	89,42	80%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**113,10**		**112,21**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Da die Gesellschaft ein Zuschussbetrieb ist, können die Aufgaben nicht durch einen privaten Dritten i. S. d. § 121 Abs. 1 Ziff. 3 HGO erfüllt werden. Somit liegen die Voraussetzungen des § 121 HGO vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Im Geschäftsjahr 2021 betrugen die Gesamtbezüge des Geschäftsführers 5.400,00 € bzw. 7.104,73 € inkl. Sozialversicherungsbeiträge. Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten je Sitzung eine Aufwandsentschädigung von 50,00 €. Die Bezüge des Aufsichtsrates betrugen im Geschäftsjahr 2021 insgesamt 950,00 € (Vorjahr: 600,00 €.)

Zentrum Arbeit und Umwelt – Gießener gemeinnützige Berufsbildungsgesellschaft mit beschränkter Haftung
Kiesweg 31
35396 Gießen

Telefon: 0641 95225-10
Telefax: 0641 51594
E-Mail: geschaeftsfuehrung@zaug.de
Internet: www.zaug.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist insbesondere die Förderung der Jugendhilfe sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, um hierdurch

- der Arbeitslosigkeit von Jugendlichen und Erwachsenen präventiv entgegenzuwirken,
- die (Wieder-)Eingliederung von Arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Jugendlichen und Erwachsenen in den Arbeitsmarkt zu fördern,
- die Chancengleichheit von benachteiligten Personen im Erwerbsleben zu verbessern und
- die Situation auf dem Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt insgesamt zu verbessern.

Daneben ist Zweck der Gesellschaft auch die Förderung des Natur- und des Umweltschutzes sowie der Kriminalprävention (Satzung vom 23.11.2011).

Die folgende Übersicht zeigt die Bereiche, in denen die ZAUG gGmbH 2020 tätig war.

Tätigkeitsbereiche der ZAUG gGmbH 2021

IdeellerBereich

Ausbildung und Qualifizierung für Jugendliche und Erwachsene

- Außerbetriebliche Ausbildung (integrativ)
- Ausbildung Reha (integrativ)
- Erwachsenenbildung Umschulung FbW (SGB II und SGB III)

„Keiner geht verloren“ - Integriertes System im Übergang Schule und Beruf

- Campfit, Jobagent, Werkstatt Zukunft, erweiterte vertiefte Berufsorientierung (BOM), Produktionswerkstatt
- Qualifizierte berufspädagogische Ausbildungsbegleitung in Berufsschule und Betrieb – QuABB Gießen
- BooST (Berufliche Orientierung stärken)

Projekte zum (Wieder-) Einstieg von Frauen

- Region stärkt Frau und Beruf (Frauenkurse Landkreis)
- Stark im Beruf – Mütter mit Migrationshintergrund steigen ein
- Pro Aktiv – Aktivierung und soziale Teilhabe insbesondere für Alleinerziehende
- Region fördert digitale Bildung für Frauen
- Digitale Kompetenzen – Brückenqualifizierung für Frauen

(Nach-) Qualifizierung und Personalentwicklung von Beschäftigten in Betrieben

- unternehmensWert:Mensch,
- Beratungs- und Qualifizierungszentrum Zukunftskompetenzen Mittelhessen (BQZ – Fachkräfte sichern) **Ende 31.7.21**
- Digitale Weiterbildungsverbünde Mittelhessen
- Servicestelle für digitale Bildung Mittelhessen

Berufliche Integration von Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund

- KAUSA-Servicestelle – Beratung für MigrantInnen und Unternehmen im Ausbildungsmarkt U27 **Ende 31.12.21**
- Dreisprung – Beratung und Vermittlung von Asylbewerbern in Praktikum und Arbeitsangelegenheiten (ehem. Integration MOVE)
- BLEIB in Hessen II – Integration von Asylbewerber/innen und Flüchtlingen
- Alles aus einer Hand
- Integration stärkt Pflege

Qualifizierung und Kompetenzentwicklung

- E-Design **Ende 30.12.21**
- CODE-UP
- PermaVET
- Code4SP

Ideelle Dienstleistungen

- Dienstleistungsagentur Zeitgewinn – Essensausgabe an Schulen des Landkreises Gießen
-

Aktivierung und Integration von speziellen Zielgruppen

- Jobakademie – Neue Wege in den Job
- Netzwerk ABC - Pegasos

Betreuung in Landkreis-Schulen

- Ganztägig arbeitende Schulen
- Ganztägige Angebote im „Pakt für den Nachmittag"

Netzwerk und sozialraumbezogene Angebote

- Aufbau von Weiterbildungsverbünden
- BIWAQ IV - Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier
- Gemeinwesenarbeit im Landkreis Gießen
- Miteinander reden (Grünberg)

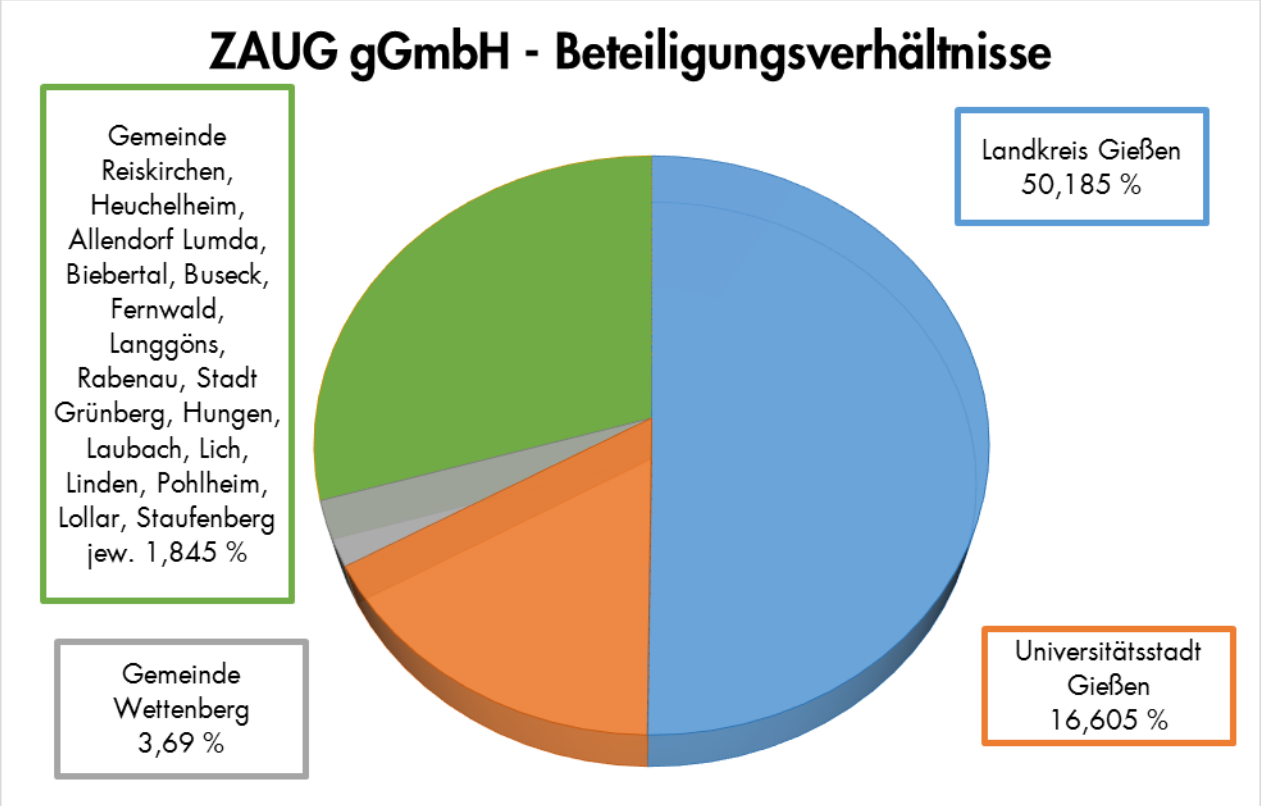
Zweckbetriebe als Ausbildungs- und Qualifizierungsbetriebe

- Kindgerechter Mittagstisch „Tischlein-Deck-Dich"
- Senioren- und Schulverpflegung (Mensen und Kantinen)
- Netzwerk Bildung und Beratung in der Gastronomie (Mittel- und Nordhessen)

Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe als Ausbildungs- und Qualifizierungsbetriebe

- Dienstleistungsagentur Zeitgewinn
- Photovoltaikanlage Kiesweg
- Arbeitnehmerüberlassung „ZAUG-Zeit"
- Sonstige Essenslieferungen
- Kreativ- und Holzvielfalt

Beteiligungsverhältnisse



Besetzung der Organe

Gesellschafterversammlung

Anita Schneider, Landrätin – Vorsitzende
Astrid Eibelshäuser, Stadträtin – Stellvertretende Vorsitzende

Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen

Astrid Eibelshäuser, Stadträtin – Vorsitzende
Anita Schneider, Landrätin – Stellvertretende Vorsitzende

Fachbeirat

Anita Schneider, Landrätin – Vorsitzende, Vertreterin des Kreisausschusses des Landkreises
Astrid Eibelshäuser, Stadträtin – Vorsitzende, Vertreterin der Universitätsstadt Gießen

Vertreter des Kreistages
Ursula Häuser, CDU-Fraktion
Peter Pilger, SPD-Fraktion
Claudia Zecher, FWG-Fraktion
Dr. Michael Buss, Bündnis 90/Die Grünen

Vertreter der Stadtverordnetenversammlung Gießen
Frederik Bouffier, CDU-Fraktion
Frank Walter Schmidt, SPD-Fraktion
Klaus-Dieter Grothe, Bündnis 90/Die Grünen

Weitere Mitglieder Fachbeirat
Elke Ehlen, IHK Gießen
Uwe Bock, Kreishandwerkerschaft
Matthias Körner / Peter Pilger, DGB Gießen
N.N., Jobcenter
N.N., Landeswohlfahrtsverband
Martina Röder, Willy-Brandt-Schule
Michael Brumhard, Theodor-Litt-Schule
Anette Heuser, Faber-Management
Oliver Tamm, ZAUG, Vertreter der Mitarbeiter
Björn Krienke, Agentur für Arbeit

Der Fachbeirat ist kein Aufsichtsorgan. Er ist beratend tätig und stellt Erfahrung und Wissen zur Verfügung.

Geschäftsführer

Heiko Bennewitz, alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer

Prokuristinnen

Angelika Reul (Einzelprokura bis 19.01.2021)
Kirsten Rappold-Soy (Einzelprokura seit 19.01.2021)

Beteiligungen des Unternehmens
Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks
Der öffentliche Zweck der ZAUG gGmbH besteht darin, benachteiligte Zielgruppen wie langzeitarbeitslose Erwachsene und Jugendliche durch Aus- und Weiterbildung sowie Vermittlung in den Arbeitsmarkt zu integrieren bzw. die Beschäftigungsfähigkeit aufzubauen oder zu erhalten. Dies erfolgt über verschiedene Projekte und Maßnahmen mit unterschiedlichen Fördermitteln. Zudem trägt das Unternehmen wesentlich zur Verbesserung der örtlichen und sozialen Infrastruktur bei.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Das Jahresergebnis 2021 weist gegenüber dem Vorjahr einen Jahresüberschuss in Höhe von 23,1 T€ auf (2020: -171,1 T€).

Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 197,5 T€ (5,9 %) gegenüber dem Vorjahr. Diese Erhöhung ist eine Folge der Corona-Jahre. Im Vorjahr waren pandemiebedingt erheblich geringere Erlöse in der Betriebsstätte Tischlein Deck Dich aufgrund langfristiger Schließungen von Schulen und Kindertagesstätten zu verzeichnen. Im Geschäftsjahr konnte dieser erhebliche Rückgang etwas reduziert werden. Das tatsächlich mögliche Umsatzniveau ohne Pandemiefolgen ist aber noch nicht erreicht.

Die Erträge aus Fördermitteln lagen mit einem Zugang von 357,1 T€ auf 8.987,1 T€ auf einem höheren Niveau als im Vorjahr (2020: 8.630,0 T€). Größter Fördermittelgeber ist wie im Vorjahr der Landkreis Gießen mit 5.908,3 T€ gegenüber 5.692 T€ im Vorjahr. Dies entspricht einem Anteil von 65,74 % (2020: 66 %) des Gesamtvolumens der Fördermittel des Unternehmens.

Die hohe Bedeutung der Landkreisfinanzierung ist insbesondere dem hohen Finanzvolumen zur Durchführung des „Pakts für den Nachmittag" zuzuschreiben, das im Jahr 2021 bei 4.132,5 T€ (2020: 4.011,5 T€) lag. Die Projekte im Rahmen des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets des Landkreises Gießen hatten ein um 17,39 % deutlich geringeres Volumen von 722,3 T€ (2020: 874,4 T€). Das Angebot „Ganztagsschule nach Maß" wurde für den Landkreis mit einem etwas verminderten Volumen i.H.v. 276,3 T€ (2020: 292,4 T€) durchgeführt.

Bis zum Jahr 2013 war das Jobcenter Gießen größter Fördermittelgeber. Der Anteil des Kostenträgers der SGB II-Maßnahmen ist gegenüber dem Vorjahr abermals gesunken und betrug im Jahr 2021 nur noch 8,59 % des Gesamtvolumens der Fördermittel (2020: 8,96 % im Vergleich zu 2009: 83,7 %).

Das Auftragsvolumen des Jobcenters Gießen zur Förderung der außerbetrieblichen Ausbildung ist mit 306,3 T€ (2020: 238,8 T€) gestiegen. Ein noch geringfügig weiterer Rückgang ist für den Bereich der SGB II-finanzierten Umschulung zu verzeichnen. Im Jahr 2021 betrug das Finanzvolumen für die Umschulung nur noch 29,1 T€ (2020: 32,7 T€).

Die Übernahme der außerbetrieblichen Ausbildung für Rehabilitanden nach SGB III durch die Agentur für Arbeit konnte in Vergleich zum Vorjahr um weitere 13,8 T€ auf 893,1 T€ im Jahr 2021 ausgebaut werden (2020: 879,3 T€).

Die Projektfinanzierungen aus Mitteln des Bundes und des Bundes-ESF sanken im Jahr 2021 auf 405,7 T€ (2020: 472,3 T€) aufgrund der Beendigung des Projekts „BQZ - Beratungs- und Qualifizierungszentrum Zukunftskompetenzen". Es konnte aber auch ein weiteres, neues Projekt „Weiterbildungsverbünde" gewonnen werden. Die Finanzierung aus Mitteln des Landes Hessen und des Landes-ESF stiegen aufgrund der Gewinnung des Projekts „Digitale Berufsbildung Mittelhessen" und des Projekts „Stärkung der außerschulischen Berufsorientierung BooSt" erheblich um 105,7 T€ auf 180,1 T€.

Die übrigen betrieblichen Erträge in Höhe von 503,8 T€ sind zurückzuführen auf die Erträge aus der Auflösung und dem Verbrauch von Rückstellungen in Höhe von 342,0 T€. Die wichtigste Auflösung ergibt sich im Bereich der Risiken aus Zuschussrückzahlungen für abgeschlossene Projekte in Höhe von 314,1 T€. Für diese Projekte wurden Schlussverwendungsnachweise erstellt und weiter hin wur de die Bewertung der Risikorückstellung in Höhe der %-Sätze analog des Vorjahres für die Bildung der Rückstellung vorgenommen. Weitere sonstige betriebliche Erträge waren Erstattungen von Kurzarbeitergeld für SV-Beiträge (68,8 T€) sowie Erstattungen des Regierungspräsidiums für Quarantäne (27,5 T€).

Der Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogenen Waren hat sich gegenüber dem Vorjahr um 159,1 T€ er-

höht. Der gestiegene Bedarf an Lebensmitteln ist auf den Bereich der Betriebsstätte Tischlein Deck Dich zurückzuführen. Die zeitlich geringere Schließung der Schulen und der damit verbundene gestiegene Verpflegungsbedarf mit Mittagessen gegenüber dem Vorjahr ist ursächlich.

Im Jahr 2021 waren im Durchschnitt 230,75 (Vj. 242) Personen (nach Köpfen) inklusive des Personals der Arbeitnehmerüberlassung, des „Pakts für den Nachmittag" und der „Dienstleistungsagentur Zeitgewinn" als Stammpersonal beschäftigt. Die Personalkosten für die Stammbelegschaft ohne Arbeitnehmerüberlassung belaufen sich im Geschäftsjahr auf 7.702,6 T€ gegenüber 7.177,6 T€ im Vorjahr.

Das Geschäft der Arbeitnehmerüberlassung konzentrierte sich im Jahr 2021 weiterhin auf den Personalbedarf verschiedener Ämter des Landkreises Gießen und der Universitätsstadt Gießen. Der Aufwand im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung beträgt 51 T€ gegenüber 409,5 T€ im Vorjahr, da die überlassenen Mitarbeiter weitestgehend seitens der Stadt Gießen und des Landkreises Gießen übernommen wurden. Im Jahresdurchschnitt wurden in der Arbeitnehmerüberlassung 1,75 Personen (Vj. 10,5 Personen) beschäftigt.

Die Kosten für Aushilfen stiegen im Geschäftsjahr um 3,2 T€ auf 1.671,3 T€. Der wesentliche Anteil am Personal wird in der pädagogischen Nachmittagsbetreuung an den Schulen für die Durchführung des Angebots „Pakt für den Nachmittag" und „Ganztagsschule nach Maß" eingesetzt. Zum Stichtag 31.12.2021 waren 270 Aushilfen (gemessen im Vollzeitäquivalent 46,28) in der pädagogischen Nachmittagsbetreuung im Pakt für den Nachmittag, 72 Aushilfen (gemessen im Vollzeitäquivalent 5,35) im Bereich der ganztägig arbeitenden Schulen und 36 Aushilfen (gemessen im Vollzeitäquivalent 9,8) in den Küchenbetrieben beschäftigt.

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf das Sachanlagevermögen haben sich um 6,3 T€ verringert. Das Gebäude im Kiesweg 31 wurde im Geschäftsjahr 2017 bereits vollständig abgeschrieben. Im Jahr 2018 wurden mit den Umbaumaßnahmen bei Tischlein-Deck-Dich begonnen und im Jahr 2019 weitgehend beendet. Die Küche wurde im August 2019 in Betrieb genommen.

Die Betriebskosten stiegen im Geschäftsjahr um insgesamt 2 T€ auf 573 T€. Die leicht gestiegenen Kosten stehen im Zusammenhang mit den Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung.

Die Verwaltungs- und Vertriebskosten wurden insgesamt auf dem gleichen Niveau des Vorjahres bei 300,7 T€ gehalten.

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen insgesamt um 88,6 T€ auf 668,1 T€. Die wesentlichen Positionen sind die Zuführung zur Rückstellung des Risikos der Rückführung von Fördermitteln in Höhe von 318 T€ (Vj. 290 T€) sowie die Kosten der Aus- und Weiterbildung von 236 T€ (Vj. 207 T€). Dieser Zugang ist im Wesentlichen der Sachmittelverausgabung im „Pakt für den Nachmittag" geschuldet.

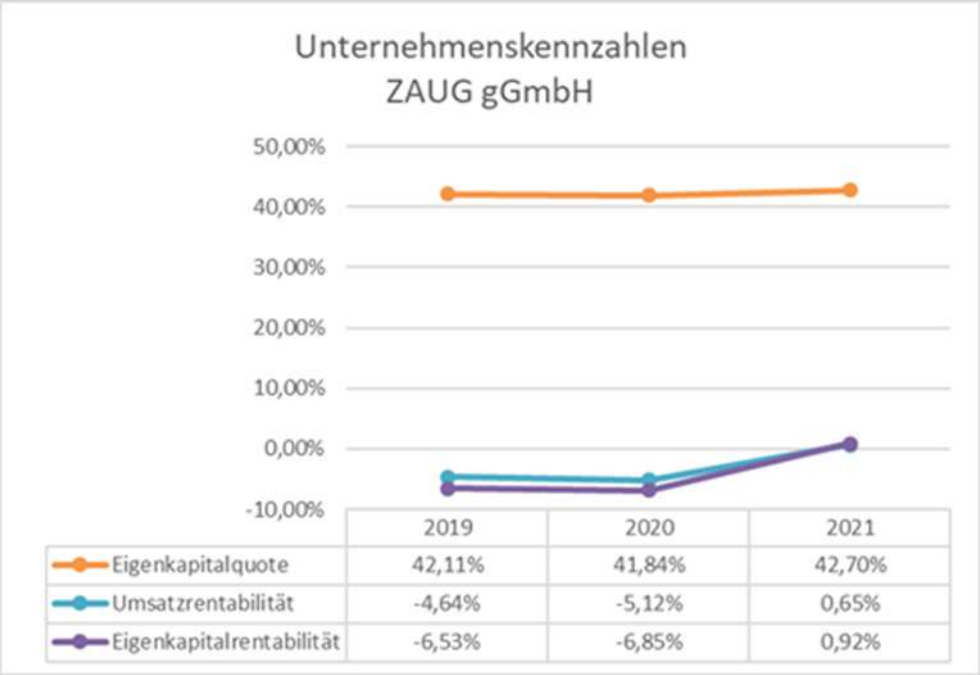
Nach Berücksichtigung des Finanzergebnisses (Zinserträge und -aufwendungen) von -6,3 T€ und der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag von 11,8 T€ sowie den sonstigen Steuern von 3,3 T€ verbleibt ein Jahresüberschuss von 23,1 T€.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

ZAUG gGmbH	2021		2020		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**3.537,2**	**100,0**	**3.339,7**	**100,0**	**197,5**	**5,9**
Materialaufwand	1.254,2	35,5	1.113,9	33,4	140,3	12,6
Personalaufwand	9.844,1	278,3	9.608,7	287,7	235,4	2,4
Rohertrag	**-7.561,1**	**-213,8**	**-7.382,9**	**-221,1**	**-178,2**	**2,4**
Abschreibungen	341,8	9,7	348,1	10,4	-6,3	-1,8
Sonst. betr. Aufwend.	1.548,0	43,8	1.457,1	43,6	90,9	6,2
sonst. Erträge	9.490,9	268,3	9.031,5	270,4	459,4	5,1
Betriebsergebnis	**40,1**	**1,1**	**-156,5**	**-4,7**	**196,6**	**-125,6**
Zinsertrag	1,6	0,0	2,2	0,1	-0,6	-25,6
Zinsaufwand	8,0	0,2	8,8	0,3	-0,8	-8,9
Finanzergebnis	**6,3**	**0,2**	**6,6**	**0,2**	**-0,2**	**-3,3**
Steuern Einkommen/Ertrag	7,3	0,6	4,6	0,4	0,0	-
Ergebnis nach Steuern	**26,4**	**0,7**	**-167,7**	**-5,0**	**194,1**	**-115,8**
Sonstige Steuern	3,3	0,1	3,4	0,1	-0,1	-2,9
Jahresergebnis	**23,1**	**0,7**	**-171,1**	**-5,1**	**194,2**	**-113,5**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

ZAUG gGmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	1.624,03	28%	1.809,97	30%
Umlaufvermögen	4.276,33	72%	4.155,52	70%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**5.900,36**		**5.965,49**	
Eigenkapital u. Sonderposten	2.519,21	43%	2.496,08	42%
Rückstellungen	1.580,73	27%	1.549,75	26%
Verbindlichkeiten	1.515,40	26%	1.216,24	20%
Rechnungsabgrenzungsposten	285,02	5%	703,43	12%
Bilanzsumme Passiva	**5.900,36**		**5.965,49**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Die Stadt Gießen stellt weiterhin bis zum 31.12.2022 jährlich einen Zuschuss in Höhe von 170.434,00 € zur Verfügung. Die Zuwendung erfolgt als institutionelle Förderung nach dem Zuwendungsrecht unter Beachtung der jeweiligen Vorgaben des EU-Beihilferechts.

Kreditaufnahmen

Es bestehen keine Darlehensverbindlichkeiten gegenüber der Universitätsstadt Gießen.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Die Universitätsstadt Gießen beteiligt sich an der Finanzierung der Gesellschaft (s. o.). Weitere Nachschusspflichten bestehen nicht.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen sind erfüllt.

Anmerkung:

Die Gesellschaft ist gemäß Anlage zum Körperschaftssteuerbescheid zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen berechtigt, da sie einen als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zweck, nämlich die Förderung der Erziehung und die Volks- und Berufsbildung zum Gegenstand hat.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Das Arbeitnehmerbruttogehalt des Geschäftsführers Herrn Heiko Bennewitz betrug im Geschäftsjahr 95.508,73 €

Regionalmanagement Mittelhessen GmbH
Georg-Schlosser-Straße 1
35390 Gießen

Telefon: 0641 948889-0
Telefax: 0641 948889-20
E-Mail: info@mittelhessen.org
Internet: www.mittelhessen.eu

Gegenstand des Unternehmens

Die Entwicklung und Förderung der langfristigen strategischen Positionierung der Region durch Bildung, Festigung und Förderung von Netzwerken in der Region sowie innerhalb und außerhalb Hessens.

Die Gesellschaft positioniert und bündelt die Region nach außen (Regionalmarketing) und begleitet oder betreibt Projekte zur Förderung der Region (Regionalmanagement). Sie unterstützt die Gesellschafter bei der Verwirklichung dieser Ziele.

Besetzung der Organe

Aufsichtsrat

Wolfram Dette, ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter des Lahn-Dill-Kreises (bis 31.05.2021)
Prof. Dr. Harald Danne, ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter des Lahn-Dill-Kreises (Seit 01.06.2021)
Tarek Al-Wazir, Minister des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung
Oskar Edelmann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Kassel-Marburg
Kirsten Fründt, Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf (verstorben am 19.01.2022)
Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin der Universitätsstadt Gießen
Dr. Marius Hahn, Bürgermeister der Stadt Limburg
Matthias Körner, Regionsgeschäftsführer Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) Region Mittelhessen
Prof. Dr. Katharina Krause, Präsidentin der Philipps-Universität Marburg
Rolph Limbacher, Kreishandwerksmeister der Handwerkskammer Kassel
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee, Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen
Stefan Füll, Präsident der Handwerkskammer Wiesbaden
Anita Schneider, Landrätin des Landkreises Gießen
Gunter Schneider, Vorstandsmitglied des Mittelhessen e. V./Volksbank Mittelhessen
Rainer Schwarz, Präsident der IHK Gießen-Friedberg
Dr. Thomas Spies, Oberbürgermeister der Stadt Marburg
Dr. Christoph Ullrich, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Gießen kraft Amt
Manfred Wagner, Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar
Prof. Dr. Matthias Willems, Präsident der Technischen Hochschule Mittelhessen
Michael Köberle, Landrat des Landkreises Limburg-Weilburg
Dr. Jens Mischak, Erster Kreisbeigeordneter des Vogelsbergkreis
Dr. Martin Pott, Stellv. Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Wiesbaden
Burghard Loewe, Stellv. Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill

Michael Müller, stellv. Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Limburg	**Geschäftsführer** Jens Ihle

Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 €. Zudem leisten die Gesellschafter einen Jahresbeitrag.

Gesellschafter	**Geschäftsanteile in €**	**Jahresbeitrag in €**
Lahn-Dill-Kreis	1.351,00	20.000,00
Landkreis Gießen	1.351,00	20.000,00
Landkreis Limburg-Weilburg	1.351,00	20.000,00
Landkreis Marburg-Biedenkopf	1.351,00	20.000,00
Vogelsbergkreis	1.351,00	20.000,00
Stadt Limburg an der Lahn	676,00	10.000,00
Stadt Wetzlar	1.351,00	20.000,00
Universitätsstadt Gießen	1.351,00	20.000,00
Universitätsstadt Marburg	1.351,00	20.000,00
Handwerkskammer Wiesbaden	2.838,00	42.000,00
Handwerkskammer Kassel	878,00	13.000,00
IHK Gießen-Friedberg	2.399,00	35.500,00
IHK Kassel-Marburg	2.027,00	30.000,00
IHK Lahn-Dill	2.399,00	35.500,00
IHK Limburg	946,00	14.000,00
Justus-Liebig-Universität Gießen	338,00	5.000,00
Philipps-Universität Marburg	338,00	5.000,00
Technische Hochschule Mittelhessen	338,00	5.000,00
Mittelhessen e.V.	1.015,00	15.000,00
Gesamt	**25.000,00**	**370.000,00**

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Bilanzsumme belief sich zum 31.12.2021 auf T€ 384,5 und erhöhte sich somit gegenüber dem Vorjahr um T€ 32,7.

Diese Bilanzverlängerung resultiert hauptsächlichaus einer Erhöhung der Liquiditä was somit zu einer Erhöhung des Eigenkapitals durch ein erneutes positives Jahresergebnis zum 31.12.2021 führt.

Das Regionalmanagement Mittelhessen wurde seitens der Hessischen Landesregierung erneut mit Fördermitteln unterstützt.

Diese Mittel wurden zweckgebunden zur Finanzierung der regionalen mittelhessischen Geschäftsstelle sowie für die Breitbandberatung in Mittelhessen verwendet. Des Weiteren erhielt die GmbH Fördermittel der Europäischen Union für die Projekte „Interreg Europe ThreeT“ sowie „DiGiMit - Digitalisierung, Gründung, Inovation in Mittelhessen“.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

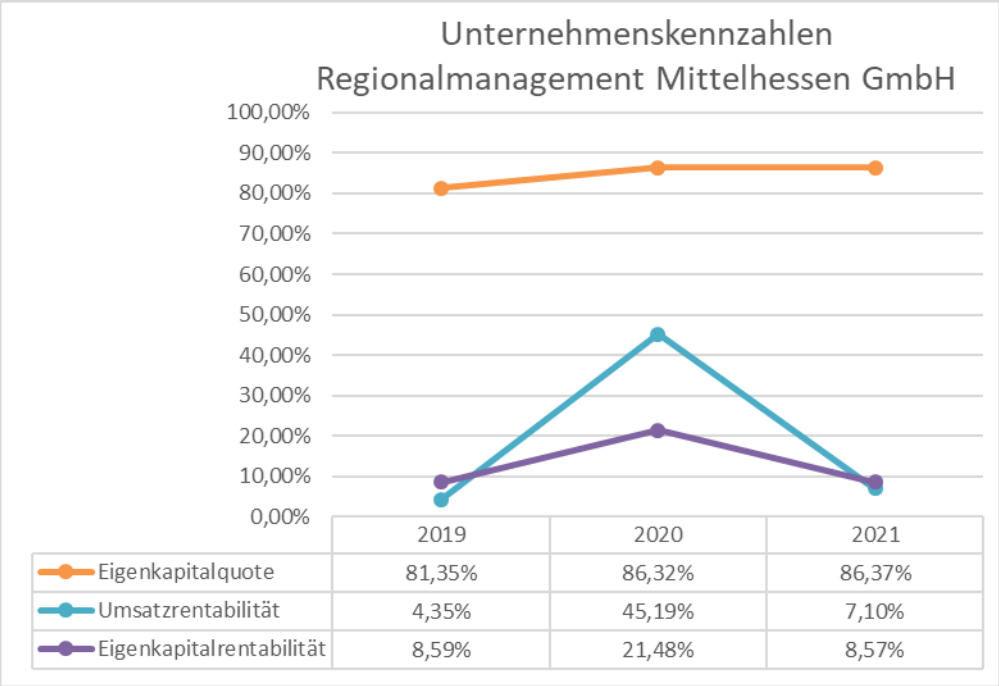
Der Gesellschaftszweck dient dem öffentlichen Zweck der Förderung der Region.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Regionalmanagement Mittelhessen GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**401,0**	**100,0**	**144,4**	**100,0**	**256,6**	**177,8**
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	469,5	117,1	456,7	316,4	12,8	2,8
Rohertrag	**-68,5**	**-17,1**	**-312,4**	**-216,4**	**243,8**	**-78,1**
Abschreibungen	4,2	1,1	3,9	2,7	0,3	8,0
Sonst. betr. Aufwend.	693,9	173,1	392,3	271,8	301,6	76,9
sonst. Erträge	795,3	198,3	774,3	536,4	21,0	2,7
Betriebsergebnis	**28,6**	**7,1**	**65,7**	**45,5**	**-37,0**	**-56,4**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**28,6**	**7,1**	**65,7**	**45,5**	**-37,0**	**-56,4**
Sonstige Steuern	0,2	0,0	0,4	0,3	-0,2	-56,9
Jahresergebnis	**28,5**	**7,1**	**65,2**	**45,2**	**-36,8**	**-56,4**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Regionalmanagement Mittelhessen GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	6,71	2%	10,33	3%
Umlaufvermögen	359,59	94%	323,96	92%
Rechnungsabgrenzungsposten	18,21	5%	17,52	5%
Bilanzsumme Aktiva	**384,51**		**351,80**	
Eigenkapital u. Sonderposten	332,12	86%	303,66	86%
Rückstellungen	25,01	7%	25,00	7%
Verbindlichkeiten	27,38	7%	23,13	7%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**384,51**		**351,80**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Der Gegenstand des Unternehmens ist dem Bereich Strukturentwicklung zuzuordnen; die Betätigung ist daher zulässig.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Bezüge unterbleibt gemäß § 286 Abs. 4 HGB

Breitband Gießen GmbH
Beim Eberacker 10
35633 Lahnau
Telefon: 06441 9640-43
E-Mail: info@breitband-hessen.de
Internet: www.breitband-hessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die in Zusammenarbeit mit Gebietskörperschaften durchzuführende Bedarfsermittlung und anschließende Erstellung und Vermietung von Kommunikationsnetzen sowie die Erstellung und Betreuung der Netze durch Dritte im Landkreis Gießen.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar und mittelbar gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben, pachten oder die Betriebsführung bei solchen Unternehmen übernehmen.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Geschäftsführung

Stefan Becker

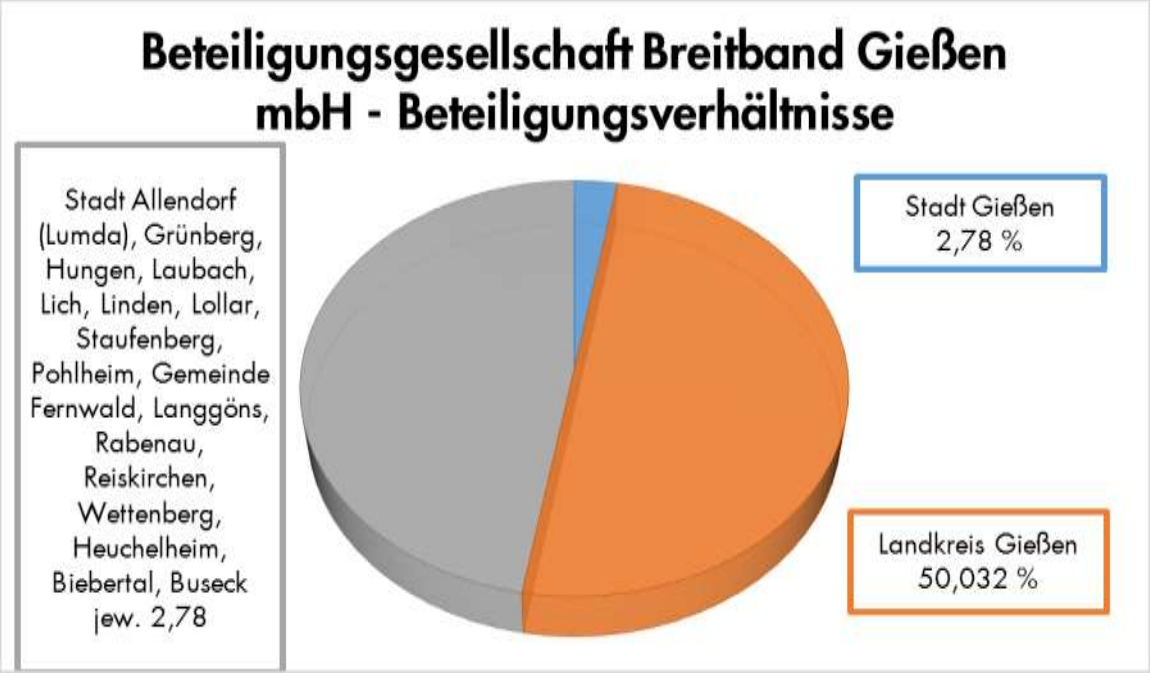
Da die Beteiligungsquote der Universitätsstadt Gießen unter 20 % liegt, werden keine weiteren Angaben gemacht.

Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen GmbH
c/o Landkreis Gießen
Riversplatz 1 - 9 35394 Gießen

Beteiligungsverhältnisse

Die Beteiligungsgesellschaft ist an der Breitband Gießen GmbH mit 49% beteiligt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 €.



Da die Beteiligungsquote der Universitätsstadt Gießen unter 20 % liegt, werden keine weiteren Angaben gemacht.

FrankfurtRheinMain GmbH
International Marketing of the Region
Unterschweinstiege 8
60549 Frankfurt am Main

Telefon: 069 6860380
Telefax: 069 68603811

E-Mail: info@frm-united.com
Internet: www.frm-united.com

Gegenstand des Unternehmens

Das internationale Standortmarketing für den Wirtschaftsraum FrankfurtRheinMain. Zum Gegenstand der Gesellschaft gehört insbesondere, die vorhandenen Stärken des Wirtschaftsraumes zu vernetzen und zu bündeln, die Wahrnehmung des Wirtschaftsraumes und seiner Standortvorteile und das Interesse an dem Wirtschaftsraum zu fördern sowie zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit und Attraktivität des Wirtschaftsraumes, ein gemeinsames profiliertes Erscheinungsbild des Wirtschaftsraumen und den Wirtschaftsraum als Marke zu entwickeln und zu pflegen.

Mit ihrer Geschäftstätigkeit nimmt die Gesellschaft übergeordnete Aufgaben im Rahmen des Standortmarketings wahr. Die Gesellschaft konkurriert nicht mit den kommunalen Wirtschaftsförderungen der Gesellschafter. Aufgaben der Wirtschaftsförderung nimmt die Gesellschaft nur subsidiär zu den kommunalen Stellen wahr.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Geschäftsführung

Eric Menges

Beteiligungsverhältnisse

- Stadt Frankfurt am Main (37,5%)
- Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main (5,0%)
- Landeshauptstadt Wiesbaden (4,0%)
- Main-Taunus-Kreis (3,5%)
- Main-Kinzig-Kreis (3,5%)
- Kreis Offenbach (3,5%)
- Hochtaunuskreis (3,5%)
- Land Hessen (3,25%)
- Regionalverband FrankfurtRheinMain (3,0%)
- Industrie- und Handelskammer Darmstadt (3,0%)
- Kreis Groß-Gerau (2,5%)
- IHK Forum Rhein-Main (2,5%)
- ZENTEC Zentrum für Technologie, Existenzgründung und Cooperation GmbH (2,0%)
- Stadt Offenbach am Main (2,0%)
- Wissenschaftsstadt Darmstadt (2,0%)
- Stadt Eschborn (2,0%)
- Stadt Raunheim (2,0%)
- Wirtschaftsinitiative FrankfurtRheinMain e.V. (1,0%)
- Stadt Bad Homburg v. d. Höhe (1,0%)
- Stadt Rüsselsheim am Main (1,0%)
- Stadt Hanau (1,0%)
- Landkreis Limburg-Weilburg (1,0%)
- Landkreis Darmstadt-Dieburg (1,0%)
- Kreis Bergstraße (1,0%)
- Rheingau-Taunus-Kreis (1,0%)
- Landkreis Gießen (1,0%)
- Universitätsstadt Gießen (1,0%)
- Rheinhessen Standort Marketing GmbH (1,0%)
- Wetteraukreis (1,0%)
- Odenwaldkreis (0,5%)
- Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main (0,5%)
- Stadt Neu-Isenburg (0,5%)
- Stadt Dreieich (0,5%)
- Industrie- und Handelskammer Wiesbaden (0,5%)
- FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing oft he Region (0,75%)
- Rhein-Lahn-Kreis über Wirtschaftsförderung-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH (ausgeschieden zum 01. Juli 2021) (0,25%)

Da die Beteiligungsquote der Universitätsstadt Gießen unter 20 % liegt, werden keine weiteren Angaben gemacht.

Genossenschaften

Volksbank Mittelhessen eG
Schiffenberger Weg 110
35394 Gießen

Telefon: 0641 7005-0
Telefax: 0641 7005-891909
E-Mail: info@vb-mittelhessen.de
Internet: www.vb-mittelhessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Genossenschaft ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften, insbesondere

a) die Pflege des Spargedankens, vor allem durch Annahme von Spareinlagen;
b) die Annahme von sonstigen Einlagen;
c) die Gewährung von Krediten aller Art;
d) die Übernahme von Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen sowie die Durchführung von Treuhandgeschäften;
e) die Durchführung des Zahlungsverkehrs;
f) die Durchführung des Auslandsgeschäfts einschließlich des An- und Verkaufs von Devisen und Sorten;
g) die Vermögensberatung, Vermögensvermittlung und Vermögensverwaltung;
h) der Erwerb und die Veräußerung sowie die Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren und anderen Vermögenswerten;
i) die Vermittlung oder der Verkauf von Bausparverträgen, Versicherungen und Reisen;
j) die Pflege des genossenschaftlichen Warengeschäfts;
k) Erbringung sonstiger Dienstleistungen.

Die Universitätsstadt Gießen ist mit 21 Geschäftsanteilen á 25,00 € in Höhe von insgesamt 525,00 € am Geschäftsguthaben der Volksbank Mittelhessen beteiligt.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Vorstand

Dr. Peter Hanker
Hans-Heinrich Bernhardt
Dr. Lars Witteck

Unternehmensprofil

Im Herzen Hessens zuhause, zählt die Volksbank Mittelhessen mit einer Bilanzsumme von 10,1 Mrd. Euro zu den größten Kreditgenossenschaften Deutschlands. 200.660 Anteilseigner sind direkt am Erfolg der mitgliederstarken Volksbank beteiligt. Rund 1.300 Mitarbeiter betreuen in 76 Geschäftsstellen und über zahlreiche weitere Kontaktwege 342.822 Kunden. Darüber hinaus stehen den Kunden im Geschäftsgebiet 47 Selbstbedienungsstandorte sowie 148 Geldautomaten zur Verfügung. Mit ihrer wirtschaftlichen Stärke ist die Volksbank Mittelhessen wichtiger Finanzierungspartner der heimischen Wirtschaft und bedeutender Förderer der gesamten Region. Eng mit Mittelhessen verwurzelt, übernimmt die Volksbank gesellschaftliche Verantwortung in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens. So wurden im Jahr 2021 zahlreiche regionale Initiativen, Vereine sowie soziale und gemeinnützige Einrichtungen durch finanzielle Fördermaßnahmen in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro unterstützt.

BAUGENOSSENSCHAFT BUSECKER TAL eG

Baugenossenschaft Busecker Tal eG
Mollbornsweg 1
35418 Buseck

Telefon: 06408 940501
Telefax: 06408 940502
E-Mail: info@baugenossenschaft-buseck.de
Internet:
www.baugenossenschaft-buseck.de

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben und betreuen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen. Beteiligungen sind zulässig.

Die Ausdehnung des Geschäftsbetriebes auf Nichtmitglieder ist zugelassen; Vorstand und Aufsichtsrat beschließen gemäß § 28 die Voraussetzungen. Die Genossenschaft richtet ihren Geschäftskreis auf die Steuerbefreiung nach § 5 Abs. 1 Nr. 10 KStG aus.

Beteiligungsverhältnisse

Die Universitätsstadt Gießen ist mit fünf Geschäftsanteilen á 200,00 € in Höhe von insgesamt 1.000,00 € am Geschäftsguthaben der Baugenossenschaft Busecker Tal eG beteiligt. Dies entspricht einer Beteiligungsquote in Höhe von 0,1%.

Die Universitätsstadt Gießen verfügt über eine Stimme in der Mitgliederversammlung.

Da die Beteiligungsquote der Universitätsstadt Gießen unter 20 % liegt und keine weiteren Finanzbeziehungen bestehen, werden keine weiteren Angaben gemacht.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

1894 Gießen eG
Baugenossenschaft

Baugenossenschaft 1894 Gießen eG
Hölderlinweg 7 B
35396 Gießen

Telefon: 0641 95200-10
E-Mail: info@bg1894.de
Internet: www.bg1894.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Baugenossenschaft 1894 Gießen eG ist die Förderung ihrer Mitglieder - vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.

Sie kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, veräußern und betreuen; sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebe-triebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen.

Beteiligungen im Rahmen von § 1 Abs. 2 des Genossen-schaftsgesetzes können übernommen werden. Der Geschäftsbetrieb darf auf Nichtmitglieder ausgedehnt werden

Beteiligungsverhältnisse

Die Universitätsstadt Gießen ist mit einer Stammeinlage in Höhe von 18.290,00 € beteiligt. Dies entspricht im Berichtsjahr einer Beteiligungsquote von 0,4%.

Besetzung der Organe

Bei Beteiligungen ≤ 20 % wird die Besetzung der Organe nicht aufgeführt.

Die Universitätsstadt Gießen hat aufgrund ihrer Stammeinlage einen Stimmanteil in der Mitgliederversammlung. Der Magistrat benennt hierzu eine bevollmächtigte Vertreterin/einen bevollmächtigten Vertreter in der ordentlichen Mitgliederversammlung.

Beteiligungen des Unternehmens

Geschäftsanteile an der Volksbank Mittelhessen eG in Höhe von 2.500,00 Euro.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck gemäß § 121 HGO ist gegeben. Das Unternehmen dient der Daseinsvorsorge im Sinne einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 945,4 T€ (im Vorjahr: 1.090,6 T€) erwirtschaftet. Dieses positive Jahresergebnis resultiert vornehmlich aus der Bewirtschaftung der eigenen Mietobjekte. Der Bilanzgewinn beläuft sich auf 161,4 TEUR

Die vorhandene Liquiditätsreserve war und ist ausreichend. Die moderaten turnusmäßigen Mietanpassungen, die stetigen Mietanpassungen im Falle von Modernisierung von Wohnraum im Bestand sowie die Anpassung der Mieten im Falle der umfassenden Sanierungstätigkeit stärken die Liquidität zusätzlich. Ergänzt wird dies durch Vergütungen aus dem Einsatz regenerativer Energien.

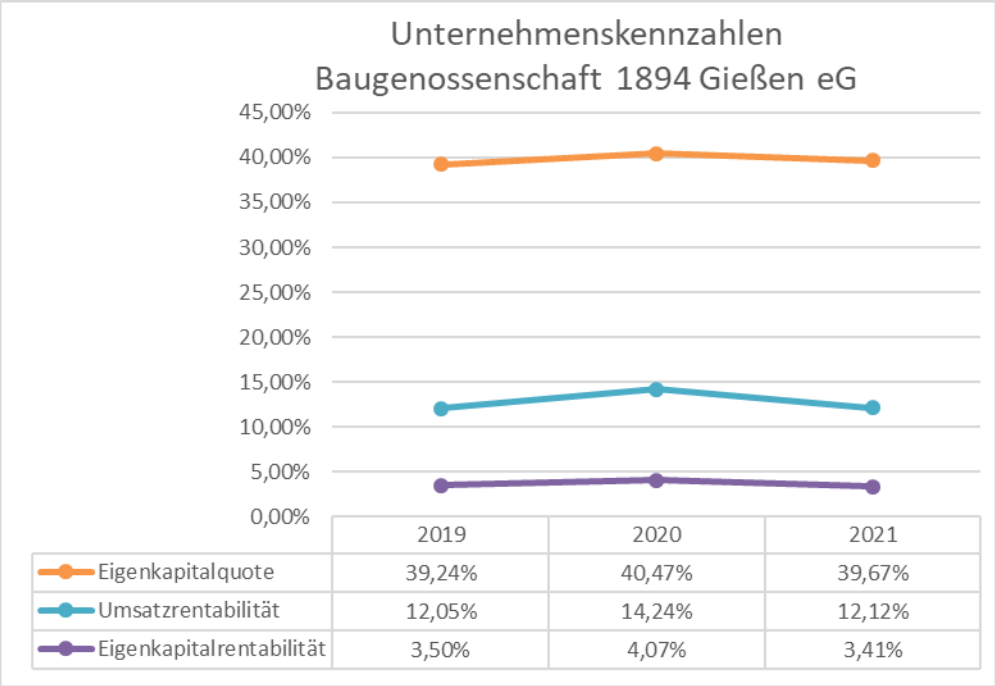
Die Genossenschaft war und ist somit jederzeit in der Lage, ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Baugenossenschaft 1894 Gießen eG	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**8.123,6**	**100,0**	**7.782,3**	**100,0**	**341,4**	**4,4**
Materialaufwand	3.325,1	40,9	3.178,8	40,8	146,3	4,6
Personalaufwand	1.233,5	15,2	1.071,5	13,8	161,9	15,1
Rohertrag	**3.565,1**	**43,9**	**3.531,9**	**45,4**	**33,1**	**0,9**
Abschreibungen	1.578,0	19,4	1.445,6	18,6	132,4	9,2
Sonst. betr. Aufwend.	393,4	4,8	373,9	4,8	19,5	5,2
sonst. Erträge	48,1	0,6	45,7	0,6	2,4	5,2
Betriebsergebnis	**1.641,8**	**20,2**	**1.758,2**	**22,6**	**-116,4**	**-6,6**
Zinsertrag	0,1	0,0	0,2	0,0	-0,0	-8,8
Zinsaufwand	479,0	5,9	451,9	5,8	27,1	6,0
Finanzergebnis	**478,9**	**5,9**	**451,7**	**5,8**	**27,2**	**6,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	4,3	0,1	5,1	0,2	0,0	-16,5
Ergebnis nach Steuern	**1.158,6**	**14,3**	**1.301,4**	**16,7**	**-142,7**	**-11,0**
Sonstige Steuern	213,2	2,6	210,8	2,7	2,5	1,2
Jahresergebnis	**945,4**	**11,6**	**1.090,6**	**14,0**	**-145,2**	**-13,3**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Baugenossenschaft 1894 Gießen eG				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	63.433,20	91%	60.623,97	92%
Umlaufvermögen	6.472,15	9%	5.576,40	8%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**69.905,35**		**66.200,37**	
Eigenkapital u. Sonderposten	27.732,91	40%	26.791,35	40%
Rückstellungen	170,30	0%	157,88	0%
Verbindlichkeiten	41.966,19	60%	39.224,31	59%
Rechnungsabgrenzungsposten	35,95	0%	26,82	0%
Bilanzsumme Passiva	**69.905,35**		**66.200,37**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen der Universitätsstadt Gießen

Dividenden/Ausschüttungen	731,60 €
Tilgungen	104.925,26 €
Bearbeitungsentgelte	0 €

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen

Schuldendiensthilfe: Zinszuschüsse	0 €

Kreditaufnahmen

Im Berichtsjahr wurden von der Universitätsstadt Gießen keine Darlehen bewilligt. Der Gesamtbestand zum 31.12.2021 der von der Universitätsstadt Gießen bewilligten Darlehen beträgt 4.002.515,10 €.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Es besteht ein Gewährvertrag zur Sicherung der Altersversorgung gegenüber der ZVK Darmstadt; für eventuelle Rückgriffsansprüche der Universitätsstadt Gießen sind Buchgrundschulden in Höhe von 1.800.000,00 € eingetragen. Zum 31.12.2021 bestand ein Haftungsverhältnis in Höhe von 2.240.343,00 €. Die Buchgrundschuld wird derzeit angepasst.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Das Unternehmen dient der Daseinsvorsorge im Sinne einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung. Somit liegen die Voraussetzung des § 121 HGO vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Bei Beteiligungen ≤ 20 % werden diesbezüglich keine Angaben eingeholt.

Vereine

Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V.
Verein zur Förderung von Naturschutz und Landschaftspflege im Landkreis Gießen
Moltkestraße 4
35410 Hungen

Telefon: 06402 80 90 00
Telefax: 06402 80 92 30
E-Mail: lpv-giessen@t-online.de
Internet: www.lpv-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck des Vereins ist die Umsetzung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Landkreis Gießen durch die Zusammenarbeit von Landwirten, Gebietskörperschaften, Naturschutzverbänden, Behörden, Vereinen, sonstigen Institutionen und interessierten Mitbürgern. Aufgabe des Vereins ist die Planung und Abwicklung von Maßnahmen zur Erhaltung und Pflege von Biotopen im Rahmen der von Kreisgemeinden, vom Landkreis Gießen, vom Land Hessen, der Bundesrepublik oder der Europäischen Union bereitgestellten Mittel. Der Verein tritt in Wahrnehmung dieser Aufgaben als Projektträger gegenüber den Mitgliedsgemeinden, dem Land Hessen, dem Landkreis Gießen, der Bundesrepublik oder der EU auf.

Der Verein verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Ziele.

Beteiligungsverhältnisse

Die Universitätsstadt Gießen ist Mitglied ohne Stammkapitaleinlage (Beteiligungsquote = 0,0 %). Sie wird im Vorstand von Frau Bürgermeisterin Gerda Weigel-Greilich vertreten.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Selbständige Körperschaften

Sparkassenzweckverband Gießen
Johannesstraße 3
35390 Gießen

Telefon: 0641 704-70422
Telefax: 0641 704-70400
E-Mail: info@sparkasse-giessen.de
Internet: www.sparkasse-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Der Sparkassenzweckverband ist der Träger der Sparkasse Gießen und wurde am 22.03.1834 gegründet. Der Träger unterstützt die Sparkasse bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit der Maßgabe, dass ein Anspruch der Sparkasse gegen den Träger oder eine sonstige Verpflichtung des Trägers, der Sparkasse Mittel zur Verfügung zu stellen, nicht besteht. Die Sparkasse haftet für die Verbindlichkeiten mit ihrem gesamten Vermögen. Der Träger der Sparkasse haftet nicht für deren Verbindlichkeiten.

Mitglieder

Allendorf/Lumda, Buseck, Fernwald, Gießen, Heuchelheim, Langgöns, Lich, Linden, Lollar, Pohlheim, Reiskirchen, Staufenberg, Landkreis Gießen.

Für die Verbindlichkeiten des Sparkassenzweckverbandes haften die Mitglieder untereinander, und zwar der Landkreis Gießen in Höhe von 10 % und die weiteren Mitglieder im Verhältnis ihrer Einwohnerzahlen. Für die Universitätsstadt Gießen ergibt sich ein rechnerischer Anteil in Höhe von 40,96 % (unter Vorbehalt des Beschlusses der Zweckverbandsversammlung).

Organe der Zweckverbandsgesellschaft

Verbandsversammlung

Dr. Bernd Wieczorek, Stadt Lollar
– Vorsitzender
Dr. Thomas Stump, Gemeinde Reiskirchen,
– Stellvertretender Vorsitzender
Die Verbandsversammlung besteht aus je einem Vertreter der Verbandsmitglieder.

Verbandsvorstand

Anita Schneider, Landrätin
– Vorsitzende
Frank-Tilo Becher, Oberbürgermeister
– stellvertretender Vorsitzender
und weiteren Mitglieder.

Die Verbandsvorsitzende und deren Stellvertreterin sind im wechselnden Turnus die Landrätin des Landkreises Gießen und die Oberbürgermeisterin der Stadt Gießen für eine Amtsdauer von jeweils zwei Jahren.

Geschäftsentwicklung der Sparkasse Gießen

Die Sparkasse Gießen ist mit einem ausgedehnten Filialnetz, nahezu überall in der Stadt und in vielen Gemeinden im Landkreis mit einem umfassenden Finanzangebot präsent. Dabei steht die Sparkasse für stabile und vor allem sichere Geldanlagen

im Interesse der Bürgerinnen und Bürger ihres Geschäftsgebietes.

Die seriöse Geschäftspolitik hat sich auch 2021 nachhaltig bewährt. Die Sparkasse Gießen weist entsprechend ihren Erwartungen für 2021 in den Kundensegmenten leicht gestiegene Volumina aus. Aufgrund der Zugänge beim Kreditvolumen sowie der Einlagen ihrer Kundschaft, erhöhte sich die Bilanzsumme um 0,8 % und betrug zum Jahresende 2.610,2 Mio. EUR (2020: 2.588,2 Mio. EUR). Das Geschäftsvolumen (also Bilanzsumme und Eventualverbindlichkeiten) belief sich damit auf 2.640,7 Mio. EUR (2020: 2.600,2 Mio. EUR). Zum 31. Dezember 2021 betreute die Sparkasse für ihre ca. 116.000 Kundinnen und Kunden insgesamt etwa 210.700 Konten und Depots, über die sie im Geschäftsjahr 2021 30,8 Mio. Buchungen (nach 29,6 Mio. im Vorjahr) abwickelten.

Engagement für Wirtschaft, Gesellschaft, Sport und Kultur

Sparkassen sind Institute der Bürgerinnen und Bürger vor Ort. Die Sparkasse Gießen engagiert sich weit über das klassische Bankgeschäft hinaus mit dem Ziel, die heimische Wirtschaft zu stärken, Existenzgründungen zu fördern und die Weiterentwicklung der wirtschaftlichen Strukturen zu unterstützen. Dazu kommt ein umfangreiches soziales und kulturelles Engagement. Insgesamt wurden 2021 Fördermittel von rund 539.800 Euro vergeben.

Die Sparkasse Gießen – Transparenz in Zahlen

Auszug aus der Bilanz		**per 31.12.2020**	**per 31.12.2021**
Bilanzsumme	T€	2.588.225	2.610.186
Kundeneinlagen	T€	2.123.465	2.172.996
Kundenkredite	T€	1.545.858	1.635.184
Standorte, inklusive Online- und SB-Filialen		30	30
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		464	424
davon Auszubildende		73	61

ekom21 – KGRZ Hessen
Carlo-Mierendorff-Str. 11
35398 Gießen

Telefon: 0641 9830-0
Telefax: 0641 9830-2020
E-Mail: ekom21@ekom21.de
Internet: www.ekom21.de

Gegenstand des Unternehmens

(1) Die Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen hat die Aufgabe Datenverarbeitungsverfahren, Datenverarbeitungsleistungen und Datenverarbeitungsnetze sowie IT-Dienstleistungen aller Art zur Erledigung oder Vereinfachung von Verwaltungsaufgaben mit technikunterstützter Informationsverarbeitung zur Verfügung zu stellen und zu unterhalten, insbesondere entsprechend dem Bedarf der Mitglieder

1. die betriebliche Abwicklung der landeseinheitlichen und rechenzentrumsspezifischen Verfahren sicherzustellen

2. bei der Inbetriebnahme und der laufenden Anwendung von Verfahren und Programmen zu beraten und zu unterstützen,

3. Programme und Verfahren zu entwickeln und zu pflegen, speziell landeseinheitliche und rechenzentrumsspezifische, soweit sie nicht von Dritten übernommen werden,

4. Beratung und Unterstützung auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnik einschließlich der Durchführung von Schulungsmaßnahmen,

5. Auswahl und Beschaffung von Hardware und Software,

6. die Prüfung der bereitgestellten Programme und Verfahren des Finanzwesens gemäß § 111 Abs. 2 und § 131 Abs. 1 Nr. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) zu veranlassen; § 3 Abs. 2 (ÜPKKG) findet Anwendung.

7. Beratung und Unterstützung auf dem Gebiet der interkommunalen Zusammenarbeit, soweit sich dies auf Fragestellungen aus dem Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie bezieht.

(2) Die Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen arbeitet mit dem Land Hessen in Angelegenheiten der Informationsverarbeitung zusammen.

(3) Die Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen kann anwenderspezifische Programme und sonstige Dienstleistungen auch Dritten anbieten, soweit dadurch die Erfüllung ihrer Aufgaben für die Mitglieder nicht beeinträchtigt wird.

(4) Die Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen darf sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen.

(5) Die Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen kann sich an anderen Unternehmen beteiligen, wenn dies der Gesamtzielausrichtung der Körperschaft förderlich ist. Die Vorschriften §§ 53, 54 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) und die Bestimmungen in §§ 121 ff. HGO sind zu beachten.

(6) Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen gelten die Vorschriften für kommunale Eigenbetriebe entsprechend, soweit nicht durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes etwas anderes bestimmt ist. Die Tätigkeit der Körperschaft ekom21 – KGRZ Hessen ist entsprechend ihrer Aufgabenstellung insgesamt nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet.

Beteiligungsverhältnisse

Jedes Mitglied erhält je angefangene 30 T€ Entgelte im Jahr des letzten geprüften Jahresabschlusses eine Stimme. Die Universitätsstadt Gießen hatte im Geschäftsjahr 2021 77 Stimmen (Vorjahr: 40 Stimmen).

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Teichweg 24
35396 Gießen

Telefon: 0641 9506-0
Telefax: 0641 9506-197
E-Mail: info@zmw.de
Internet: www.zmw.de

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweckverband hat die Aufgabe die Mitgliedsstädte und –gemeinden bzw. einzelne Stadt- und Ortsteile sowie Sonderabnehmer mit Trink- und Betriebswasser zu versorgen. Die Übernahme, der Neubau oder Verkauf von örtlichen Verteilernetzen ist auf Antrag möglich.

Der Zweckverband kann darüber hinaus wasserwirtschaftliche Aufträge für die Verbandsmitglieder und öffentlich-rechtliche Körperschaften ausführen und die Verwaltung und Betriebsführung für Wasser- und Abwasserverbände und Eigengesellschaften (z. B. GmbH) übernehmen.

Der Zweckverband kann aufgrund von Vereinbarungen stadt- oder gemeindeeigene Ortsnetze betreiben, warten und unterhalten.

Beteiligungsverhältnisse

Die Zweckverbandsmitglieder haben zusammen 100 Stimmen. 90 % der Stimmen werden auf die Städte und Gemeinden und 10 % auf die Landkreise verteilt. Grundlage der Stimmverteilung für die Städte und Gemeinden ist die im Wirtschaftsplan festgesetzte zugesicherte maximale Tageswassermenge einschließlich der Sonderabnehmer.

Die Universitätsstadt Gießen verfügte im Geschäftsjahr 2021 über 13,96 % (Vorjahr:13,79 % Stimmanteile.

Dem Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke wurden Erledigung, Betrieb- und Geschäftsführung der beiden folgenden Verbände übertragen:

Wasserverband Lahn-Ohm
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Sitz: Marburg/Lahn

Telefon, -fax und Anschrift: siehe ZMW

Gegenstand des Unternehmens

Der Verband hat folgende Aufgaben:

1. Die Unterhaltung und den Ausbau der Lahn, Ohm und Wohra und der im Verbandsplan ausgewiesenen Nebengewässer.
2. Unterhaltung der Uferrandstreifen in einer Breite von 5 m.
3. Betrieb und Unterhaltung des Hochwasserrückhaltebeckens Kirchhain.
4. Auf Antrag eines Mitglieds die Übernahme von vorhandenen gemeindeeigenen Gewässern, z. B. Hochwasserdämme.

Beteiligungsverhältnisse

Im Geschäftsjahr 2021 betrug der Stimmanteil der Universitätsstadt Gießen nach dem Beitragsaufkommen gemäß § 16 der Satzung 1,33 % (Vorjahr: 1,42 %).

Wasserverband Kleebach
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Sitz: Pohlheim, Stadtteil Watzenborn-Steinberg

Telefon, -fax und Anschrift: siehe ZMW

Gegenstand des Unternehmens

Der Verband hat die Aufgabe das bei den Mitgliedsgemeinden anfallende Abwasser abzuführen und in dem Klärwerk der Stadt Gießen behandeln zu lassen. Darüber hinaus regelt der Verband den Wasserabfluss des Kleebaches und der Nebenbäche und schützt Grundstücke vor Hochwasser nach Maßgabe eines zwischen den Mitgliedsgemeinden abgestimmten Planes.

Beteiligungsverhältnisse

Im Geschäftsjahr 2021 betrug der Stimmanteil der Universitätsstadt Gießen nach dem Beitragsaufkommen gemäß § 16 der Satzung 7,16 % (Vorjahr: 6,98 %).

Eigenbetriebe

MWB – Mittelhessische Wasserbetriebe
Technisches Büro
Alicenstraße 33
35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1771
Telefax: 0641 906-1840
E-Mail: mwb@giessen.de
Internet: www.mwb-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

(1) Die Universitätsstadt Gießen betreibt die öffentlichen Einrichtungen

1. zur Versorgung der Grundstücke mit Trinkwasser,
2. zur Abnahme, Kontrolle, Behandlung und Weitergabe von Abwasser

als Eigenbetrieb nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes und den Bestimmungen der Betriebssatzung.

(2) Zweck des Eigenbetriebs ist die Gewinnung und Beschaffung von Trinkwasser und seine Lieferung an die angeschlossenen Grundstücke im Stadtgebiet, dazu gehören insbesondere

1. die Planung, der Bau und Betrieb von Wasserversorgungsanlagen und der Grundstücksanschlüsse,
2. die Überwachung der Wasserqualität und
3. die Kalkulation und Erhebung der Wassergebühren.

(3) Zweck des Eigenbetriebs ist der Kanal- und Wasserbau sowie der Betrieb von Klärwerken, dazu gehören insbesondere

1. die Planung, der Bau und Betrieb von Abwasseranlagen, einschließlich der Hausanschlüsse,
2. die Erstellung und Fortführung des Kanalkatasters, des Schadenkatasters und des Indirekteinleiterkatasters
3. die Überwachung der Abwässer der gewerblichen Indirekteinleiter,
4. der Betrieb von öffentlichen Bedürfnisanstalten,
5. der Vollzug der Schädlingsbekämpfungsverordnung in den öffentlichen Entwässerungsanlagen,
6. die Kalkulation und Erhebung von Abwassergebühren,
7. Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung technischer Anlagen an Gewässern,
8. die Bearbeitung aller wasserrechtlichen Angelegenheiten der Universitätsstadt Gießen,
9. vorbeugender technischer Hochwasserschutz,
10. Planung, Bau, Unterhaltung und Betrieb von Klärwerken einschließlich der Eigenkontrolle und Betreuung der damit verbundenen Verfahren (Abwasserabgabe, Immissionsschutz, Wasserrecht u. a.),

11. Zusammenarbeit mit den an die Klärwerke angeschlossenen Körperschaften,
12. Verwertung des anfallenden Klärschlamms,
13. Erstellung und Fortführung des Betriebskatasters und der Laboruntersuchungen im Rahmen der Eigenkontrolle.

(4) Der Eigenbetrieb kann mit Zustimmung der Betriebskommission die in Abs. 3 genannten Aufgaben auch außerhalb des Stadtgebiets durchführen, wenn dies rechtlich zulässig und wirtschaftlich vertretbar ist und Belange der Stadt nicht gefährdet werden. Die bereits bestehenden Aktivitäten außerhalb des Stadtgebiets bleiben unberührt.

(5) Der Eigenbetrieb kann auch sonstige seinen Betriebszweck fördernde und ihn wirtschaftlich berührende Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Beteiligungsverhältnisse

Die MWB gehören zum Sondervermögen der Universitätsstadt Gießen.

Die MWB sind ein Eigenbetrieb der Universitätsstadt Gießen und aufgrund ihrer Tätigkeit ein nicht wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit nach § 121 HGO i. V. m. § 1 Hess. EigBGes.

Der Eigenbetrieb gliedert sich in die Sparten Abwasserentsorgung (Abwassersparte) und Trinkwasserversorgung (Trinkwassersparte).

In der Abwassersparte werden vornehmlich hoheitliche Tätigkeiten ausgeübt, die weder ertrags- noch umsatzsteuerpflichtig sind.

Darüber hinaus werden verschiedene Dienstleistungen, die ihrem Wesen nach gewerblich und somit umsatzsteuer- und ertragssteuerpflichtig sind, innerhalb der Abwassersparte in Betrieben gewerblicher Art geführt.

Die Trinkwassersparte wird als Betrieb gewerblicher Art geführt.

Es fallen Umsatzsteuer und ggf. Körperschaftssteuer sowie Kapitalertragssteuer an.

Besetzung der Organe

Betriebsleitung:	Clemens Abel
Stellv. Betriebsl.:	Steffen Kraft
	Thomas Becker

Die Betriebskommission setzt sich wie folgt zusammen:

Magistrat

Gerda Weigel-Greilich, Stadträtin – Vorsitzende
Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin und Stadtkämmerin, bis 13.12.2021
Frank-Tilo Becher, Oberbürgermeister, ab 13.12.2021
Karin Bouffier-Pfeffer
Rolf Krieger, bis 18.11.2021

Stadtverordnete

Dr. Martin Preiß, bis 18.11.2021
Christian Heimbach, bis 18.11.2021
Michael Janitzki, bis 18.11.2021
Sebastian Jung, bis 18.11.2021
Martin Klußmann, bis 18.11.2021

Fabian Mirold-Stroh, ab 18.11.2021
Michael Borke, ab 18.11.2021
Melanie Tepe, ab 18.11.2021
Thiemo Roth, ab 18.11.2021
Dominik Erb, ab 18.11.2021

Wirtschaftlich und technisch erfahrene Personen

Dr. Heinrich Brinkmann
Alfons Buchholz, bis 18.11.2021
Michael Oswald , bis 18.11.2021
Marianne Beukemann, ab 18.11.2021
Cornelia Mim, ab 18.11.2021

Personalrat

Maximilian Geh
André Wagner

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.
Nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes betreibt die Universitätsstadt Gießen die öffentlichen Einrichtungen zur Abnahme, Kontrolle, Behandlung und Weitergabe von Abwasser. Weiterer Unternehmensgegenstand ist der Bereich der Wasserversorgung.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die MWB weisen einen Gesamtjahresgewinn von 2.710 T€ aus. Davon entfällt auf die Sparte Trinkwasser ein Jahresverlust von 95 T€ (i. V. Verlust 69 T€), auf die Sparte Abwasser ein Jahresgewinn von 2.813 T€ (i. V. 3.338 T€) und auf die Betriebe gewerblicher Art (BgA) Grundstücksentwässerung ein Jahresverlust von 6 T€ (i. V. Verlust 67 T€) und Abwasserähnliche Stoffe ein Jahresverlust von 2 T€ (i. V. Verlust 15 T€). Das Jahresergebnis liegt somit um T€ 477 unter dem des Jahres 2020 von T€ 3.187

Ergebnisprognose

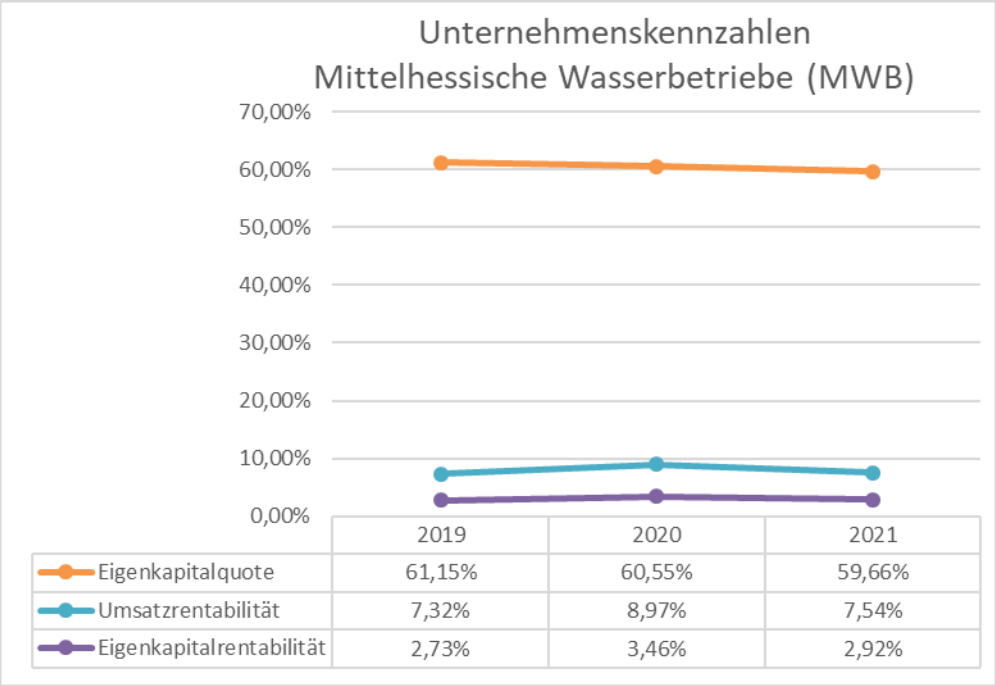
Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird mit einem Gesamtjahresergebnis zwischen 1.000 T€ und 2.000 T€ gerechnet. Die für das Vorjahr abgegebene Prognose mit einem Jahresergebnis zwischen T€ 1.500 und T€ 2.500 wurde durch den Jahresgewinn 2021 von T€ 2.710 überschritten.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Mittelhessische Wasserbetriebe (MWB)	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**35.923,7**	**100,0**	**35.517,3**	**100,0**	**406,4**	**1,1**
Materialaufwand	14.367,9	40,0	14.375,5	40,5	-7,6	-0,1
Personalaufwand	7.247,9	20,2	6.636,4	18,7	611,6	9,2
Rohertrag	**14.308,0**	**39,8**	**14.505,5**	**40,8**	**-197,5**	**-1,4**
Abschreibungen	6.936,9	19,3	7.030,6	19,8	-93,7	-1,3
Sonst. betr. Aufwend.	5.640,8	15,7	5.121,7	14,4	519,1	10,1
sonst. Erträge	1.382,5	3,8	1.263,2	3,6	119,3	9,4
Betriebsergebnis	**3.112,8**	**8,7**	**3.616,5**	**10,2**	**-503,6**	**-13,9**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	391,2	1,1	422,9	1,2	-31,8	-7,5
Finanzergebnis	**391,2**	**1,1**	**422,9**	**1,2**	**-31,8**	**-7,5**
Steuern Einkommen/Ertrag	4,6	0,0	-0,0	-0,0	4,6	-
Ergebnis nach Steuern	**2.717,0**	**7,6**	**3.193,5**	**9,0**	**-476,5**	**-14,9**
Sonstige Steuern	7,0	0,0	6,5	0,0	0,6	8,9
Jahresergebnis	**2.710,0**	**7,5**	**3.187,0**	**9,0**	**-477,1**	**-15,0**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mittelhessische Wasserbetriebe (MWB)				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	148.544,51	96%	142.656,77	94%
Umlaufvermögen	6.955,91	4%	9.369,18	6%
Rechnungsabgrenzungsposten	4,68	0%	4,68	0%
Bilanzsumme Aktiva	**155.505,10**		**152.030,63**	
Eigenkapital u. Sonderposten	133.225,31	86%	129.434,26	85%
Rückstellungen	2.284,60	1%	2.414,09	2%
Verbindlichkeiten	19.995,19	13%	20.182,29	13%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**155.505,10**		**152.030,63**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen der Universitätsstadt Gießen

Verwaltungskostenbeiträge für Dienstleistungen	513.200,00 €

Ausgaben der Universitätsstadt Gießen

Verwaltungskostenbeiträge für Dienstleistungen	427.100,00 €

Kreditaufnahmen

Zum 31.12.2021 bestanden Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von rund 15.363 TEUR (Vorjahr 17.248 TEUR).

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Entfällt.

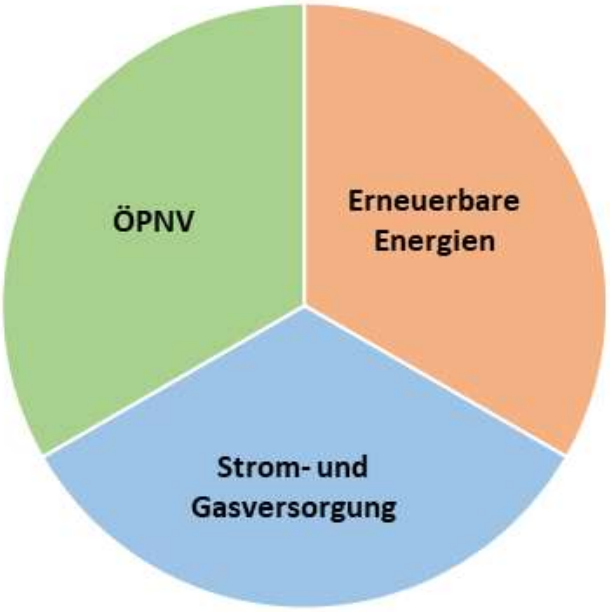
Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Bezüge der Betriebsleitung inklusive deren Stellvertretungen betrugen in 2021 zusammen 314 T€. Darin enthalten sind das Gehalt, die Arbeitgeberanteile der Sozialversicherung und die betriebliche Altersversorgung.

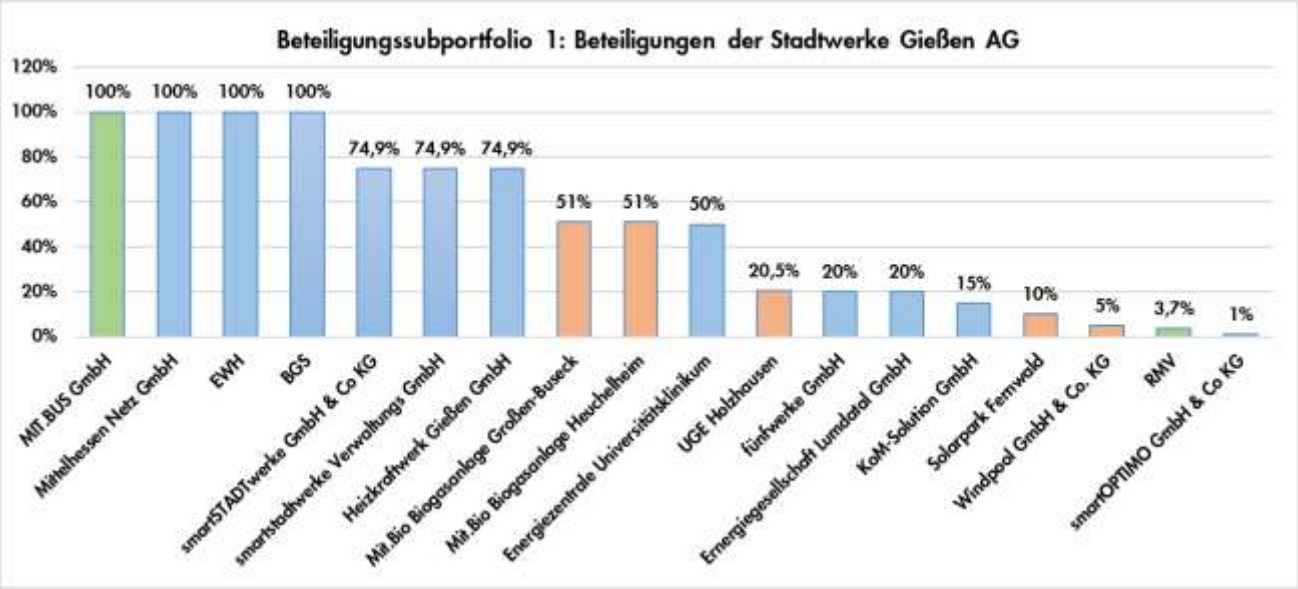
Die Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2021 an die Mitglieder der Betriebskommission ausgezahlten Aufwandsentschädigungen beträgt 475 €.

Mittelbare Beteiligungen

Die Gesellschaften werden folgenden farblich hinterlegten Betätigungsfeldern zugeordnet:



Beteiligungssubportfolio 1: Mittelbare Beteiligungen über die SWG



Anmerkungen
EWH = Ektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH
Energiezentrale Universitätsklinikum = Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH
BGS = Beteiligungsgesellschaft Gemeinsamer Strombezug GmbH
UGE Holzhausen = UGE Holzhausen GmbH & Co. KG

Nachfolgend werden gemäß § 123 a HGO nur die Beteiligungen ab einer Beteiligungsquote von 20% dargestellt.

MIT.BUS GmbH
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-1260
Telefax: 0641 708-3147
E-Mail: info@mitbus.de
Internet: www.mitbus.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Führung eines Busbetriebes.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 100%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 100%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Mathias Carl
Dipl.-Kfm.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die MIT.BUS GmbH war in 2021 überwiegend für ihre Muttergesellschaft, die Stadtwerke Gießen AG (SWG), tätig. Die Betriebsleistung der MIT.BUS GmbH ist von 2,617 Mio. Linienkilometer in 2020 auf 2,715 Mio. Linienkilometer in 2021 gestiegen, da das Fahrplanangebot im Gegensatz zum Vorjahr nicht eingeschränkt werden musste und eine größere Baustelle (in der Rathenaustraße) beendet und der Verkehr wieder freigegeben werden konnte. Zudem nahm ab dem 18. Oktober 2021 die neue Linie 18, als Expressbuslinie zwischen dem Bahnhof und dem Philosophikum, ihren Betrieb auf.

Die Bilanzsumme stieg um TEUR 394 (4,0 %) auf TEUR 10.343.

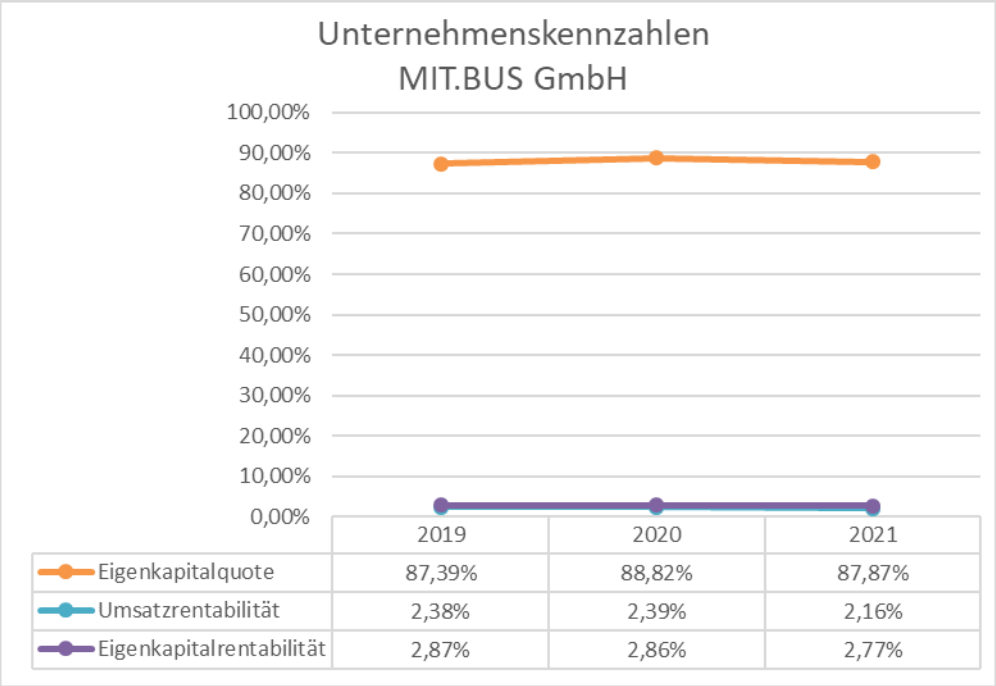
Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit gegeben. Liquiditätsengpässe sind nicht zu erwarten.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

MIT.BUS GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**11.649,8**	**100,0**	**10.586,5**	**100,0**	**1.063,3**	**10,0**
Materialaufwand	4.233,4	36,3	4.356,3	41,1	-122,9	-2,8
Personalaufwand	5.453,0	46,8	4.620,6	43,6	832,4	18,0
Rohertrag	**1.963,4**	**16,9**	**1.609,6**	**15,2**	**353,8**	**22,0**
Abschreibungen	1.431,1	12,3	1.183,2	11,2	247,9	21,0
Sonst. betr. Aufwend.	323,2	2,8	327,9	3,1	-4,6	-1,4
Sonst. Erträge	157,8	1,4	259,1	2,4	-101,3	-39,1
Betriebsergebnis	**366,8**	**3,1**	**357,6**	**3,4**	**9,2**	**2,6**
Zinsertrag	0,0	0,0	1,4	0,0	-1,3	-99,6
Zinsaufwand	4,0	0,0	0,0	0,0	3,9	70.877,2
Finanzergebnis	**-3,9**	**-0,0**	**1,3**	**0,0**	**-5,3**	**-393,1**
Steuern Einkommen/Ertrag	110,8	2,6	106,5	2,4	4,3	4,0
Ergebnis nach Steuern	**252,1**	**2,2**	**252,5**	**2,4**	**-0,4**	**-0,2**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**252,0**	**2,2**	**252,5**	**2,4**	**-0,4**	**-0,2**

Unternehmenskennzahlen



	2019	2020	2021
Eigenkapitalquote	87,39%	88,82%	87,87%
Umsatzrentabilität	2,38%	2,39%	2,16%
Eigenkapitalrentabilität	2,87%	2,86%	2,77%

Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

MIT.BUS GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	9.087,24	88%	7.867,69	79%
Umlaufvermögen	1.255,90	12%	2.081,59	21%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**10.343,15**		**9.949,29**	
Eigenkapital u. Sonderposten	9.132,51	88%	8.876,88	89%
Rückstellungen	337,34	3%	223,16	2%
Verbindlichkeiten	873,30	8%	849,25	9%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**10.343,15**		**9.949,29**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Auf die Angabe der Bezüge des Geschäftsführers wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-1301
Telefax: 0641 708-3350
E-Mail: info@mit-n.de
Internet: www.mit-n.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist nach § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der Betrieb von Energieversorgungs- und -verteilungsnetzen für Strom und Gas.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 100%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 100%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Rüdiger Schwarz
Dipl.-Ing.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Im Geschäftsjahr 2021 sanken die Umsatzerlöse um TEUR 8.777 auf TEUR 78.665. Grund hierfür war im Wesentlichen eine geringere Kostenerstattungspauschale für die Marktraumumstellung durch den vorgelagerten Netzbetreiber OGE. Der Anteil der Netznutzung Strom am Gesamtumsatz liegt bei 79,78 % und für Gas bei 19,77 %.

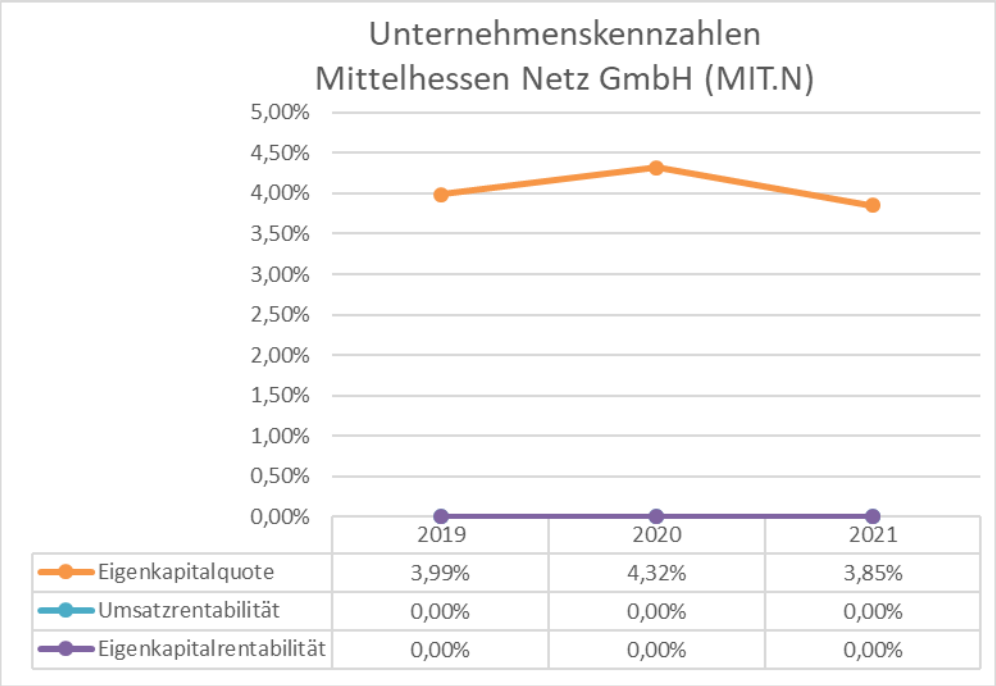
Insgesamt betrachtet ist das Ergebnis aus Sicht der Geschäftsführung für das Geschäftsjahres 2021 zufriedenstellend. Die Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge sind insgesamt um rund 10 % gesunken was auf die in 2020 abgeschlossene Marktraumumstellung zurückzuführen ist. Gleichzeitig sind der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um rund 10 % gestiegen. Die Personalkosten sind um 9 %, gestiegen.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**78.665,0**	**100,0**	**87.442,2**	**100,0**	**-8.777,2**	**10,0**
Materialaufwand	83.614,0	106,3	93.273,3	106,7	-9.659,3	10,4
Personalaufwand	1.499,0	1,9	1.377,4	1,6	121,5	8,8
Rohertrag	**-6.448,0**	**8,2**	**-7.208,5**	**8,2**	**760,5**	**10,6**
Abschreibungen	45,0	0,1	63,6	0,1	-18,6	29,2
Sonst. betr. Aufwend.	377,2	0,5	430,8	0,5	-53,6	12,4
Sonst. Erträge	810,8	1,0	1.093,0	1,2	-282,2	25,8
Betriebsergebnis	**-6.059,4**	**7,7**	**-6.609,9**	**7,6**	**550,5**	**8,3**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	3,8	0,0	-3,8	100,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**-3,8**	**0,0**	**3,8**	**100,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-6.059,4**	**7,7**	**-6.606,1**	**7,6**	**546,7**	**8,3**
Sonstige Steuern	1,4	0,0	7,1	0,0	-5,7	79,8
Verlustausgleich	6.060,8	0,0	6.620,9	0,0	-560,0	8,5
Jahresergebnis	**0,0**	**0,0**	**7,6**	**0,0**	**-7,6**	**100,0**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	45,98	0%	90,99	0%
Umlaufvermögen	20.840,06	80%	18.196,45	79%
Rechnungsabgrenzungsposten	5.096,50	20%	4.843,56	21%
Bilanzsumme Aktiva	**25.982,55**		**23.131,00**	
Eigenkapital u. Sonderposten	11.166,87	43%	10.784,48	47%
Rückstellungen	734,23	3%	317,80	1%
Verbindlichkeiten	8.984,95	35%	7.185,16	31%
Rechnungsabgrenzungsposten	5.096,51	20%	4.843,56	21%
Bilanzsumme Passiva	**25.982,55**		**23.131,00**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Bezüge des Geschäftsführers werden unter Berufung auf § 286 Abs. 4 HGB nicht genannt.

Elektrizitätswerk Hammermühle
Versorgungs GmbH
Rheinstr. 26
56242 Selters

Telefon: 02626 7609-0
Telefax: 02626 7609-23
E-Mail: info@ewh.de
Internet: www.ewh.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Energieversorgung durch Erzeugung, Bezug, Verteilung und Vertrieb von Strom. Die Gesellschaft kann sich auf verwandten Gebieten betätigen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Gegenstand des Unternehmens im Zusammenhang stehen.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 100%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 100%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Diana Reuß
Dipl.-Kffr.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

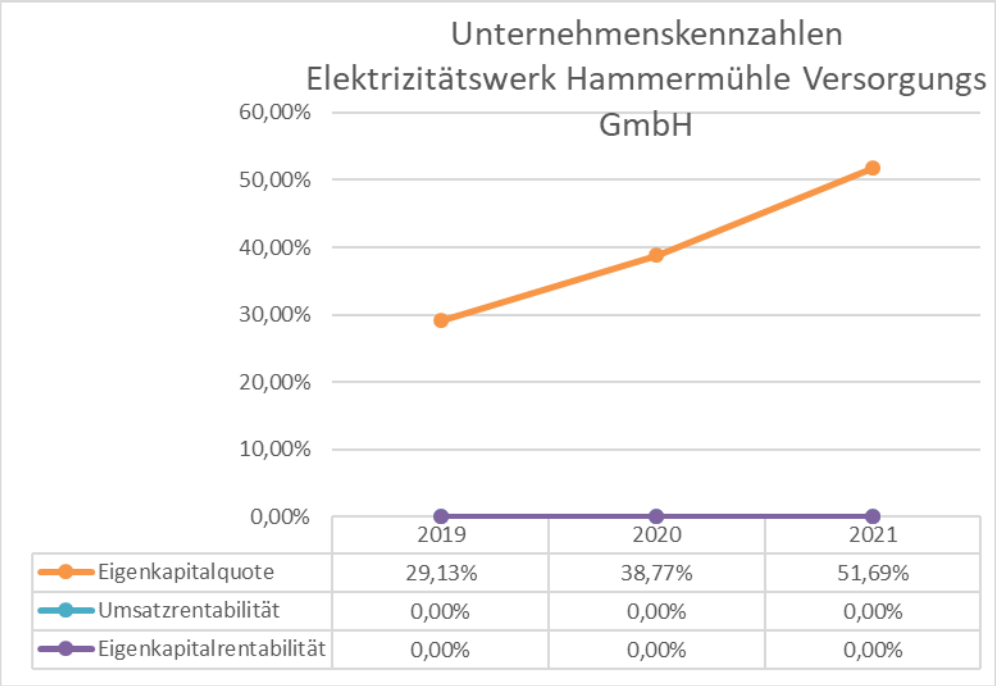
Es sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH	**2021** TEUR	%	**2020** TEUR	%	**Veränd.** TEUR	%
Umsatzerlöse	**5.948,3**	**100,0**	**8.642,4**	**100,0**	**-2.694,1**	**-31,2**
Materialaufwand	5.892,9	99,1	8.515,7	98,5	-2.622,8	-30,8
Personalaufwand	143,7	2,4	141,3	1,6	2,3	1,7
Rohertrag	**-88,3**	**1,5**	**-14,6**	**0,2**	**-73,7**	**-504,0**
Abschreibungen	0,7	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	79,9	1,3	80,2	0,9	-0,3	-0,4
Sonst. Erträge	77,4	1,3	4,5	0,1	72,9	1.613,0
Betriebsergebnis	**-91,5**	**1,5**	**-91,1**	**1,1**	**-0,5**	**-0,5**
Zinsertrag	0,6	0,0	0,2	0,0	0,4	192,2
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,6**	**0,0**	**0,2**	**0,0**	**0,4**	**192,2**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-90,9**	**1,5**	**-90,8**	**1,1**	**-0,1**	**-0,1**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verlustausgleich / Gewinnausgleich	90,9	1,5	90,8	1,1	0,1	0,1
Jahresergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	4,45	0%	5,19	0%
Umlaufvermögen	1.446,43	100%	1.929,17	100%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**1.450,88**		**1.934,36**	
Eigenkapital u. Sonderposten	750,00	52%	750,00	39%
Rückstellungen	141,20	10%	254,40	13%
Verbindlichkeiten	559,68	39%	929,96	48%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**1.450,88**		**1.934,36**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Beteiligungsgesellschaft gemeinsamer Strombezug GmbH (BGS)
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Gegenstand des Unternehmens

Aktuell kein Geschäftsbetrieb.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 100%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 100%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Martina Gießler
Juristin

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Gesellschaft dient bis auf weiteres als bloßer GmbH-Mantel. Die Änderungen im Gesellschaftsvertrag wurden daher noch nicht vorgenommen. Dies soll erfolgen, bevor die Gesellschaft eine Geschäftstätigkeit aufnimmt.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

BGS Beteiligungsgesellschaft gemeinsamer Strombezug GmbH	**2021** TEUR	%	**2020** TEUR	%	**Veränd.** TEUR	%
Umsatzerlöse	**0,0**	**100,0**	**0,0**	**100,0**	**0,0**	**0,0**
Materialaufwand	8,0	0,0	0,0	0,0	8,0	0,0
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**-8,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**-8,0**	**0,0**
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	8,8	0,0	1,9	0,0	7,0	370,4
Sonst. Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsergebnis	**-16,8**	**0,0**	**-1,9**	**0,0**	**-15,0**	**-795,8**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-16,8**	**0,0**	**-1,9**	**0,0**	**-15,0**	**-795,8**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**-16,8**	**0,0**	**-1,9**	**0,0**	**-15,0**	**-795,8**

Unternehmenskennzahlen

Aktuell kein Geschäftsbetrieb.

Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

BGS Beteiligungsgesellschaft gemeinsamer Strombezug GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	0,00	0%	0,00	0%
Umlaufvermögen	626,17	100%	629,21	100%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**626,17**		**629,21**	
Eigenkapital u. Sonderposten	629,90	101%	629,90	100%
Verlustvortrag	-1,88	0%	0,00	0%
Jahresfehlbetrag	-16,85	-3%	-1,88	0%
Sonstige Rückstellungen	15,00	2%	1,19	0%
Bilanzsumme Passiva	**626,17**		**629,21**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Aktuell kein Geschäftsbetrieb.

smartSTADTwerke GmbH & Co. KG
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-0
Telefax: 0641 708-3387
E-Mail: info@smartstadtwerke.de
Internet: www.smartstadtwerke.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen für Energieversorgungsunternehmen (EVU) sowie die Fort- und Weiterbildung mit den Zielen die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und die Marktposition der EVU zu stärken.

Beteiligungsverhältnisse

SWG Konzern unmittelbar 74,9%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 74,9%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Markus Klüh

Dr. Thorsten Reichel

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

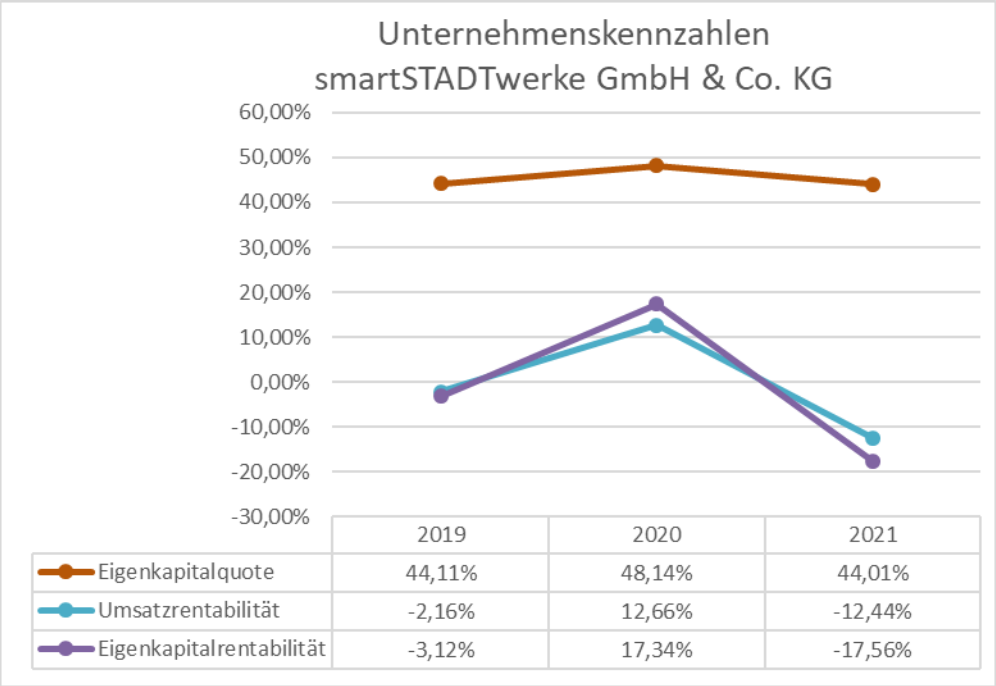
Die smartSTADTwerke GmbH & Co. KG weisen aufgrund gesunkener Umsatzerlöse in 2021 (TEUR -29,9 ggü. Vorjahr) einen Jahresverlust von TEUR 26,4 aus.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

smartSTADTwerke GmbH & Co. KG	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**212,4**	**100,0**	**242,3**	**100,0**	**-29,9**	**-12,3**
Materialaufwand	226,5	106,7	181,5	74,9	45,0	24,8
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**-14,1**	**6,7**	**60,8**	**25,1**	**-75,0**	**-123,2**
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	15,9	7,5	30,2	12,4	-14,3	-47,3
Sonst. Erträge	3,6	1,7	0,0	0,0	3,6	34.874,3
Betriebsergebnis	**-26,4**	**12,4**	**30,7**	**12,7**	**-57,1**	**-186,1**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-26,4**	**12,4**	**30,7**	**12,7**	**-57,1**	**-186,1**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**-26,4**	**12,4**	**30,7**	**12,7**	**-57,1**	**-186,1**

Unternehmenskennzahlen



	2019	2020	2021
Eigenkapitalquote	44,11%	48,14%	44,01%
Umsatzrentabilität	-2,16%	12,66%	-12,44%
Eigenkapitalrentabilität	-3,12%	17,34%	-17,56%

Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

smartSTADTwerke GmbH & Co. KG				
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	25,00	7%	25,00	7%
Umlaufvermögen	316,97	93%	352,49	93%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**341,97**		**377,49**	
Eigenkapital u. Sonderposten	150,50	44%	176,92	47%
Ausgleichsposten *)	25,00	7%	25,00	7%
Rückstellungen	43,63	13%	65,55	17%
Verbindlichkeiten	122,84	36%	110,02	29%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**341,97**		**377,49**	
*) Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile				

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

smartSTADTwerke Verwaltungs GmbH
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Telefon: 0641 708-0
Telefax: 0641 708-3387
E-Mail: info@smartstadtwerke.de
Internet: www.smartstadtwerke.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der smartSTADTwerke GmbH & Co. KG sowie die Unterstützung der Gesellschafter der Kommanditgesellschaft bei der Durchführung von Sektorentätigkeiten.

Beteiligungsverhältnisse

SWG Konzern über smartSTADTwerke GmbH & Co. KG unmittelbar 74,9%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 74,9%

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Markus Klüh

Dr. Thorsten Reichel

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

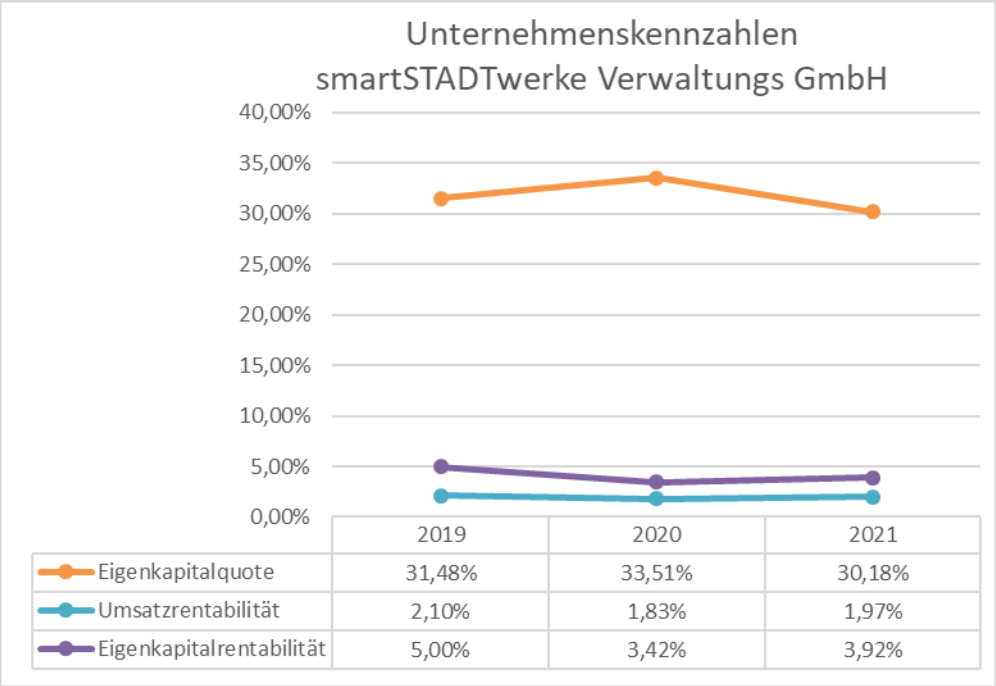
Keine Angabe.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

smartSTADTwerke Verwaltungs GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**49,7**	**100,0**	**46,6**	**100,0**	**3,2**	**6,8**
Materialaufwand	40,0	80,4	40,0	85,9	0,0	0,0
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**9,7**	**19,6**	**6,6**	**14,1**	**3,2**	**48,5**
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst. betr. Aufwend.	8,6	17,2	5,3	11,4	3,3	61,2
Sonst. Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsergebnis	**1,2**	**2,4**	**1,3**	**2,7**	**-0,1**	**-5,5**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,2	0,5	0,4	1,0	-0,2	49,5
Ergebnis nach Steuern	**1,0**	**2,0**	**0,9**	**1,8**	**0,1**	**14,9**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	**0,0**
Jahresergebnis	**1,0**	**2,0**	**0,9**	**1,8**	**0,1**	**14,9**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

smartSTADTwerke Verwaltungs GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	0,00	0%	0,00	0%
Umlaufvermögen	82,82	100%	74,61	100%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**82,82**		**74,61**	
Eigenkapital u. Sonderposten	27,90	34%	26,92	36%
Rückstellungen	11,15	13%	24,45	33%
Verbindlichkeiten	43,77	53%	23,24	31%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**82,82**		**74,61**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Heizkraftwerk Gießen
HKW

Heizkraftwerk Gießen GmbH
Leihgesterner Weg 127
35392 Gießen

Telefon: 0641 708-1338
Telefax: 0641 708-137
E-Mail: mfink@hkw-giessen.de
Internet: www.stadtwerke-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche, ressourcen- und umweltschonende Erzeugung von Wärme, Kälte und Strom.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 74,9 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 74,9 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Matthias Fink
Dipl.-Ing.

Aufsichtsrat

Matthias Funk, Vorstand der SWG AG (Aufsichtsratsvorsitzender)
Jens Schmidt, Vorstand der SWG AG
Susanne Kraus, Kanzlerin der JLU Gießen

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Die Heizkraftwerk Gießen GmbH fungierte 2021 als reine Produktionsgesellschaft, deren Wandlungsprodukte (Strom, Kälte, Dampf und Heißwasser) fast ausschließlich an die Gesellschafterin Stadtwerke Gießen AG (SWG) geliefert und von dieser vermarktet wurden.

Im Geschäftsjahr 2021 stiegen die Umsatzerlöse um TEUR 983 auf TEUR 7.696. Der Anteil des Stromgeschäfts liegt bei 20,5 Prozent, aus der Lieferung von Wärme wurden 62,1 Prozent sowie aus dem Kälteverkauf 16,5 Prozent der Umsätze erzielt.

Der Umsatz aus dem Stromverkauf sank, insbesondere aufgrund einer höheren Nachbeschaffung von Mindermengen, um TEUR 398 auf TEUR 1.577.

Die Umsatzerlöse aus Wärme stiegen, witterungsbedingt und aufgrund der Weitergabe der CO_2, um TEUR 1.372 auf TEUR 4.778.

Die Umsatzerlöse im Kältebereich stiegen leicht um TEUR 2 auf TEUR 1.266.

Die Geschäftsleitung beurteilt das wirtschaftliche Ergebnis 2021 gemäß den Randparametern für angemessen.

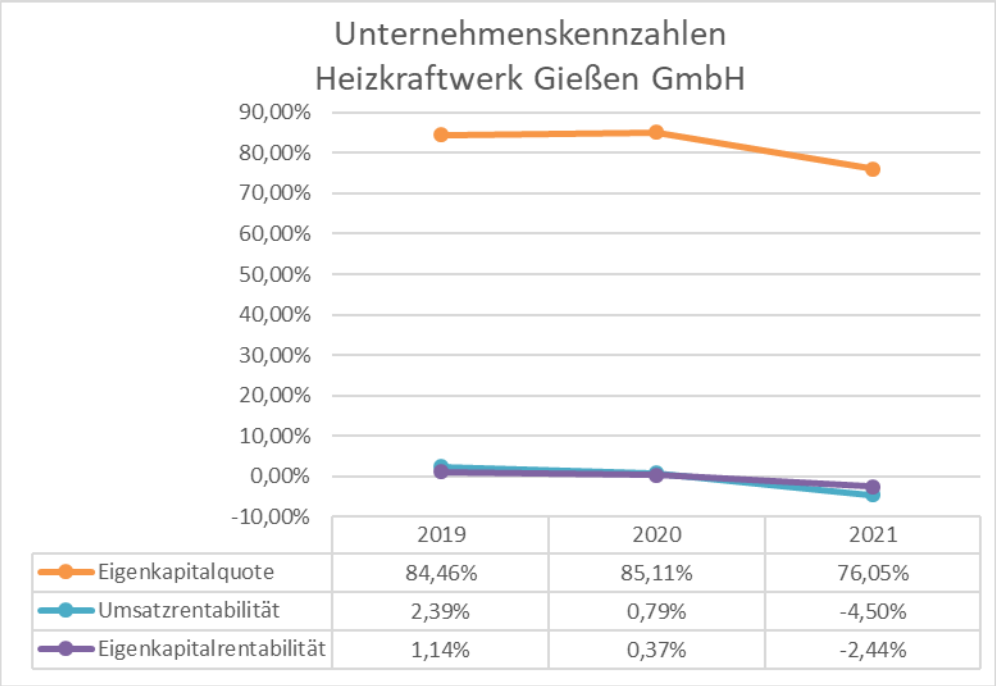
Der erwirtschaftete Jahresfehlbetrag von TEUR -346 liegt insbesondere aufgrund der, aufgrund der Ukraine-Krise, hohen Preise für die Nachbeschaffung der Strommindermengen unter dem geplanten Ergebnis. Der Absatz an Wärme, Kälte und Prozessdampf bleibt, bis auf witterungsbedingte Schwankungen, in den letzten Jahren stabil.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Heizkraftwerk Gießen GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**7.696,3**	**100,0**	**6.713,5**	**100,0**	**982,7**	**14,6**
Materialaufwand	5.862,6	76,2	5.851,3	87,2	11,3	0,2
Personalaufwand	23,1	0,3	22,4	0,3	0,7	3,1
Rohertrag	**1.810,6**	**23,5**	**839,8**	**12,5**	**970,8**	**115,6**
Abschreibungen	684,9	8,9	630,3	9,4	54,6	8,7
Sonst. betr. Aufwend.	1.527,3	19,8	203,5	3,0	1.323,8	650,4
Sonst. Erträge	20,0	0,3	74,9	1,1	-54,8	-73,2
Betriebsergebnis	**-381,6**	**5,0**	**80,9**	**1,2**	**-462,4**	**-571,9**
Zinsertrag	42,0	0,5	8,4	0,1	33,6	400,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**42,0**	**0,5**	**8,4**	**0,1**	**33,6**	**400,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	-11,3	0,2	18,1	0,3	-0,1	-162,1
Ergebnis nach Steuern	**-328,3**	**4,3**	**71,1**	**1,1**	**-399,4**	**-561,6**
Sonstige Steuern	17,8	0,2	18,1	0,3	-0,3	-1,5
Jahresergebnis	**-346,2**	**4,5**	**53,0**	**0,8**	**-399,2**	**-753,0**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Heizkraftwerk Gießen GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	7.874,42	42%	6.922,01	41%
Umlaufvermögen	10.758,34	58%	10.133,55	59%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**18.632,76**		**17.055,56**	
Eigenkapital u. Sonderposten	14.831,45	80%	14.627,27	86%
Rückstellungen	11,44	0%	69,94	0%
Verbindlichkeiten	3.789,87	20%	2.358,35	14%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**18.632,76**		**17.055,56**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Auf die Angabe der Bezüge des Geschäftsführers wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH
Schützenweg 100
35418 Buseck

Telefon: 0641 708-1329
Telefax: 0641 708-3137
E-Mail: mfink@stadtwerke-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Produktion von Energie auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen, der Vertrieb von Energie sowie der Handel mit Rohstoffen, die für die Produktion von so genannter erneuerbarer Energie erforderlich sind.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 51%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 51 %.

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Matthias Funk
Dipl.-Ing.

Besim Krasnici
Dipl.-Ing.

Marco Klos
(stellv. Gschf.)

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

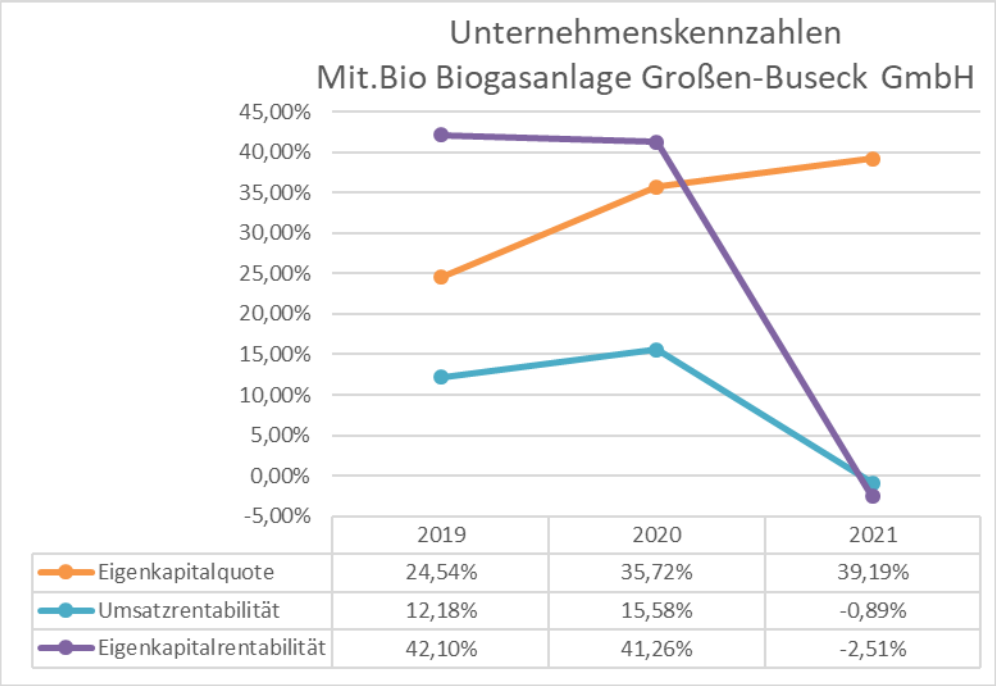
Im Geschäftsjahr 2021 sanken die Umsatzerlöse der Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH um TEUR 55 auf TEUR 596. Die Bilanzsumme beträgt zum Stichtag TEUR 537 und damit TEUR 151 unter dem Vorjahreswert. Die Gesellschaft hat in 2021 einen Jahresfehlbetrag von TEUR 5 erzielt.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH	**2021** TEUR	%	**2020** TEUR	%	**Veränd.** TEUR	%
Umsatzerlöse	**596,3**	**100,0**	**651,0**	**100,0**	**-54,7**	**-8,4**
Materialaufwand	521,8	87,5	411,3	63,2	110,5	26,9
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**74,5**	**12,5**	**239,7**	**36,8**	**-165,2**	**-68,9**
Abschreibungen	60,1	10,1	73,4	11,3	-13,3	-18,1
Sonst. betr. Aufwend.	16,2	2,7	13,4	2,1	2,8	21,0
Sonst. Erträge	1,5	0,2	1,6	0,3	-0,2	-10,3
Betriebsergebnis	**-0,3**	**0,1**	**154,6**	**23,7**	**-154,9**	**-100,2**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	4,9	0,8	11,4	1,8	-6,5	-56,8
Finanzergebnis	**-4,9**	**0,8**	**-11,4**	**-1,8**	**6,5**	**56,8**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	41,7	10,1	-41,7	-100,0
Ergebnis nach Steuern	**-5,3**	**0,9**	**101,5**	**15,6**	**-106,7**	**-105,2**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**-5,3**	**0,9**	**101,5**	**15,6**	**-106,7**	**-105,2**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	337,19	63%	397,24	58%
Umlaufvermögen	200,24	37%	291,19	42%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**537,42**		**688,43**	
Eigenkapital u. Sonderposten	210,62	39%	245,91	36%
Rückstellungen	13,40	2%	12,80	2%
Verbindlichkeiten	313,40	58%	429,72	62%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**537,42**		**688,43**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH
Lahnstraße 31
35398 Gießen
Telefon: 0641 708-1388
Telefax: 0641 708-3137
E-Mail: mfink@stadtwerke-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Produktion von Energie auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen, der Vertrieb von Energie sowie der Handel mit Rohstoffen, die für die Produktion von so genannter erneuerbarer Energie erforderlich sind.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 51 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 51 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Matthias Fink
Dipl.-Ing.

Thorsten Klug

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

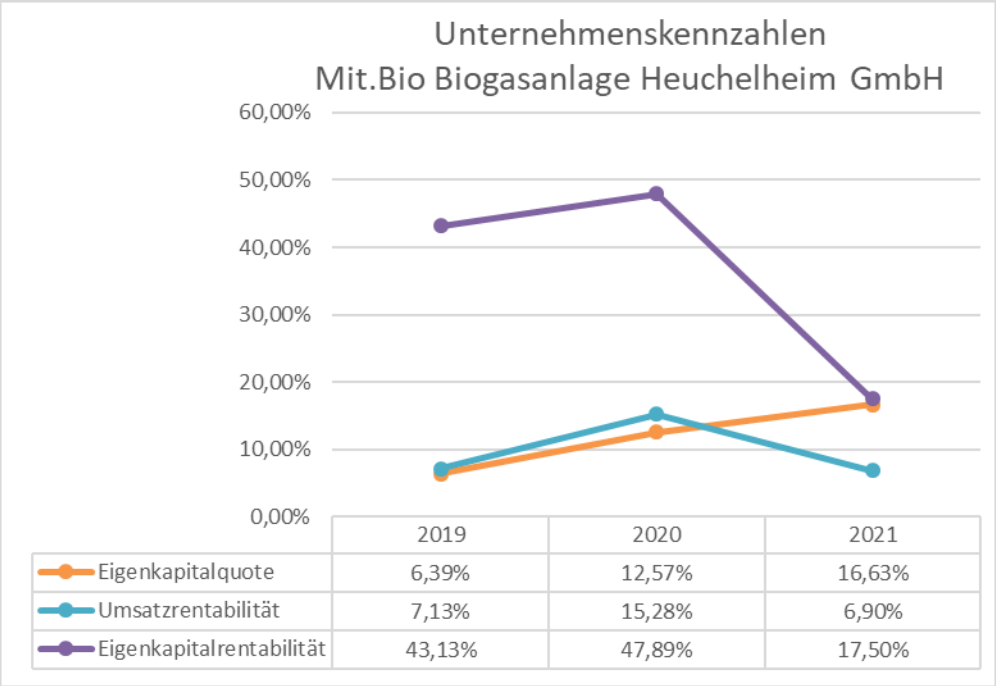
Der Umsatz der Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH ist in 2021 um TEUR 14 auf TEUR 475 gesunken. Die Bilanzsumme beträgt zum Stichtag TEUR 1.126 und damit TEUR 103 unter dem Vorjahreswert. Die Gesellschaft hat in 2021 einen Jahresüberschuss von TEUR 33 erzielt.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH	**2021** TEUR	%	**2020** TEUR	%	**Veränd.** TEUR	%
Umsatzerlöse	**474,9**	**100,0**	**484,1**	**100,0**	**-9,2**	**-1,9**
Materialaufwand	278,9	58,7	236,2	48,8	42,6	18,1
Personalaufwand	14,8	3,1	15,3	3,2	-0,5	-3,0
Rohertrag	**181,2**	**38,2**	**232,6**	**48,0**	**-51,3**	**-22,1**
Abschreibungen	96,9	20,4	98,0	20,3	-1,1	-1,1
Sonst. betr. Aufwend.	17,4	3,7	15,2	3,2	2,2	14,3
Sonst. Erträge	1,8	0,4	10,1	2,1	-8,3	-81,8
Betriebsergebnis	**68,7**	**14,5**	**129,4**	**26,7**	**-60,7**	**-46,9**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	22,6	4,7	25,4	5,2	-2,9	-11,2
Finanzergebnis	**-22,6**	**4,7**	**-25,4**	**5,2**	**2,9**	**11,2**
Steuern Einkommen/Ertrag	13,2	4,8	29,9	12,7	0,6	-55,7
Ergebnis nach Steuern	**32,9**	**6,9**	**74,1**	**15,3**	**-41,2**	**-55,6**
Sonstige Steuern	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**32,8**	**6,9**	**74,0**	**15,3**	**-41,2**	**-55,7**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	607,72	54%	704,00	57%
Umlaufvermögen	517,86	46%	525,02	43%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**1.125,58**		**1.229,02**	
Eigenkapital u. Sonderposten	187,23	17%	154,47	13%
Rückstellungen	3,35	0%	23,70	2%
Verbindlichkeiten	935,00	83%	1.050,85	86%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**1.125,58**		**1.229,02**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Energiezentrale Universitätsklinikum
Gießen GmbH
Am Steg 21
35392 Gießen

Telefon: 0641 9949000

Postanschrift:
Lahnstraße 31
35398 Gießen

Gegenstand des Unternehmens

Der Bau und der Betrieb eines Hybrid-BHKW mit Gasmotor, einer Brennstoffzelle und einer Absorptionskältemaschine in dem Gebäude des Neubaus des Universitätsklinikums sowie die Einbindung des Hybrid-BHKW in das Fernwärmenetz der Stadtwerke Gießen.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 50 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 50 %

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Dr. Christoph Heller, Jurist,
bis zum 9. Juli 2021

Daniel Hörr, Diplom-Ingenieur,
seit dem 9. Juli 2021

Matthias Funk, Diplom-Ingenieur

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

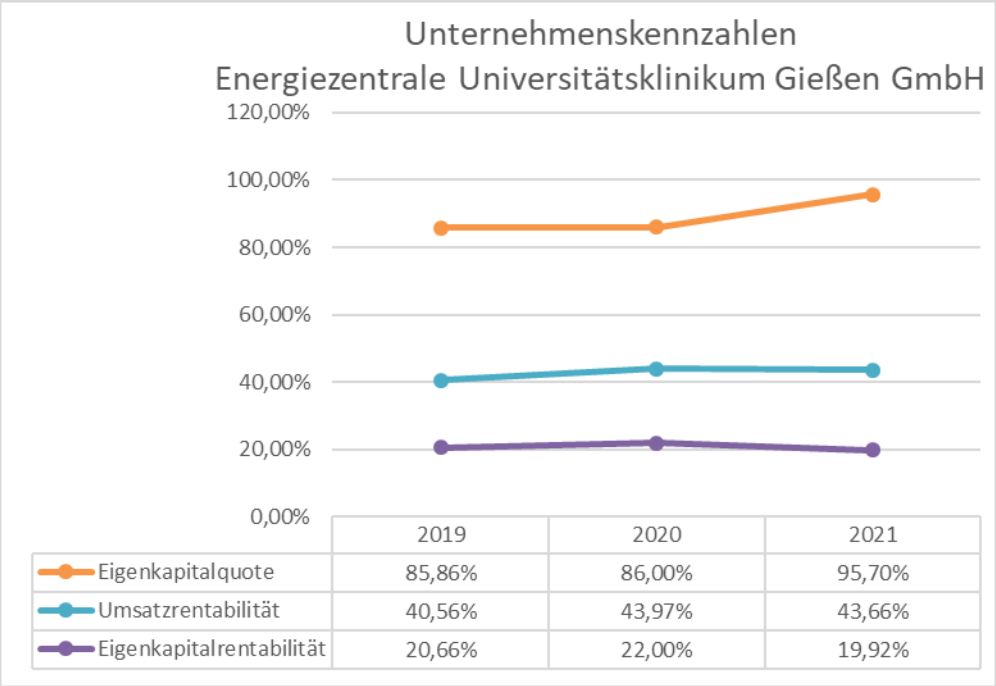
Die Umsatzerlöse sind in 2021 gegenüber dem Vorjahr um TEUR 3,5 auf TEUR 397,9 gestiegen. Im Berichtsjahr sind die Materialaufwendungen um 50,6 % auf TEUR 345,2 gestiegen. Das Jahresergebnis ist in 2021 um TEUR 0,3 auf TEUR 173,7 gestiegen.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH	**2021** TEUR	%	**2020** TEUR	%	**Veränd.** TEUR	%
Umsatzerlöse	**397,9**	**100,0**	**394,4**	**100,0**	**3,5**	**0,9**
Materialaufwand	345,2	86,8	229,3	58,1	115,9	50,6
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**52,6**	**13,2**	**165,1**	**41,9**	**-112,5**	**-68,1**
Abschreibungen	103,9	26,1	100,4	25,5	3,5	3,4
Sonst. betr. Aufwend.	12,2	3,1	12,5	3,2	-0,3	-2,3
Sonst. Erträge	313,4	78,8	197,4	50,0	116,1	58,8
Betriebsergebnis	**250,0**	**62,8**	**249,6**	**63,3**	**0,4**	**0,2**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	76,3	19,2	76,2	19,3	0,1	0,2
Ergebnis nach Steuern	**173,7**	**43,7**	**173,4**	**44,0**	**0,3**	**0,2**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**173,7**	**43,7**	**173,4**	**44,0**	**0,3**	**0,2**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	397,51	44%	501,36	55%
Umlaufvermögen	513,59	56%	415,27	45%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**911,10**		**916,63**	
Eigenkapital u. Sonderposten	871,96	96%	788,26	86%
Rückstellungen	36,08	4%	35,08	4%
Verbindlichkeiten	3,06	0%	93,29	10%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**911,10**		**916,63**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

UGE Holzhausen GmbH & Co. KG
Elbstraße 7
01662 Meißen
Telefon: 03521 728064-60
Telefax: 03521 728064-10
E-Mail: zentrale@uka-meissen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien in der Gemarkung Holzhausen und der Verkauf des mit diesen Anlagen erzeugten elektrischen Stroms.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 20,5%
Universitätsstadt Gießen mittelbar 20,5 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Dr. Roland Damm
Dr.-Ing.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Umsatz der UGE Holzhausen GmbH & Co. KG sank in 2021 gegenüber dem Vorjahr um TEUR 14 auf TEUR 947.

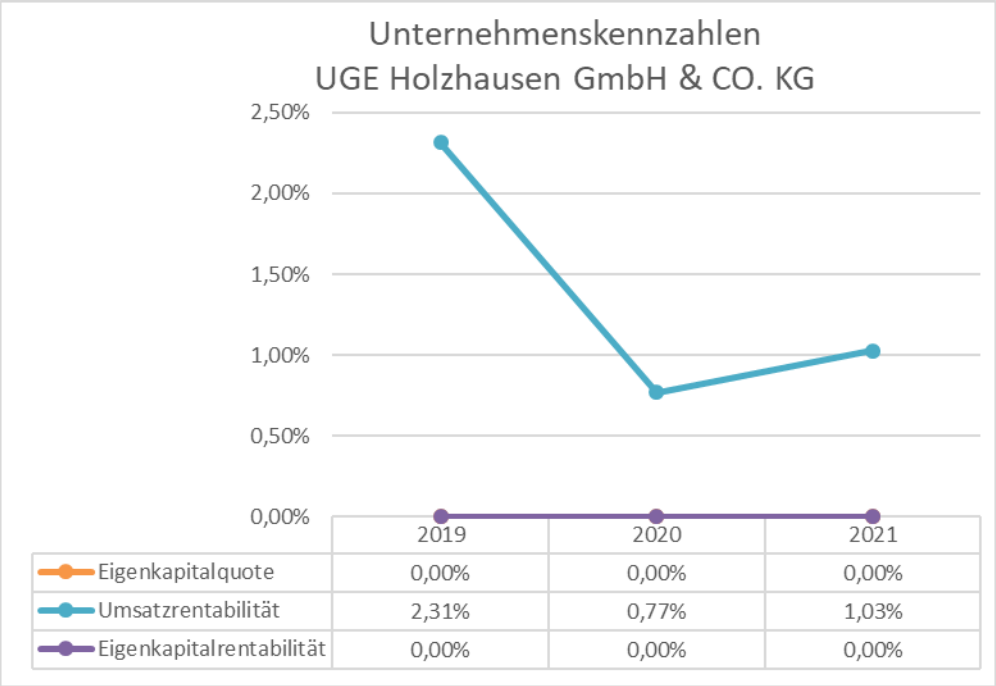
Die Bilanzsumme sank zum Stichtag auf TEUR 5.160 und damit um TEUR 481 unter dem Vorjahreswert. Die Gesellschaft weist in 2021 einen Jahresüberschuss von TEUR 9,7 aus.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

UGE Holzhausen GmbH & CO. KG	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**946,7**	**100,0**	**960,7**	**100,0**	**-14,1**	**-1,5**
Materialaufwand	26,3	2,8	28,4	3,0	-2,1	-7,3
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**920,3**	**97,2**	**932,3**	**97,0**	**-12,0**	**-1,3**
Abschreibungen	576,7	60,9	573,3	59,7	3,4	0,6
Sonst. betr. Aufwend.	228,6	24,1	233,0	24,3	-4,4	-1,9
Sonst. Erträge	0,4	0,0	5,3	0,5	-4,9	-92,6
Betriebsergebnis	**115,5**	**12,2**	**131,3**	**13,7**	**-15,9**	**-12,1**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	105,8	11,2	123,9	12,9	-18,2	-14,6
Finanzergebnis	**-105,8**	**11,2**	**-123,9**	**12,9**	**18,2**	**14,6**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**9,7**	**1,0**	**7,4**	**0,8**	**2,3**	**31,0**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**9,7**	**1,0**	**7,4**	**0,8**	**2,3**	**31,0**

Unternehmenskennzahlen



	2019	2020	2021
Eigenkapitalquote	0,00%	0,00%	0,00%
Umsatzrentabilität	2,31%	0,77%	1,03%
Eigenkapitalrentabilität	0,00%	0,00%	0,00%

Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

UGE Holzhausen GmbH & CO. KG				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	3.960,99	77%	4.508,53	80%
Umlaufvermögen	915,11	18%	838,51	15%
Rechnungsabgrenzungsposten	54,20	1%	54,20	1%
Nicht gedeckter Verlustanteil	229,73	4%	239,43	4%
Bilanzsumme Aktiva	**5.160,03**		**5.640,67**	
Eigenkapital u. Sonderposten	0,00	0%	0,00	0%
Rückstellungen	318,53	6%	304,39	5%
Verbindlichkeiten	4.841,50	94%	5.336,28	95%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**5.160,03**		**5.640,67**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

fünfwerke GmbH & Co. KG
Ste.-Foy-Str. 36
65549 Limburg an der Lahn

Telefon: 0800 3593753
E-Mail: service@fuenfwerke.de
Internet: www.fuenfwerke.de

Gegenstand des Unternehmens

Gesellschaftszweck ist die gemeinsame Versorgung der Bevölkerung mit Energie. Die Gesellschaft darf alle Geschäfte und Handlungen vornehmen, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 20 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 20 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Holger Armbrüster
(fünfwerke Verwaltungsgesellschaft mbH)

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

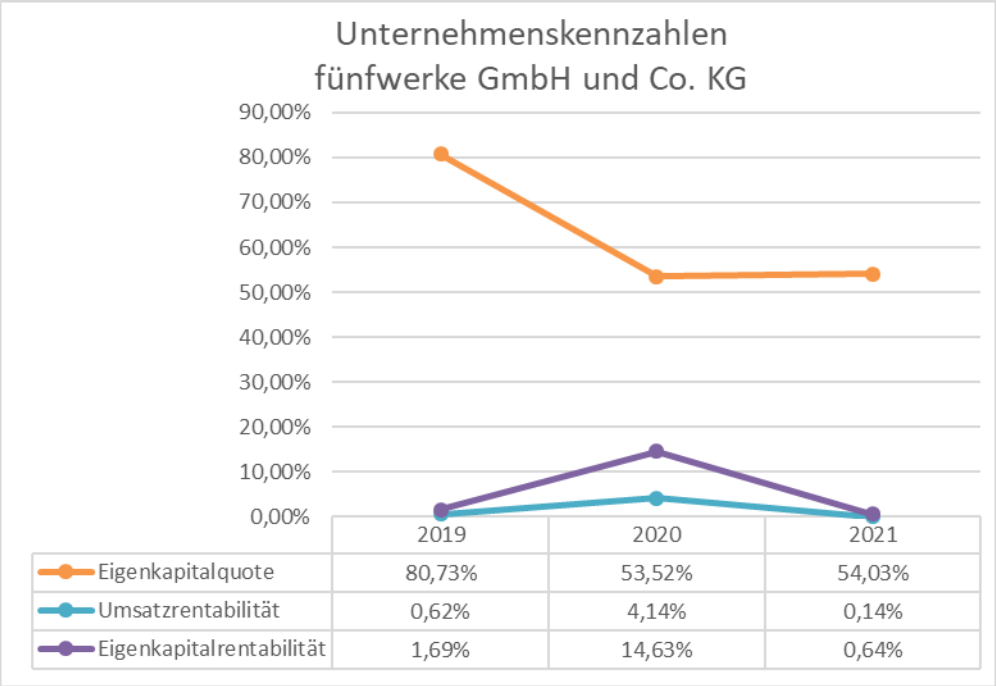
Die Umsatzerlöse beliefen sich auf 22.131 T€ ohne Energiesteuer (Vorjahr 18.217 T€). Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren betrugen 21.221 T€ (Vorjahr 14.873 T€). Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betrugen 94 T€ (Vorjahr 94 T€) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen 1.000 T€ (Vorjahr 2.293 T€). Die extreme Beschaffungsmarktsituation im 2. Halbjahr und die damit einhergehenden Kundenverluste führen zu einer erheblichen Ergebnisverschlechterung. Die Gesellschaft weist daher für 2021 einen Jahresüberschuss in Höhe von 30 T€ aus (Vorjahr 754 T€).

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

fünfwerke GmbH & Co. KG	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**22.131,0**	**100,0**	**18.217,0**	**100,0**	**3.914,1**	**21,5**
Materialaufwand	21.314,9	96,3	14.966,9	82,2	6.348,0	42,4
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**816,2**	**3,7**	**3.250,1**	**17,8**	**-2.433,9**	**-74,9**
Abschreibungen	10,8	0,0	13,2	0,1	-2,4	-18,3
Sonst. betr. Aufwend.	1.000,0	4,5	2.293,3	12,6	-1.293,3	-56,4
Sonst. Erträge	235,1	1,1	4,5	0,0	230,6	5.103,2
Betriebsergebnis	**40,5**	**0,2**	**948,1**	**5,2**	**-907,6**	**-95,7**
Zinsertrag	0,7	0,0	2,3	0,0	-1,5	-67,3
Zinsaufwand	11,3	0,1	11,3	0,1	0,0	0,0
Finanzergebnis	**-10,5**	**-0,0**	**-9,0**	**-0,0**	**-1,5**	**-17,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	185,3	1,0	-185,3	-100,0
Ergebnis nach Steuern	**30,0**	**0,1**	**753,9**	**4,1**	**-723,9**	**-96,0**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
Jahresergebnis	**30,0**	**0,1**	**753,9**	**4,1**	**-723,9**	**-96,0**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

fünfwerke GmbH & Co. KG				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	37,97	0%	49,24	1%
Umlaufvermögen	8.627,48	100%	9.578,23	99%
Rechnungsabgrenzungsposten	2,11	0%	2,11	0%
Bilanzsumme Aktiva	**8.667,57**		**9.629,58**	
Eigenkapital u. Sonderposten	4.683,49	54%	5.153,47	54%
Rückstellungen	429,17	5%	1.374,84	14%
Verbindlichkeiten	3.554,90	41%	3.101,26	32%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**8.667,57**		**9.629,58**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

ENERGIEGESELLSCHAFT LUMDATAL GMBH

Energiegesellschaft Lumdatal GmbH
Kiesacker 14
35418 Buseck

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und Unterhaltung sowie das Betreiben von Energieanlagen aus erneuerbaren Energien. Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art erwerben, vertreten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen.

Sie darf auch Geschäfte vornehmen, die der Erreichung und Förderung des Unternehmenszwecks dienlich sein können. Sie darf auch Zweigniederlassungen errichten.

Beteiligungsverhältnisse

SWG unmittelbar 20 %
Universitätsstadt Gießen mittelbar 20 %

Besetzung der Organe

Geschäftsführer

Uwe Kühn
Dipl.-Phys.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ist nach § 121 HGO erfüllt.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

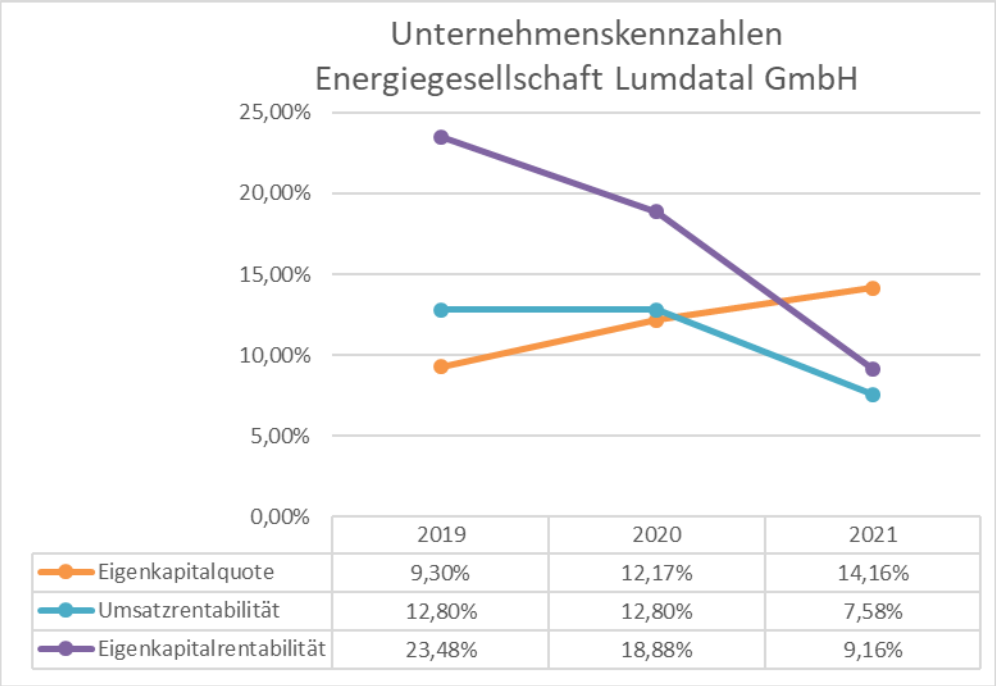
Die Bilanzsumme hat sich von 2.585,8 TEUR um 140,6 TEUR auf 2.445,2 TEUR im Jahr 2021 vermindert. Dabei hat sich die Bilanzstruktur gegenüber dem Vorjahr kaum verändert. Auf der Aktivseite entfallen 83,6 % der Bilanzsumme auf das Anlagevermögen und 15,6 % auf das Umlaufvermögen. Dominiert wird die Aktivseite durch das Sachanlagevermögen (2021 78,5; Vorjahr 81,4 %) sowie durch liquide Mittel (2021: 14,3 %; Vorjahr 12,2 %). Die Finanzierung des Vermögens erfolgt zu 49,9 % durch Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und zu 30,7 % durch Gesellschafterdarlehen. Bei thesaurierten Jahresüberschüssen und reduzierter Bilanzsumme erhöhte sich die Eigenkapitalquote von 12,2 % im Vorjahr auf 14,2 % im Berichtsjahr.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenübergestellt.

Energiegesellschaft Lumdatal GmbH	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**418,8**	**100,0**	**464,2**	**100,0**	**-45,4**	**-9,8**
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Rohertrag	**418,8**	**100,0**	**464,2**	**100,0**	**-45,4**	**-9,8**
Abschreibungen	184,7	44,1	185,0	39,9	-0,3	-0,2
Sonst. betr. Aufwend.	92,5	22,1	81,4	17,5	11,1	13,6
Sonst. Erträge	0,1	0,0	0,9	0,2	-0,8	-84,2
Betriebsergebnis	**141,7**	**33,8**	**198,7**	**42,8**	**-57,0**	**-28,7**
Zinsertrag	10,2	2,4	9,9	2,1	0,3	2,9
Zinsaufwand	106,7	25,5	124,2	26,8	-17,5	-14,1
Finanzergebnis	**-96,6**	**23,1**	**-114,3**	**24,6**	**17,8**	**15,5**
Steuern Einkommen/Ertrag	13,4	3,2	25,0	5,4	-11,5	-46,2
Ergebnis nach Steuern	**31,7**	**7,6**	**59,4**	**12,8**	**-27,7**	**-46,6**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**31,7**	**7,6**	**59,4**	**12,8**	**-27,7**	**-46,6**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Energiegesellschaft Lumdatal GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	2.046,28	84%	2.231,01	86%
Umlaufvermögen	382,85	16%	336,26	13%
Rechnungsabgrenzungsposten	16,04	1%	18,54	1%
Bilanzsumme Aktiva	**2.445,17**		**2.585,81**	
Eigenkapital u. Sonderposten	346,31	14%	314,58	12%
Rückstellungen	5,50	0%	4,80	0%
Verbindlichkeiten	2.093,36	86%	2.266,28	88%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,14	0%
Bilanzsumme Passiva	**2.445,17**		**2.585,81**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahme

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Voraussetzungen des § 121 HGO liegen vor.

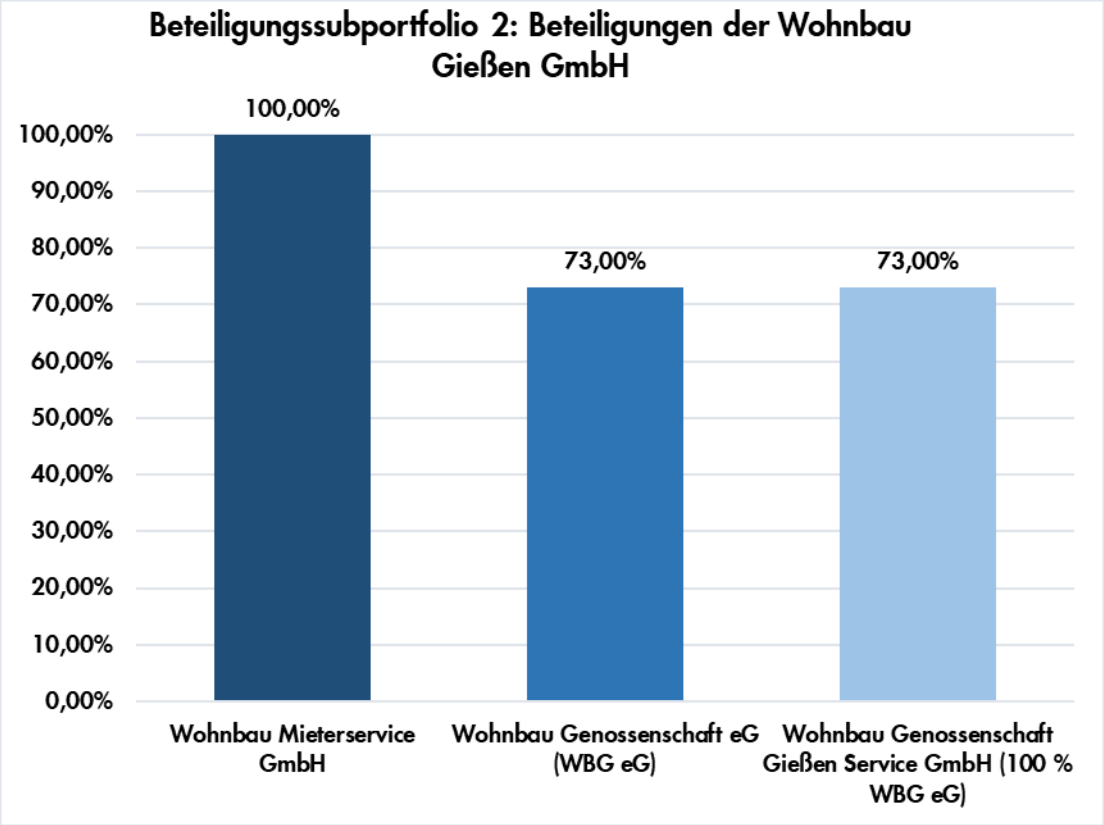
Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Beteiligungssubportfolio 2: Mittelbare Beteiligungen über die Wohnbau



Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen
Weserstraße 16
35390 Gießen

Telefon: 0641 98389-0
Telefax: 0641 98389-70
E-Mail: info@mieterservice-giessen.de
Internet: www.wohnbau-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Die haustechnische Bewirtschaftung von Wohn- und Gewerbegebäuden. Vorrangig sollen die Bestände der Wohnbau Gießen GmbH bewirtschaftet werden.

Die Pflege, der Erhalt und die Gestaltung von Freiflächen. Vorrangig soll das Wohnumfeld der Wohnbau Gießen GmbH betreut werden.

Die hausmeisterliche Betreuung der Mieterschaft. Vorrangig soll die Mieter der Wohnbau Gießen GmbH betreut werden.

Dienstleistungen auch für andere regionale Unternehmen, insbesondere durch die Übernahme von handwerklichen und gewerblichen Dienstleistungen bzw. der Vermittlung und Betreuung der Nachsorge.

Vermietungsnahe Nebenleistungen wie Schaffung von Angeboten, Gestaltung und Betreuung individueller und gemeinsaner Mietaktivitäten im Bereich der sozialen Gemeinwesenarbeit.

Beteiligungsverhältnisse

Wohnbau Gießen GmbH, 100%

Besetzung der Organe

Aufsichtsrat

Dietlind Grabe-Bolz, Oberbürgermeisterin – Vorsitzende
Dorothé Küster, Angestellte, Stadtverordnete – stellv. Vorsitzende
Zeynal Sahin, Verkehrspädagoge, Stadtverordneter
Martin Klußmann, Jurist, Stadtverordneter
Michael Martin, Elektrikermeister, Betriebsratsvorsitzender
Peter Sommer, Rentner, Unternehmensmieterratsvorsitzender
Björn Hendrischke, Hauptgeschäftsführer Kreishandwerkerschaft Gießen
Heiko Bennewitz, Geschäftsführer ZAUG gGmbH Gießen
Jens Dapper, Geschäftsführer AWO Pflegeheim Gießen

Geschäftsführer

Dorothee Haberland

Prokuristen

Ulrich Donau

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck nach § 121 HGO ist erfüllt. Die Leistungen der Wohnbau Mieterservice GmbH sind als wirtschaftliche und sachliche Ergänzung der Haupttätigkeit des Gesellschafters Wohnbau Gießen anzusehen.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Da die Wohnbau Mieterservice GmbH bisher nahezu ausschließlich im Auftrag der Wohnbau Gießen GmbH tätig ist, besteht ein enges Abhängigkeitsverhältnis. Art und Umfang richtet sich nach der Nachfrage der Muttergesellschaft.

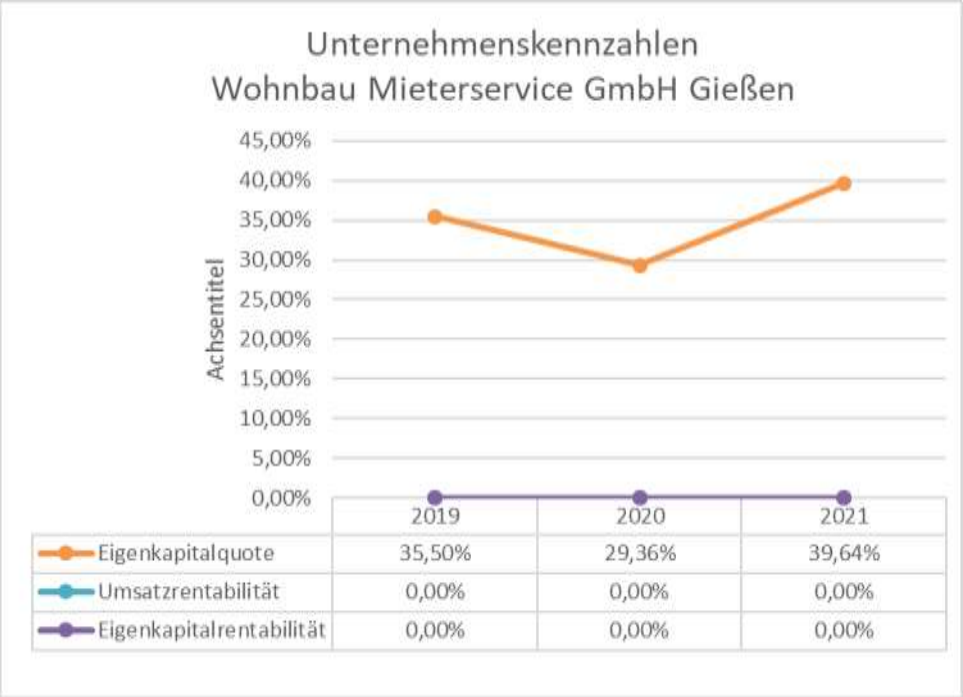
Das im Jahr 2020 gestartete umfangreiche Reorganisationsprojekt hat das Unternehmen auch das Geschäftsjahr 2021 maßgeblich beschäftigt. Ziel ist es, das Unternehmen leistungsfähiger zu gestalten, die wirtschaftliche Situation zu verbessern und zukunftsfähig auszurichten. Das Projekt wird die Gesellschaft voraussichtlich bis Ende 2022 begleiten. Das Ziel, ab 2023 ein ausgeglichenes Jahresergebnis zu erreichen, erscheint aus heutiger Sicht durchaus realistisch. Zahlreiche Verbesserungen wurden im Laufe des Jahres umgesetzt. Hierzu gehören: Eine neue Aufbauorganisation mit neuen Führungsverantwortlichen, die Einführung eines Auftragsmanagementsystems, die Schaffung einer Auftragszentra le, die Überarbeitung des Notdienstkonzeptes, den Aufbau eines Controllings inklusive eines regelmäßigem Berichtswesens, die Einführung eines Projektmanagement, eine verbesserte zielorientierte Zusammenarbeit mit der Mutter und Auftragsgeberin Wohnbau Gießen GmbH, Durchführung zahlreicher organisatorischer Projekte (z. B. Lageroptimierung, Gerätepark) und die Überarbeitung und Abschlüsse mehrere Betriebsvereinbarungen.

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen	**2021**		**2020**		**Veränd.**	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**5.327,5**	**100,0**	**5.145,6**	**100,0**	**181,9**	**3,5**
Materialaufwand	1.146,1	21,5	1.091,7	21,2	54,4	5,0
Personalaufwand	3.456,8	64,9	3.936,3	76,5	-479,5	-12,2
Rohertrag	**724,7**	**13,6**	**117,7**	**2,3**	**607,0**	**515,8**
Abschreibungen	34,9	0,7	34,8	0,7	0,1	0,3
Sonst. betr. Aufwend.	1.063,8	20,0	848,0	16,5	215,9	25,5
sonst. Erträge	45,9	0,9	43,1	0,8	2,8	6,6
Betriebsergebnis	**-328,1**	**-6,2**	**-722,0**	**-14,0**	**393,8**	**-54,6**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	5,6	0,1	9,2	0,2	-3,6	-39,0
Finanzergebnis	**5,6**	**0,1**	**9,2**	**0,2**	**-3,6**	**-39,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	**-333,8**	**-6,3**	**-731,2**	**-14,2**	**397,4**	**-54,4**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verlustausgleich	333,8	0,0	731,2	0,0	-397,4	-54,4
Jahresergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	71,97	7%	26,49	2%
Umlaufvermögen	913,20	93%	1.304,69	98%
Rechnungsabgrenzungsposten	1,75	0%	1,35	0%
Bilanzsumme Aktiva	**986,91**		**1.332,53**	
Eigenkapital u. Sonderposten	391,20	40%	391,20	29%
Rückstellungen	133,51	14%	209,78	16%
Verbindlichkeiten	462,20	47%	731,56	55%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**986,91**		**1.332,53**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Es bestehen keine Darlehensverbindlichkeiten gegenüber der Universitätsstadt Gießen.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Die Tätigkeiten der Gesellschaft werden für den Wohnungsbestand der Wohnbau Gießen GmbH vorgenommen. Die Wohnbau Gießen GmbH selbst dient der Daseinsvorsorge im Sinne einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung. Somit liegen die Voraussetzungen des § 121 HGO vor.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Geschäftsführung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die allein vertretungsberechtigte Geschäftsführerin, Frau Dorothee Haberland, vorgenommen. Die Geschäftsführung erfolgt in Personalunion mit der Wohnbau Gießen GmbH und sie erhielt hierfür von der Gesellschaft keine gesonderte Vergütung.

Die Aufwendungen für den Aufsichtsrat beliefen sich in 2021 auf 700,00 € (im Vorjahr 1.150,00 €).

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG
Kapellenstraße 9
35394 Gießen
Telefon: 0641 58092518
Telefax: 0641 58092520
E-Mail: info@wbg-giessen.de
Internet: www.wbg-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung.

Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, vermitteln, veräußern und betreuen; sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen.

Die Genossenschaft kann Inhaberschuldverschreibungen ausgeben und Genussrechte, die keinen unbedingten Rückzahlungsanspruch beinhalten, gewähren.

Beteiligungen sind zulässig.

Die Ausdehnung des Geschäftsbetriebs auf Nichtmitglieder ist zugelassen; Vorstand und Aufsichtsrat beschließen gemäß § 28 der Satzung die Voraussetzungen.

Geschäftsanteil:	4.300 Anteile á 900,00 € (Wohnbau Gießen GmbH)
Gründung:	07.05.2009

Beteiligungsverhältnisse

Wohnbau Gießen GmbH:
unmittelbar 73 % des Eigenkaitals der Genossenschaft.

Universitätsstadt Gießen:
mittelbar 73 % des Eigenkapitals der Genossenschaft.

Besetzung der Organe

Vorstand

Beate Weiland
Karema Padinger (ab 01.07.2021)
Heiko Sobota (bis 30.06.2021)

Aufsichtsrat

Karl Starzacher, Vorsitzender
Katharina Appel
Birgit Houraidi
Bernd Zinnkann
Sascha Walter
Andreas Schwaeppe (ab 04.10.2021)
Heiko Sobota (ab 04.10.2021)
Bianca Daniel (bis 04.10.2021)
Jan Wosnitza (bis 04.10.2021)

Beteiligungen des Unternehmens

Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH, 100%

Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgrund der Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde ist die Erfüllung des öffentlichen Zwecks gegeben.

Grundzüge des Geschäftsverlaufs

In Übereinstimmung mit § 264 Abs. 1 Satz 4 HGB i. V. m. § 267 HGB hat der Vorstand zulässigerweise von der Aufstellung eines Lageberichtes abgesehen.

Daher werden nachfolgend die wichtigsten Eckdaten zur Beurteilung der Lage der Genossenschaft tabellarisch dagestellt.

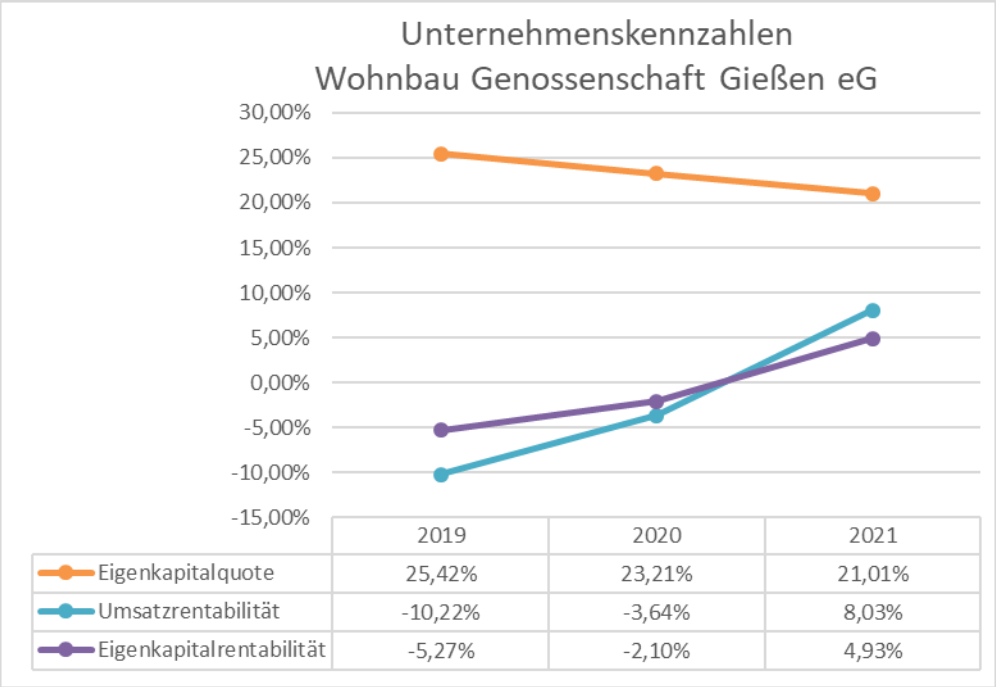
in T€	Umsatz-erlöse	Anlage-vermögen	Eigen-kapital	Betriebs-ergbenis*	Finanz-ergebnis	Jahres-ergebnis
2015	3.316	26.226	8.134	1.003	-756	247
2016	3.462	25.706	8.092	690	-745	-55
2017	3.517	25.177	8.032	1.043	-705	321
2018	3.513	25.417	7.625	617	-654	-20
2019	3.528	24.944	6.841	235	-579	-361
2020	3.630	25.183	6.307	383	-498	-132
2021	3.727	25.800	6.073	784	-470	299
*unter Einbeziehung der sonstigen Steuern						

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG	2021		2020		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**3.775,2**	**100,0**	**3.659,7**	**100,0**	**115,5**	**3,2**
Materialaufwand	1.890,6	50,1	2.203,5	60,2	-312,9	-14,2
Personalaufwand	375,0	9,9	357,3	9,8	17,7	5,0
Rohertrag	**1.509,6**	**40,0**	**1.098,9**	**30,0**	**410,7**	**37,4**
Abschreibungen	573,1	15,2	554,2	15,1	18,9	3,4
Sonst. betr. Aufwend.	161,9	4,3	128,1	3,5	33,8	26,4
sonst. Erträge	126,5	3,4	83,5	2,3	43,0	51,6
Betriebsergebnis	**901,1**	**23,9**	**500,0**	**13,7**	**401,1**	**80,2**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,5	0,0	-0,5	-100,0
Zinsaufwand	470,0	12,4	498,4	13,6	-28,5	-5,7
Finanzergebnis	**470,0**	**12,4**	**498,0**	**13,6**	**-28,0**	**-5,6**
Steuern Einkommen/Ertrag	14,6	0,8	16,9	0,8	0,0	-13,6
Ergebnis nach Steuern	**416,6**	**11,0**	**-14,8**	**-0,4**	**431,4**	**-2.919,7**
Sonstige Steuern	117,4	3,1	117,4	3,2	0,0	0,0
Jahresergebnis	**299,2**	**7,9**	**-132,2**	**-3,6**	**431,4**	**-326,3**

Unternehmenskennzahlen



	2019	2020	2021
Eigenkapitalquote	25,42%	23,21%	21,01%
Umsatzrentabilität	-10,22%	-3,64%	8,03%
Eigenkapitalrentabilität	-5,27%	-2,10%	4,93%

Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	25.799,95	89%	25.182,58	93%
Umlaufvermögen	3.107,69	11%	1.988,62	7%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**28.907,64**		**27.171,20**	
Eigenkapital u. Sonderposten	6.072,96	21%	6.307,24	23%
Rückstellungen	101,42	0%	95,26	0%
Verbindlichkeiten	22.723,97	79%	20.758,24	76%
Rechnungsabgrenzungsposten	9,29	0%	10,45	0%
Bilanzsumme Passiva	**28.907,64**		**27.171,20**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Aufgrund der Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde wird das Vorliegen der Vorraussetzungen des § 121 HGO als gegeben angesehen.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH
Kapellenstraße 9
35394 Gießen
Telefon: 0641 58092518
Telefax: 0641 58092520
E-Mail: info@wbg-giessen.de
Internet: www.wbg-giessen.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die haustechnische Bewirtschaftung von Gebäuden und Außenanlagen der Wohnbau Genossenschaft Gießen eG.

Die Gesellschaft ist berechtigt, im In- und Ausland Zweigniederlassungen zu errichten und Tochtergesellschaften zu gründen und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen zu beteiligen.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck unter Berücksichtigung des satzungsmäßigen Gegenstandes der Wohnbau Genossenschaft Gießen e.G. unmittelbar oder mittelbar zu fördern.

Beteiligungsverhältnisse

Wohnbau Genossenschaft Gießen eG:
Unmittelbar 100 %

Wohnbau Gießen GmbH:
Mittelbar zu 73 % des Eigenkapitals der Genossenschaft

Universitätsstadt Gießen:
Mittelbar über die Wohnbau Gießen GmbH zu 73 % des Eigenkapitals der Genossenschaft.

Beteiligungen des Unternehmens

Keine.

Besetzung der Organe

Geschäftsführung

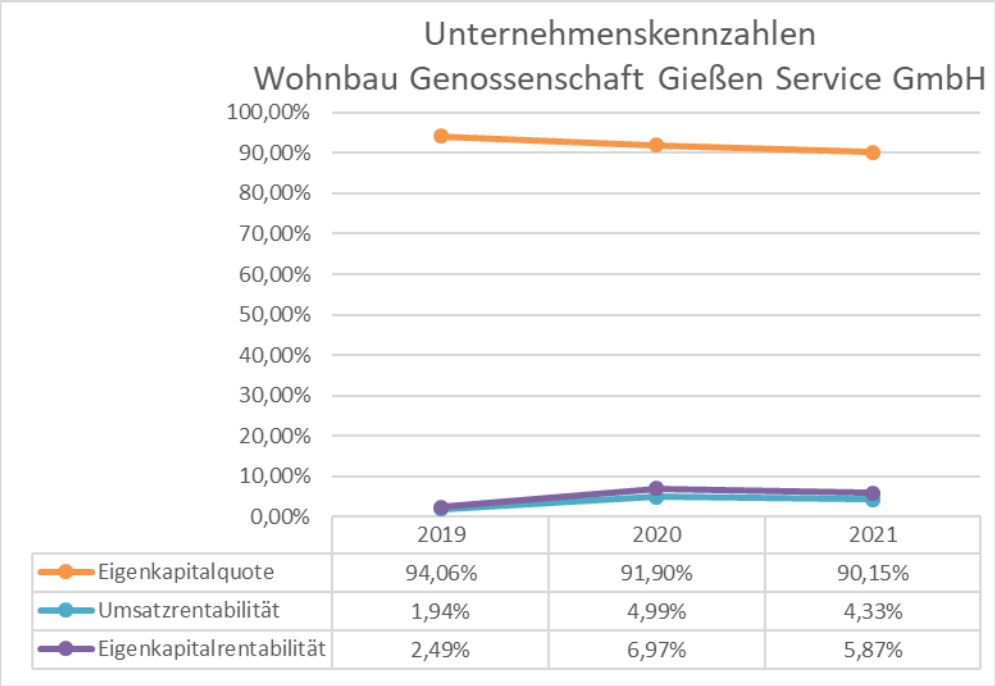
Beate Weiland

Ertragslage

Zur Kennzeichnung der Ertragslage sind in der folgenden Übersicht die Daten zur Gewinn- und Verlustrechnung komprimiert zusammengefasst und den entsprechenden Vorjahreswerten gegenüber gestellt.

Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH	2021		2020		Veränd.	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	**429,9**	**100,0**	**417,9**	**100,0**	**12,0**	**2,9**
Materialaufwand	75,6	17,6	69,7	16,7	5,9	8,5
Personalaufwand	270,7	63,0	268,3	64,2	2,4	0,9
Rohertrag	**83,6**	**19,4**	**79,9**	**19,1**	**3,7**	**4,7**
Abschreibungen	20,6	4,8	14,9	3,6	5,7	38,2
Sonst. betr. Aufwend.	53,3	12,4	48,2	11,5	5,1	10,7
sonst. Erträge	17,1	4,0	13,2	3,1	3,9	30,0
Betriebsergebnis	**26,8**	**6,2**	**30,0**	**7,2**	**-3,2**	**-10,6**
Zinsertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Steuern Einkommen/Ertrag	8,2	10,8	9,1	13,1	0,0	-10,4
Ergebnis nach Steuern	**18,6**	**4,3**	**20,8**	**5,0**	**-2,2**	**-10,6**
Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	**18,6**	**4,3**	**20,8**	**5,0**	**-2,2**	**-10,6**

Unternehmenskennzahlen



Wirtschaftliche Verhältnisse (Bilanz in Kurzform)

Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH				
	TEUR	%	TEUR	%
Bilanz (T€)	**2021**		**2020**	
Anlagevermögen	164,85	47%	177,78	55%
Umlaufvermögen	187,34	53%	147,45	45%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Aktiva	**352,19**		**325,22**	
Eigenkapital u. Sonderposten	317,51	90%	298,88	92%
Rückstellungen	17,51	5%	13,82	4%
Verbindlichkeiten	17,17	5%	12,52	4%
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0%	0,00	0%
Bilanzsumme Passiva	**352,19**		**325,22**	

Kapitalzuführungen und –entnahmen durch die Gemeinde sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine.

Kreditaufnahmen

Keine.

Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine.

Vorliegen der Voraussetzungen des § 121 HGO

Aufgrund der Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde wird das Vorliegen der Vorraussetzungen des § 121 HGO als gegeben angesehen.

Im Geschäftsjahr gewährte Bezüge

Die Angabe der Vergütung für die Geschäftsführung unterbleibt. Von der Schutzklausel nach § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Teil B: Prüfungen und Auswertungen

Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Gießen hat bzgl. der Verwaltung der städtischen Beteiligungen die Feststellung und Auferlegung kommunalrechtlicher Verpflichtungen für Unternehmen, an denen die Universitätsstadt Gießen beteiligt ist, beschlossen (STV/0639/2012 vom 23.02.2012).

Aus dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung resultiert ein Verpflichtungsvertrag zwischen der Universitätsstadt Gießen als Gesellschafter und den Beteiligungsgesellschaften ab einer Beteiligungsquote von 10 %.

Der Verpflichtungsvertrag beinhaltet u. a. die Pflicht der Zusendung beteiligungsrelevanter Unterlagen, die zum Beispiel für die Erstellung des Beteiligungsberichts und den nachfolgenden Prüfungen notwendig sind. Er enthält aber auch die in § 123a HGO geforderte Nennung von Bezügen, wobei hier anzumerken ist, dass die Gesellschaften zur Nennung nicht gezwungen werden können. Weitere Vertragsbestandteile sind nicht Bestandteil des Beteiligungsberichts und werden daher an dieser Stelle nicht aufgelistet.

Prüfungen nach § 121 Abs. 7 Hessische Gemeindeordnung (HGO)

Gemäß § 121 Abs. 7 HGO hat die Universitätsstadt Gießen mindestens einmal in jeder Wahlzeit zu prüfen, ob ihre wirtschaftlichen Betätigungen noch den Vorausset zungen des § 121 Abs. 1 HGO entsprechen und inwieweit diese Tätigkeiten privaten Dritten übertragen werden können.

Die Universitätsstadt Gießen verbindet die Prüfungen mit der Erstellung des Beteiligungsberichts seit dem Geschäftsjahr 2009. Der vorliegende Beteiligungsbericht ist daher von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen; die Beschlussvorlage wird zusammen mit dem Beteiligungsbericht an das Regierungspräsidium Gießen übersandt.

Grundsätzlich dient § 121 Abs. 1 HGO als Grundlage für die Prüfungen, Wortlaut:

„Die Gemeinde darf sich wirtschaftlich betätigen, wenn

1. der öffentliche Zweck die Betätigung rechtfertigt,

2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und

3. der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Soweit Tätigkeiten vor dem 01. April 2004 ausgeübt wurden, sind sie ohne die in Satz 1 Nr. 3 genannten Einschränkungen zulässig.“

Das Prüfungsergebnis wird am Ende dieses Kapitels mittels einer Übersichtstabelle dargestellt. Die Prüfungen der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen wurden wie folgt vorgenommen:

1. In den Kommentierungen zum § 121 HGO sind die zulässigen Tätigkeitsbereiche aufgeführt. Die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen wurden entsprechend des Gegenstandes des Unternehmens den zulässigen Bereichen zugeordnet. Gemäß § 121 Abs. 1 HGO wird in der Übersichtstabelle gekennzeichnet, ob das Gründungsdatum vor oder nach dem 01.04.2004 liegt.

2. Als nächstes wurde der jeweilige Gegenstand des Unternehmens und Gesellschaftszweck anhand der Satzungen und Handelsregistereintragungen geprüft. An dieser Stelle ist bereits festzuhalten, dass bei keiner Gesellschaft Veränderungen der Tätigkeitsbereiche aufgetreten sind, sodass an dieser Stelle bereits für alle Gesellschaften, die einem zulässigen Tätigkeitsbereich zugeordnet werden konnten, das Prüfungsergebnis „zulässig" lautet.

3. Bei den Gesellschaften „Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH", „MIT.BUS GmbH" und „Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)" ist der jeweilige Tätigkeitsbereich in den Kommentierungen nicht zu finden. Diese Gesellschaften wurden jedoch vor dem 01.04.2004 gegründet, sodass deren Betätigungen aufgrund § 121 Abs. 1 HGO zulässig ist.

4. Die bestehenden unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen sind damit zulässig.

5. Zu den Prüfungen nach § 121 Abs. 7 HGO ist anzumerken, dass noch folgende Punkte in die Satzungen der Gesellschaften einzuarbeiten sind, an denen die Universitätsstadt Anteile in dem in § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes bezeichneten Umfang besitzt:
   a) Befugnisse für überörtliche Prüfung (§ 123 Abs. 1 Nr. 2 HGO)
   b) Befugnisse für Prüfung des Revisionsamtes der Universitätsstadt Gießen
   c) Unbeschränkte Offenlegung der gewährten Bezüge (§ 123 a HGO).

   Die Universitätsstadt Gießen wird auf die Einarbeitungen hinwirken.

6. Bzgl. der Wohnbau Genossenschaft Gießen eG und deren Betätigung (Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH) ist festzuhalten, dass die Universitätsstadt am 16.09.2013 eine Ausnahmegenehmigung bei der Aufsichtsbehörde (RP Gießen) beantragt hat. Mit Antwort vom 21.10.2013 hat die Aufsichtsbehörde diesen Vorgang abgeschlossen, da ein Konsortialvertag zwischen der Wohnbau Gießen GmbH und der Wohnbau Genossenschaft Gießen eG im April 2013 untezeichnet wurde.

Für das Geschäftsjahr 2021 ist zusammenfassend festzuhalten, dass alle unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen zulässig sind.

Gesellschaft	vor 01.04.2004	nach 01.04.2004	Gegenstand des Unternehmens	Prüfungs-ergebnis	Bemerkung
Stadtwerke Gießen AG	X		Wasserversorgung, Abwasser-beseitigung, Strom- u. Gasversorgung	Zulässig	
MIT.BUS GmbH	X		(ÖPNV)	Zulässig	Gründung vor 01.04.2004
Mittelhessen Netz GmbH (MIT.N)		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH (EWH)		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
smartSTADTwerke GmbH & Co. KG			Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
smartstadtwerke Verwaltungs GmbH			Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Heizkraftwerk Gießen GmbH (HKW)	X		Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Mit.Bio Biogasanlage Großen-Buseck GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Mit.Bio Biogasanlage Heuchelheim GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Energiezentrale Universitätsklinikum Gießen GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
UGE Holzhausen GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
fünfwerke GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Energiegesellschaft Lumdatal GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Beteiligungsgesellschaft Gemeinsamer Strombezug GmbH (BGS)	X		Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
KoM-Solution GmbH		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Solarpark Fernwald GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
WINDPOOL GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
smartOPTIMO GmbH & Co. KG		X	Strom- und Gasversorgung	Zulässig	
Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)	X		(ÖPNV)	Zulässig	Gründung vor 01.04.2004
Wohnbau Gießen GmbH	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Wohnbau Mieterservice GmbH	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Wohnbau Genossenschaft Gießen eG		X	Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	§ 122 Abs.1 S.2 HGO *
Wohnbau Genossenschaft Gießen Service GmbH		X	Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	§ 122 Abs.1 S.2 HGO *
Stadthallen GmbH Gießen	X		Stadthallen	Zulässig	
Gießen@Schule gGmbH		X	Einrichtungen des Bildungswesens: Schulen: Unterstützung und Förderung	Zulässig	
Stadttheater Gießen GmbH	X		Theater- und Bühnenhäuser	Zulässig	
* Ausnahmegenehmigung der Aufsichtsbehörde (RP Gießen) vom 21.10.2013					

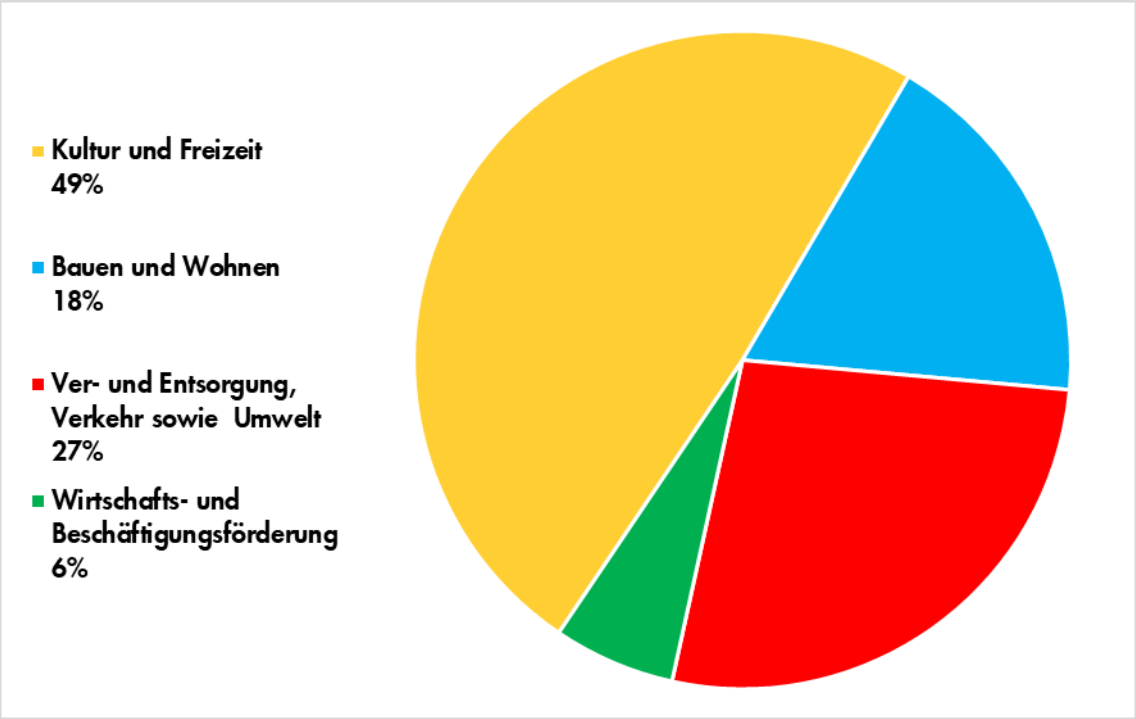
Gesellschaft	vor 01.04.2004	nach 01.04.2004	Gegenstand des Unternehmens	Prüfungs-ergebnis	Bemerkung
Gießen Marketing GmbH		X	Einrichtungen des Bildungswesens und der Kultur	Zulässig	
Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH	X		Sportanlagen	Zulässig	
Gesellschaft für soziales Wohnen In Gießen GmbH (GSW)	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH (TIG)	X		(Existenzgründung)	Zulässig	Gründung vor 01.01.2004
Lahnpark GmbH		X	Wald-, Park- und Gartenanlagen	Zulässig	
Zaug gGmbH	X		Einrichtungen des Bildungswesens: Schulen, Volkshochschulen	Zulässig	
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH		X	Strukturentwicklung	Zulässig	
Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen GmbH		X	Strukturentwicklung	Zulässig	
Breitband Gießen GmbH		X	Strukturentwicklung	Zulässig	
Volksbank Mittelhessen eG	X		(Universitätsstadt Gießen besitzt nur Genossenschaftsanteile)	Zulässig	
Baugenossenschaft Busecker Tal eG	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Baugenossenschaft 1894 Gießen eG	X		Wohnungsbaugesellschaft	Zulässig	
Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V.	X		Zoologische und botanische Gärten, Wald-, Park- und Gartenanlagen	Zulässig	
Sparkassenzweckverband Gießen	X		Zweckverband ist Gewährträger der Sparkasse Gießen	Zulässig	
Ekom21 – KGRZ Hessen	X		(EDV-Anlagen etc.)	Zulässig	Gründung von 01.04.2004
Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke (ZMW)	X		Wasserversorgung	Zulässig	
Wasserverband Lahn-Ohm	X		Wasserversorgung	Zulässig	
Mittelhessische Wasserbetriebe		X	Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung	Zulässig	

Beteiligungsquoten nach Funktionsbereichen

Die Universitätsstadt Gießen ist in den Funktionsbereichen

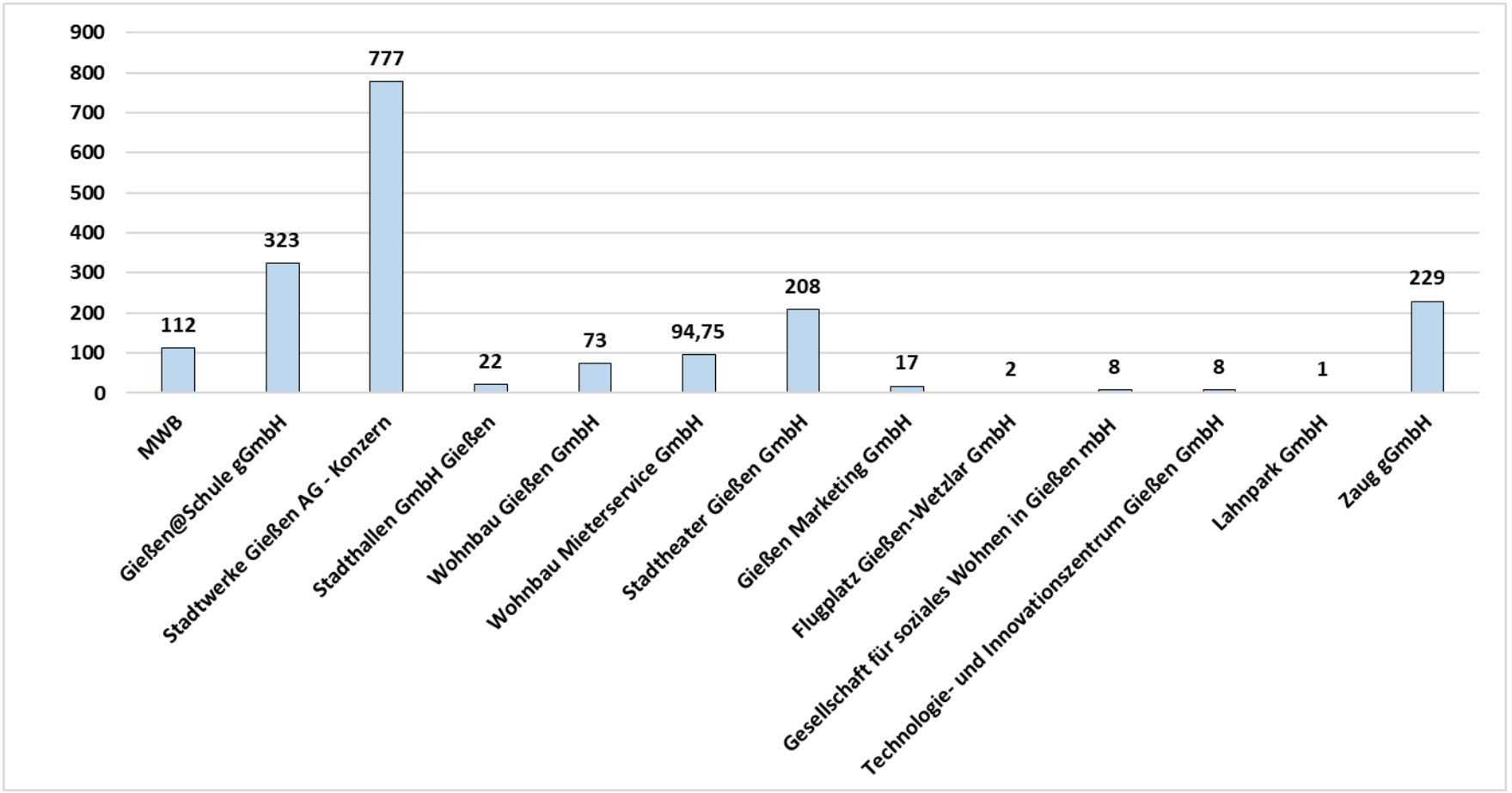
- Kultur und Freizeit,
- Bauen und Wohnen,
- Ver- und Entsorgung, Verkehr sowie Umwelt,
- Wirtschaft und Beschäftigungsförderung

beteiligt. Für die nachfolgende Abbildung wurden die Beteiligungsquoten in Prozent den Funktionsbereichen zugeordnet. Daraus ergibt sich die prozentuale Gewichtung des Beteiligungsmangagements.



Die Universitätsstadt Gießen selbst und deren Beteiligungsgesellschaften bieten vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten. Die nachfolgende Grafik zeigt die Zahl der Beschäftigten in den städtischen Unternehmen im Jahr 2021.

Beschäftigte in städtischen Unternehmen im Jahr 2021



Für die obenstehende Grafik wurden nur Beteiligungsgesellschaften herangezogen, an denen die Universitätsstadt Gießen mit mindestens 15 % am Stammkapital beteiligt ist. Aus der Grafik geht hervor, dass die Universitätsstadt Gießen dazu beiträgt, dass rund 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Arbeitsplatz besitzen.

Konsolidierungskreis

Unternehmen der Universitätsstadt Gießen in 2021, die zum Konsolidierungskreis für den Gesamtabschluss gehören

Name der Gesellschaft	Stammkapital 2021 in €	Anteil in €	Anteil in %	Bilanzsumme 2021 in €	Jahresüberschuss Jahresfehlbetrag 2021 in €	Zuschussleistungen 2021 in € *
Eigengesellschaften						
Stadtwerke Gießen AG – Konzern	40.000.000,00	40.000.000,00	100	341.293.684,68	14.223.974,26	0
Wohnbau Gießen GmbH	12.177.700,00	12.177.000,70	100	229.579.601,12	4.268.735,84	0
Stadthallen GmbH Gießen	25.564,59	25.564,59	100	618.804,40	1.586,00	1.092.000,00
Gießen@Schule gGmbH	25.000,00	25.000,00	100	583.988,53	133.075,99	
Beteiligungsgesellschaften						
Stadttheater Gießen GmbH	25.564,60	20.451,68	80	5.265.179,16	-636.485,00	5.165.794,34
Gießen Marketing GmbH	25.000,00	12.750,00	51	383.096,27	123.615,50	725.340,00
Eigenbetriebe						
Mittelhessische Wasserbetriebe	5.000.000,00	5.000.000,00	100	155.505.101,04	2.709.964,64	0

* Angaben aus dem Ergebnishaushalt ohne Investitionszuschüsse

Gegenüberstellung der Bilanzwerte und Bilanzzummen 2021

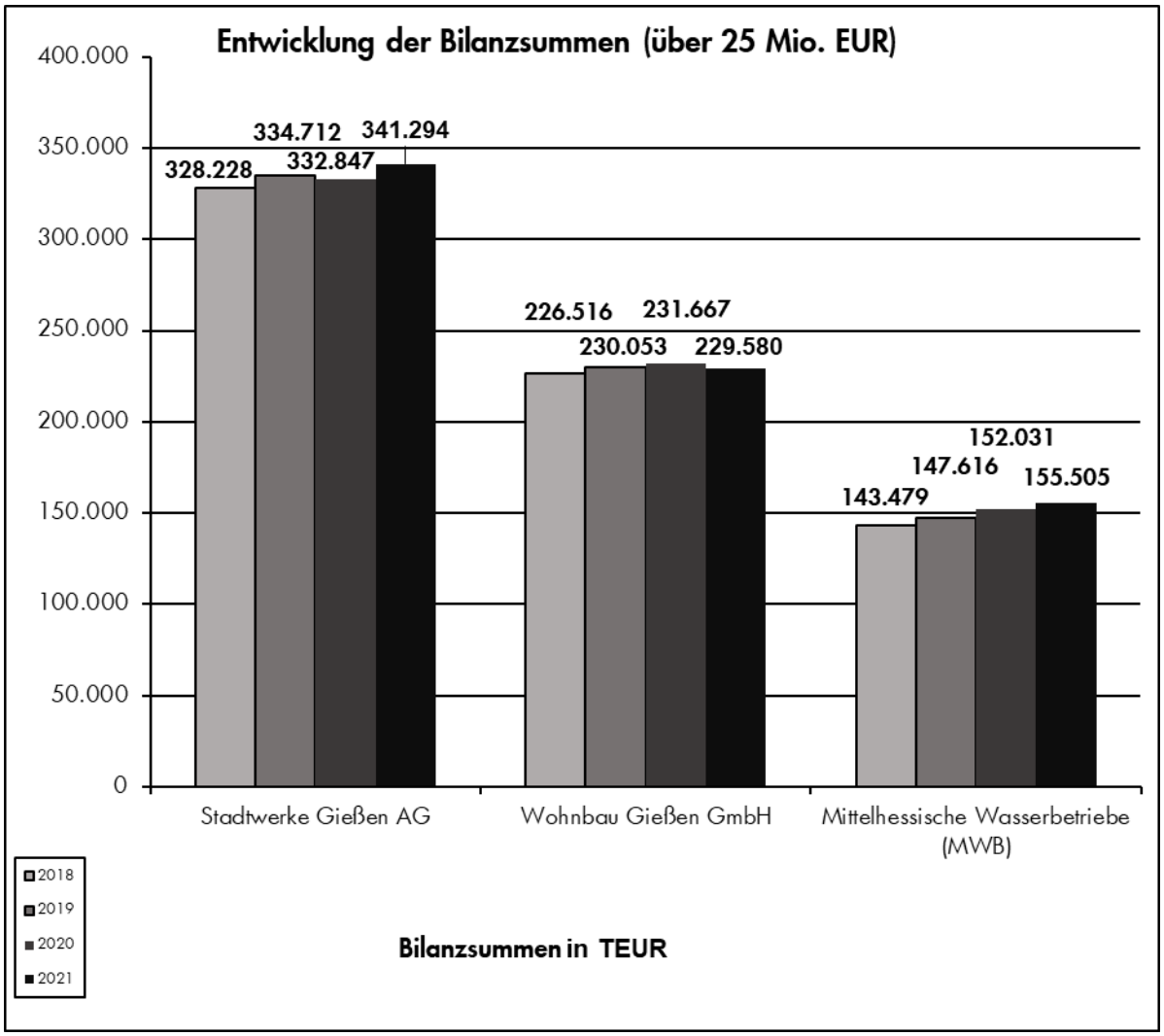
Beteiligung	Aktiva						Passiva								
	Anlage-vermögen	Umlauf-vermögen	Rechn.-abgrz.	aktive lat. Steuern	Fehl-betrag**	Bilanz-summe	Eigen-kapital	Verlust-vortrag	Gewinn/ Verlust	Fehl-betrag**	sonstige Passiva*	Rück-stellungen	Verbind-lichkeiten	Rechn.-abgrz.	Bilanz-summe
Eigen-/ Beteiligungs-gesellschaften:															
Stadtwerke Gießen AG - Konzern	244.344	96.507	313	130		341.294	132.056		14.224		33.240	47.917	107.788	6.069	341.294
Wohnbau Gießen GmbH	209.712	19.832	36			229.580	63.072		4.269			2.271	156.846	3.121	229.580
Stadthallen Gießen GmbH	265	346	8			619	58		2			35	524	0	619
Stadttheater Gießen GmbH	0	5.239	26			5.265	1.267		-636			3.247	1.321	66	5.265
Gießen Marketing GmbH	1	378	4			383	3		124			148	108	0	383
Gießen@Schule gGmbH	65	518	0			584	190		133			13	248		584
Eigenbetriebe:															
Mittelhessische Wasserbetriebe	148.545	6.956	5			155.505	90.069		2.710		40.447	2.285	19.995	0	155.505
Gesamt	**602.931**	**129.776**	**392**	**130**	**0**	**733.229**	**286.714**	**0**	**20.826**	**0**	**73.687**	**55.916**	**286.830**	**9.256**	**733.229**

* steht für Sonderposten, Ertragszuschüsse, Zuschüsse Dritter, Investitionszuwendungen

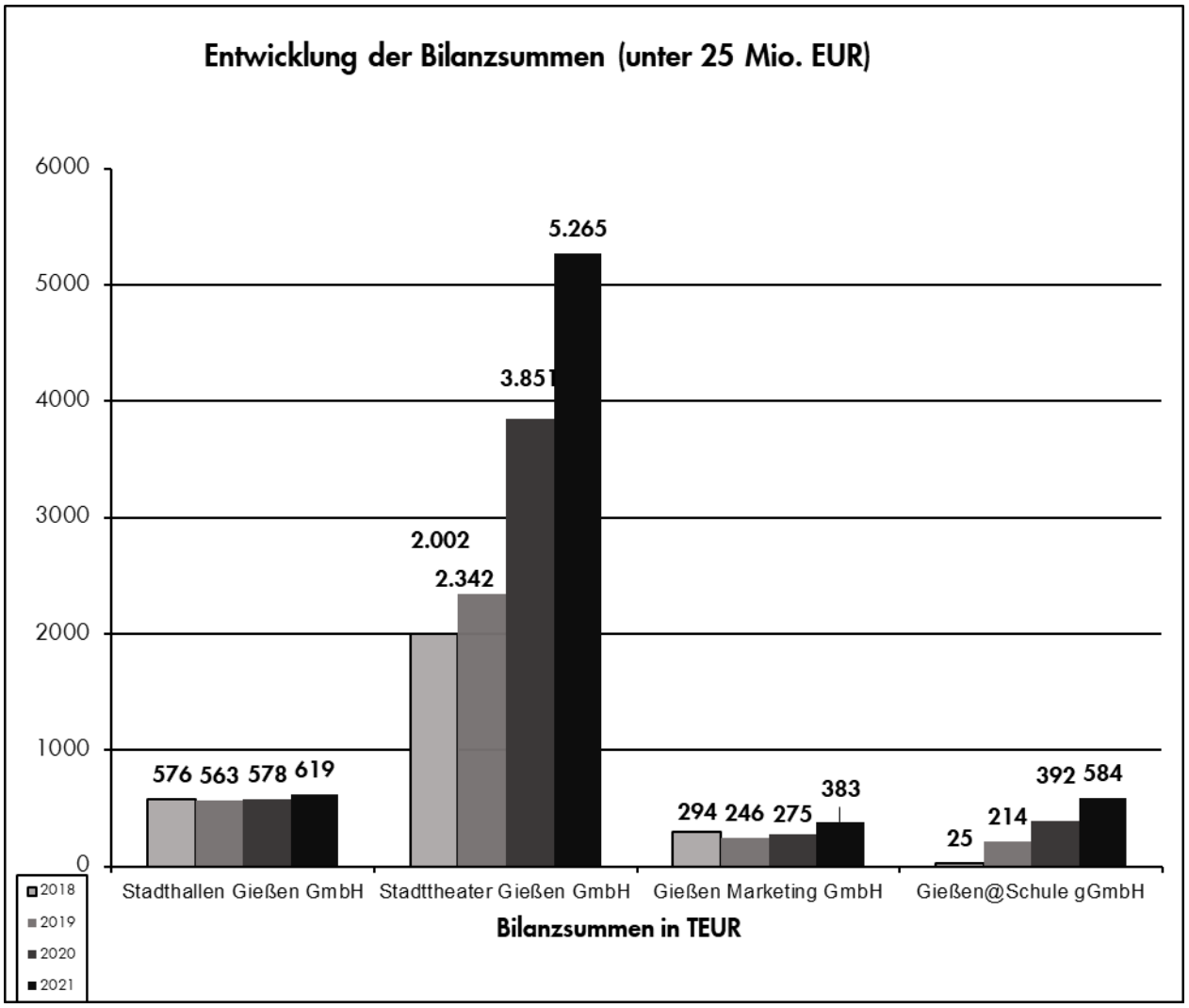
** nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

(Wertangaben auf ganze Tausend € gerundet)

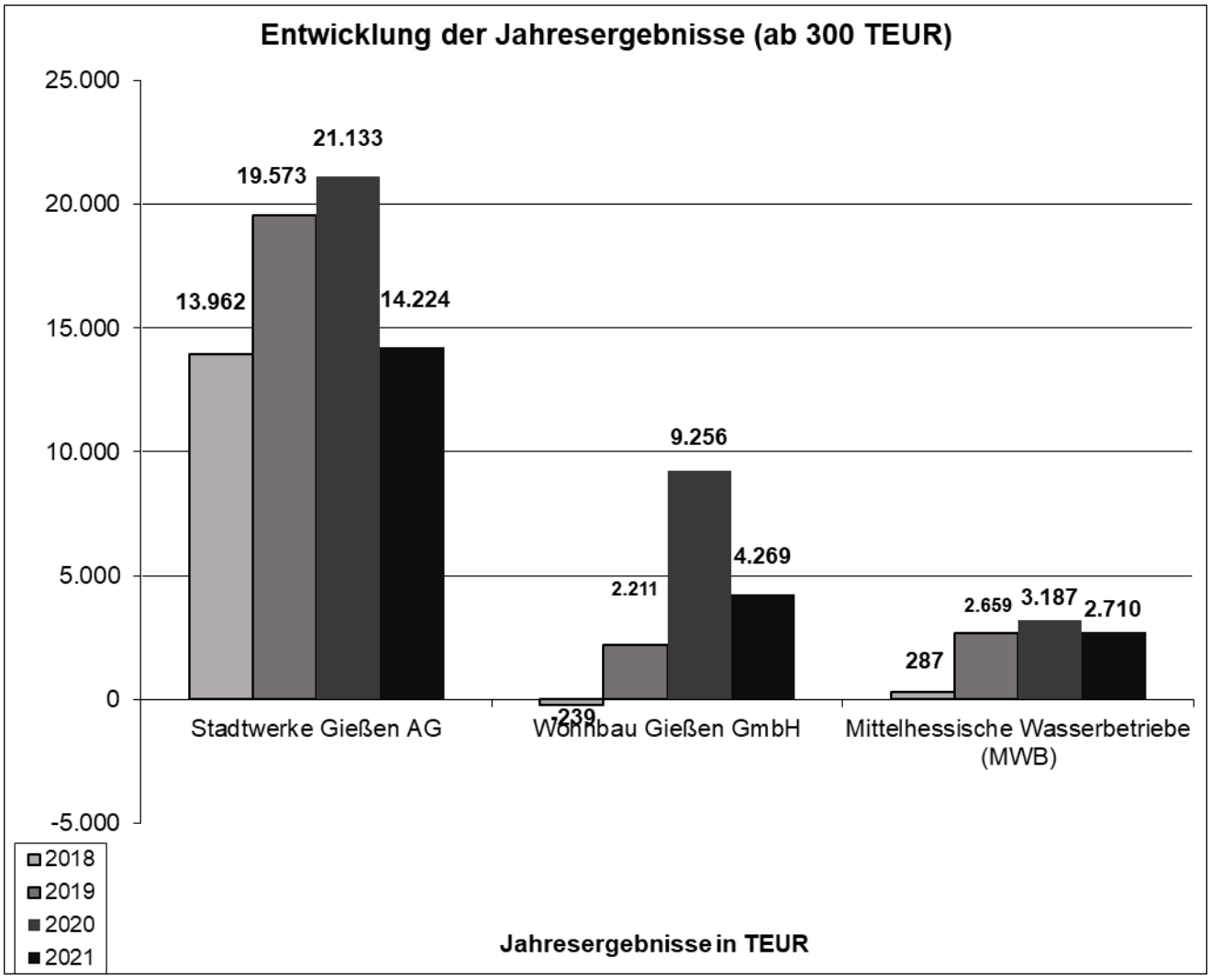
Entwicklung der Bilanzsummen (über 25 Mio. €)



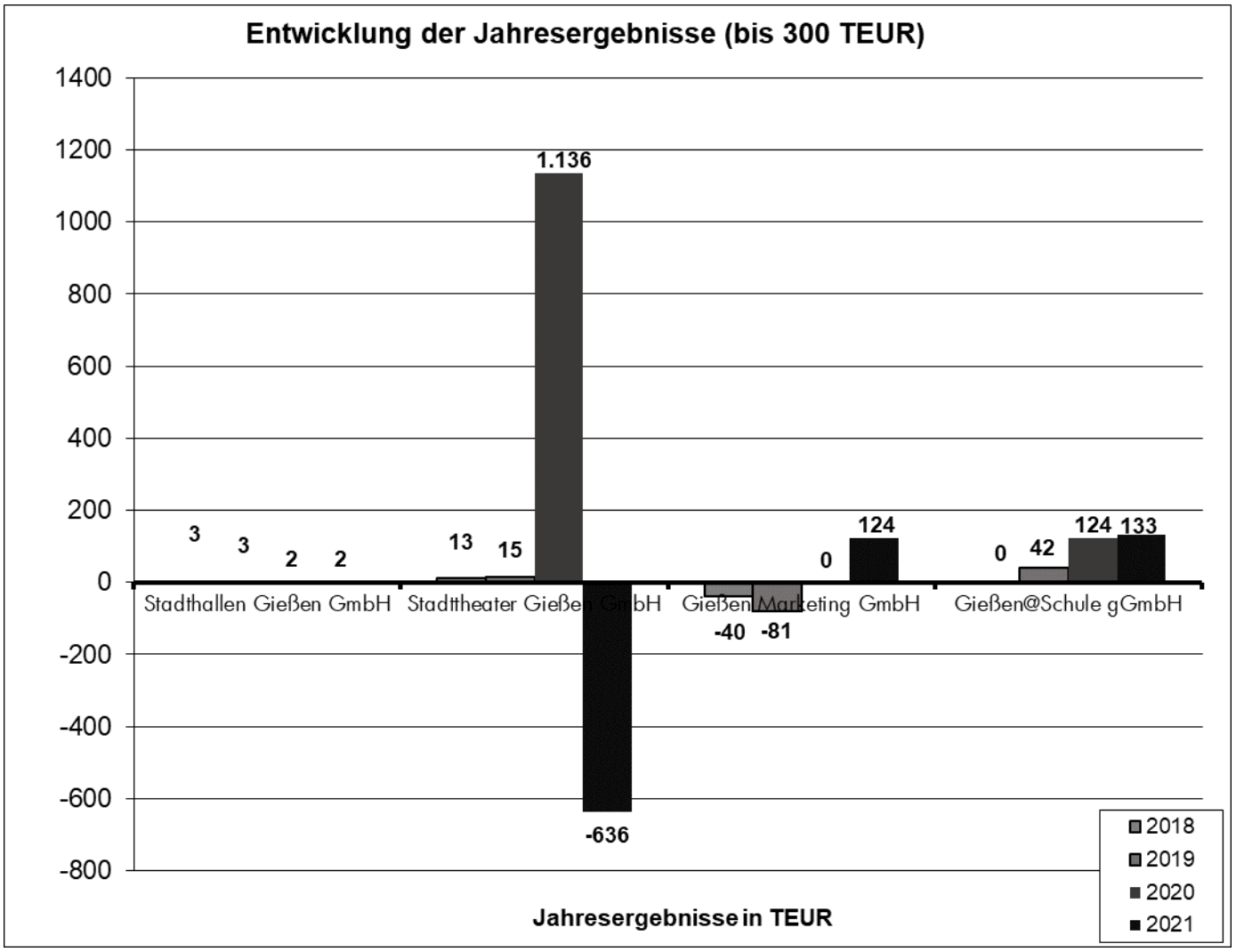
Entwicklung der Jahresergebnisse (unter 25 Mio. EUR)



Entwicklung der Jahresergebnisse (ab 300 T€)



Entwicklung der Jahresergebnisse (bis 300 T€)



Kennzahlenanalyse Zuschussbetriebe

Die Universitätsstadt Gießen bezuschusst vier Gesellschaften, die ohne Zuschüsse nicht existenzfähig wären: Stadthallen GmbH Gießen, Stadttheater Gießen GmbH, Gießen Marketing GmbH und ZAUG gGmbH. Die Stadttheater Gießen GmbH und die ZAUG gGmbH erhalten darüber hinaus noch andere Zuschüsse. Bei den nachfolgenden Berechnungen wurden jedoch nur die Zuschüsse der Universitätsstadt Gießen herausgerechnet.

Als Kennzahlen wurden die Betriebsrentabilität und die Gesamtkapitalrentabilität aus gewählt.

Betriebsrentabilität
Die Kennzahl Betriebsrentabilität, auch Betriebsrendite genannt, zeigt die Rendite an, die im Rahmen des eigentlichen Betriebszwecks, also ohne neutrale Aufwendungen und Erträge erwirtschaftet wird:

$$\frac{\text{Betriebsergebnis}}{\text{betriebsnotwendiges Vermögen}} * 100\ \%$$

Die Ermittlung des betriebsnotwendigen Vermögens ist zumindest für den externen Analysten sehr schwierig. Vereinfacht kann das betriebsnotwendige Vermögen wie folgt bestimmt werden: betriebsnotwendiges Vermögen = Anlagevermögen ohne Finanzanlagen + Umlaufvermögen ohne Wertpapiere und sonstige Vermögensgegenstände.

Das Betriebsergebnis entspricht der GuV-Position 9 (Zwischensumme aus Ziffer 1 bis 8). Das betriebsnotwendige Vermögen setzt sich aus den aktiven Bilanzpositionen A I. – II. und B I., II. und IV. zusammen.

Gesamtkapitalrentabilität
Die Kennzahl Gesamtkapitalrentabilität, auch Gesamtrentabilität genannt, gibt die Verzinsung des gesamten Kapitaleinsatzes im Unternehmen an. Da die Gesamtkapitalrentabilität die Verzinsung des gesamten im Unternehmen, also inkl. des Fremdkapitals, investierten Kapitals angibt, ist sie aussagefähiger als die Eigenkapitalrentabilität. Es wird hier die Effizienz des gesamten eingesetzten Kapitals, unabhängig von seiner Finanzierung, betrachtet. Die Fremdkapitalzinsen müssen dem Gewinn hinzugerechnet werden, da sie in der gleichen Periode erwirtschaftet wurden, jedoch den Gewinn schmälern.

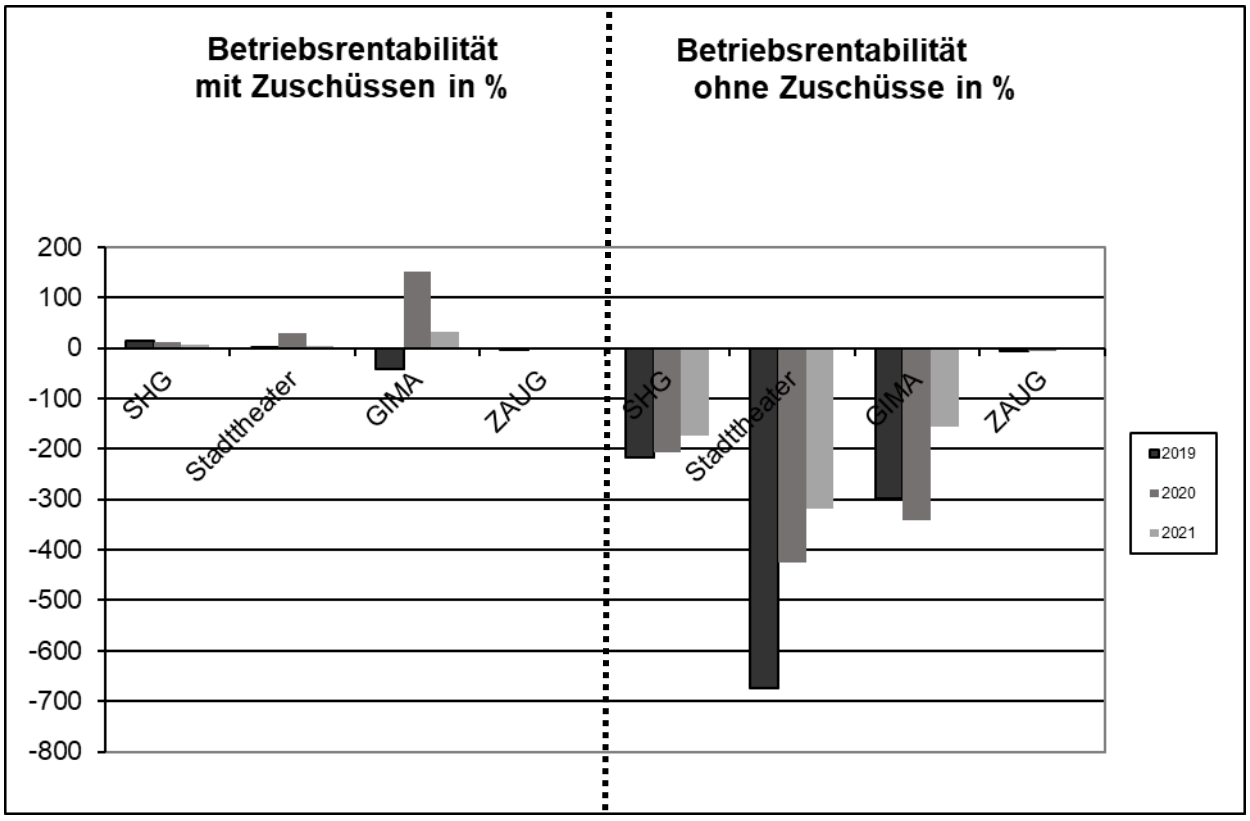
Vereinfacht: Gesamtkapital = Bilanzsumme; bereinigt: Gesamtkapital = Eigenkapital + Verbindlichkeiten (ohne kurzfristige Verbindlichkeiten). Der Gewinn entspricht der Position „Jahresüberschuss" der GuV-Rechnung (i. d. R. Position 19.). Die Fremdkapitalzinsen entsprechen der GuV-Position „Zinsen und ähnliche Aufwendungen". Das Gesamtkapital ist vereinfacht die Summe aller Passiva in der Bilanz (Bilanzsumme).

Zielwert: Gesamtkapitalrentabilität > als der Zins für das eingesetzte Fremdkapital, üblich sind 10 – 15 %.

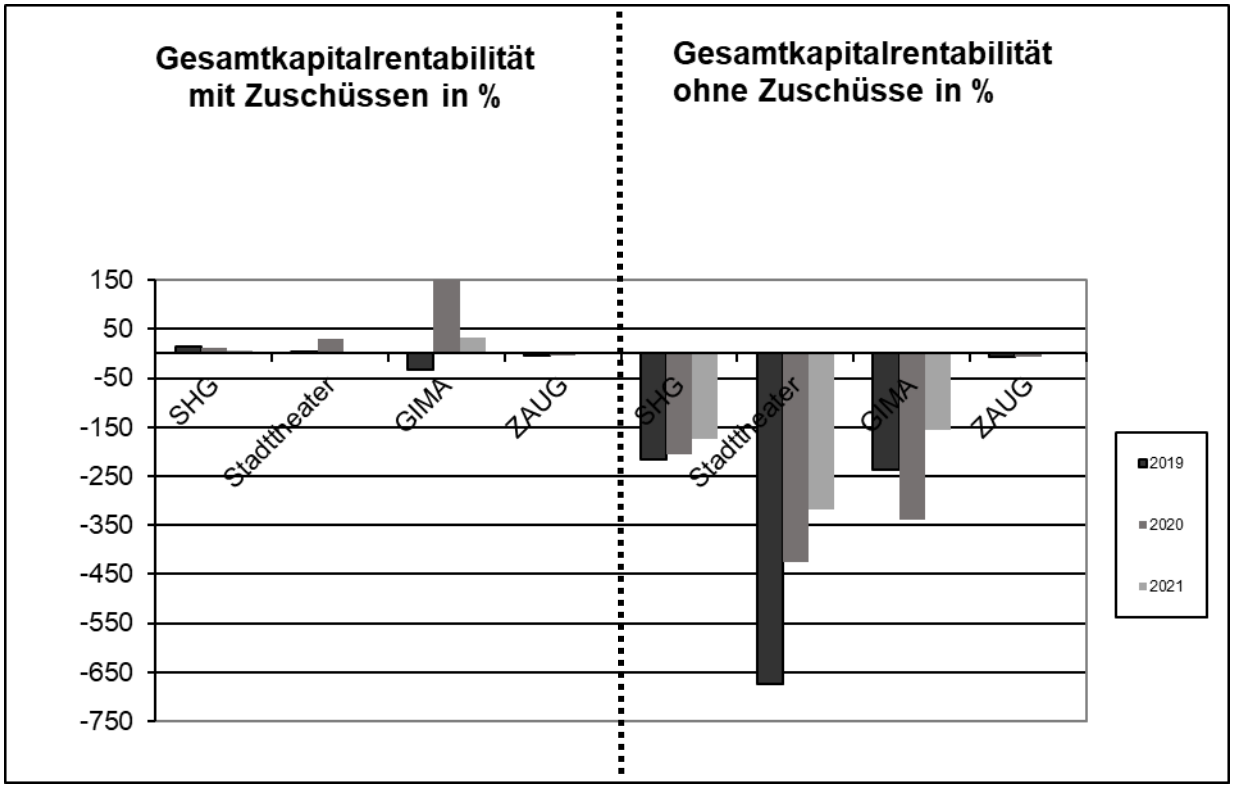
Die errechneten Kennzahlen werden nachfolgend grafisch dargestellt. Die ZAUG gGmbH, die von den vier Gesellschaften die wenigsten Zuschüsse erhält, schneidet bei der Analyse vergleichsweise gut ab.

$$\frac{\text{Gewinn + Fremdkapitalzinsen}}{\text{Gesamtkapital}} * 100\ \%$$

Vergleich Betriebsrentabilität mit und ohne Zuschüsse



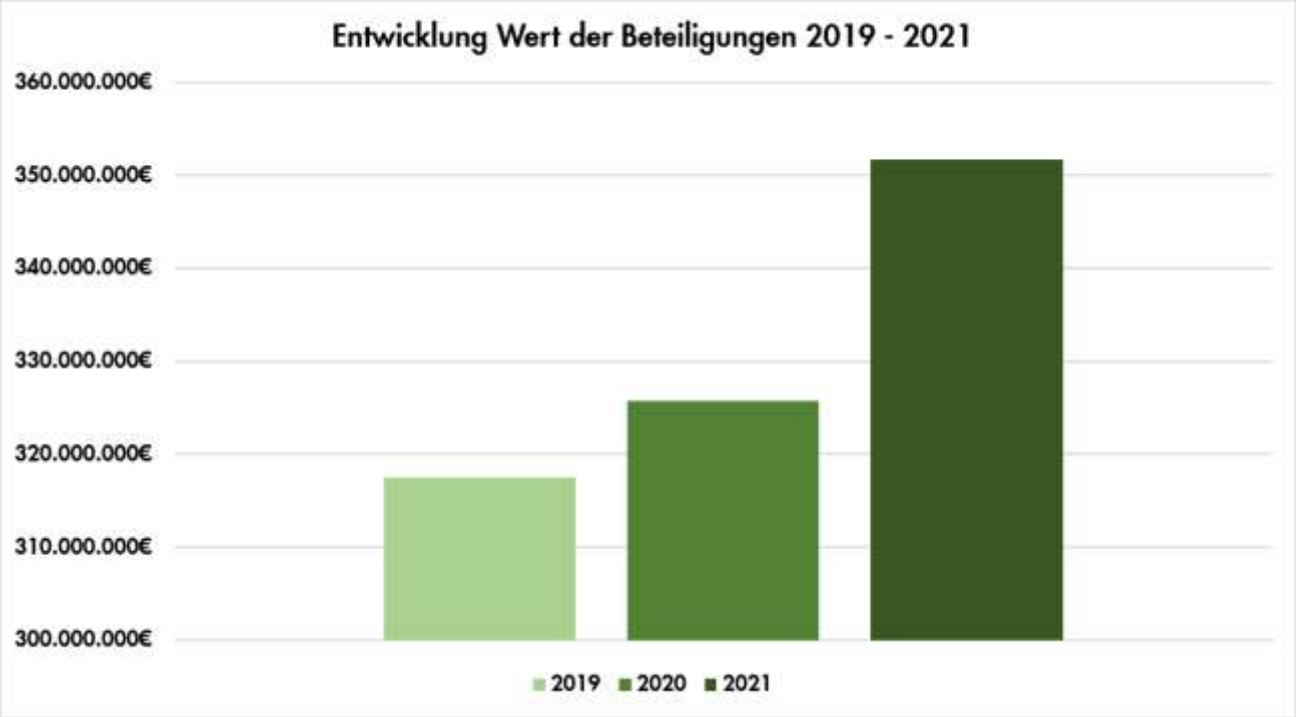
Vergleich Gesamtkapitalrentabilität mit und ohne Zuschüsse



Wert der Beteiligungen

Die Ermittlung erfolgt nach der Eigenkapital-Spiegelbild-Methode. Alle Werte in EURO.

Beteiligungen	2019	2020	2021	Trend
Stadtwerke Gießen AG	136.437.608,40	144.826.801,16	146.279.747,09	↗
MWB	90.269.592,15	92.061.137,78	92.778.602,42	↗
Wohnbau Gießen GmbH	54.546.812,30	63.437.292,08	67.340.696,92	↗
Stadthallen GmbH Gießen	56.359,16	58.522,16	60.108,16	↗
Gießen@Schule gGmbH	66.292,34	189.886,30	322.962,29	↗
Stadttheater Gießen GmbH	104.582,28	1.013.769,50	504.581,50	→
Gießen Marketing GmbH	1.544,07	1.544,07	64.587,97	↗
Flugplatz GI-WZ GmbH	37.420,67	37.445,52	37.394,41	→
GSW	182.862,26	197.700,66	221.033,62	↗
TIG	403.206,17	421.661,79	439.800,89	↗
Lahnpark GmbH	5.179,07	5.141,57	5.022,82	↘
Zaug gGmbH	397.260,98	368.849,46	372.689,23	→
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH	12.884,47	16.409,97	17.947,52	↗
Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen GmbH	11.477,30	11.504,42	11.514,66	↗
FrankfurtRheinMain GmbH	2.560,59	246,69	2.478,54	→
ZMW	3.280.917,11	3.280.917,11	3.280.917,11	→
Sparkassenzweckverband Gießen	39.953.191,27	39.953.191,27	39.953.191,27	→
Wert der Beteiligungen	**317.500.411,57**	**325.769.750,59**	**351.693.276,42**	↗


Entwicklung Wert der Beteiligungen 2019 - 2021
360.000.000€
350.000.000€
340.000.000€
330.000.000€
320.000.000€
310.000.000€
300.000.000€
2019
2020
2021

In der vorherigen Tabelle sind folgende Beteiligungen, da sie eine untergeordnete Rolle spielen, nicht enthalten:

1. Wasserverband Lahn-Ohm, Wasserverband Kleebach, ekom21 – KGRZ Hessen. Die Beteiligungsquote entspricht hier jeweils einem Stimmenanteil. Diese Beteiligungen stehen mit einem EURO in der (Eröffnungs-)Bilanz.

2. Die Universitätsstadt Gießen ist Mitglied im Landschaftspflegevereinigung Gießen e. V. Auch diese Beteiligung steht mit einem EURO in der (Eröffnungs-)Bilanz.
3. Bei folgenden Beteiligungen besitzt die Universitätsstadt Gießen Genossenschaftsanteile, die betragsmäßig entsprechend in der (Eröffnungs-)Bilanz stehen:
   Volksbank Mittelhessen eG (525,00 €), Baugenossenschaft Busecker Tal eG (1.000,00 €), Baugenossenschaft 1894 Gießen eG (18.290,00 €).

Anmerkungen

Sparkassenzweckverband Gießen

Wie bereits in der vorgenannten Ausführung dargestellt, handelt es sich hier um einen rechnerischen Anteil, der entsprechend in der (Eröffnungs-)Bilanz ausgewiesen und aufgrund der neuen Rechnungslegungsvorschriften betragsmäßig unverändert fortgeführt wird.

Trendentwicklung

↗ Durchgängig positive Entwicklung von 2019 – 2021

→ Entwicklung mit einer Negativabweichung im Zeitraum 2019 – 2021

↘ Durchgängig negative Entwicklung von 2019 – 2021

Bei durchgängig negativen Entwicklungen bzw. einer negativen Trendentwicklung in drei hintereinander folgenden Geschäftsjahren wird die Notwendigkeit von Wertberichtigungen geprüft. Eine Wertberichtigung ist dann vorzunehmen, wenn der Wert einer Beteiligung betragsmäßig die Höhe der geleisteten Stammeinlage unterschritten hat.

Fazit

Die Tabelle „Wert der Beteiligungen“ zeigt, dass das Beteiligungsportfolio keinen Anlass zur Sorge bietet, sondern ganz im Gegenteil: Der Trend der Werthaltigkeit des Gesamtportfolios zeigt nach oben, wobei Negativentwicklungen einzelner Gesellschaften natürlich im Auge zu behalten sind.

Übersicht der im Geschäftsjahr 2021 gewährte Bezüge

Ausweis erfolgt ab einer städtischen Beteiligungsquote von 10 %. Alle Werte in EURO.

Gesellschaft	Aufsichtsrat	Vorstand, Geschäftsführung
Stadtwerke Gießen AG	60.000,00	576.000,00
Wohnbau Gießen GmbH	11.010,00	149.118,00
Stadthallen GmbH Gießen	125,00	89.318,62
Gießen@Schule gGmbH	0,00	70.840,80
Stadttheater Gießen GmbH	0,00	§ 286 Abs. 4 HGB
Gießen Marketing GmbH	kein Aufsichtsrat	19.026
Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH	kein Aufsichtsrat	0,00
GSW	0,00	42.357,32
TIG	kein Aufsichtsrat	§ 288 Abs. 1 HGB
Lahnpark GmbH	950,00	7.104,73
ZAUG gGmbH	kein Aufsichtsrat	95.508,73
MWB*	475,00	314.000,00

*MWB-Betriebskommission

Gemäß § 286 Abs. 4 HGB können bei Gesellschaften, die keine börsennotierten Aktiengesellschaften sind, die Angaben über die Gesamtbezüge der dort bezeichneten Personen unterbleiben, wenn sich anhand dieser Angaben die Bezüge eines Mitglieds dieser Organe feststellen lassen (Schutzklausel). Gemäß § 123 Abs. 2 Satz 2 HGO wirkt die Universitätsstadt jedoch auf die Offenlegung hin. Bei künftigen Veränderungen in Vorständen und Geschäftsführungen wird die Universitätsstadt Gießen versuchen, die Offenlegung der Gesamtbezüge in den Arbeitsverträgen aufzunehmen.

Hinwirkung der Universitätsstadt Gießen bzgl. gewährter Bezüge und deren Veröffentlichung gemäß § 123a Abs. 2 HGO

Gemäß § 123a Abs. 2 HGO i. V. M. § 53 HGrG hat die Universitätsstadt Gießen darauf hinzuwirken, dass ab einer Beteiligungsquote von 25 % die Mitglieder des Geschäftsführungsorgans, eines Aufsichtsrats oder einer ähnlichen Einrichtung die ihnen jeweils im Geschäftsjahr gewährten Bezüge mitteilen und ihrer Veröffentlichung zustimmen.

Allerdings stehen diese Vorschriften im Konflikt zu der Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB. Diese Schutzklausel ist vorrangig, so dass die Stadt keinen Durchsetzungsanspruch gegenüber den Betroffenen hat.

Die Universitätsstadt Gießen wirkt wie folgt auf die Erfüllung des o. g. Sachverhaltes hin:

1. Bei Neubesetzung von Geschäftsführungsorganen wird versucht, eine Verpflichtung zur Mitteilung und Veröffentlichung der Bezüge im Arbeitsvertrag aufzunehmen.

2. Die Mitglieder der Aufsichtsräte oder ähnlicher Einrichtungen erhalten seit dem Jahr 2014 jährlich ein Formblatt zwecks Eintragung ihrer Vergütung und schriftlicher Einverständniserklärung zur Veröffentlichung.

Die personenbezogene Veröffentlichung ist nur dann möglich, wenn alle Mitglieder desselben Gremiums mit der Veröffentlichung einverstanden sind; andernfalls muss die Veröffentlichung unterbleiben.

Teil C: Weitere Informationen

Übersicht der bisherigen Betrauungen

Wohnbau Gießen GmbH

Freistellungsgrundlage
DAWI-Betrauungakt vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2028

Dienstleistungen
- Sicherung einer ausreichenden und sozial verantwortbaren Wohnungsversorgung der Gießener Bevölkerung,
- Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Bauten aller Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen,
- Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur,
- Erwerb, Belastung und Veräußerungen von Grundstücken,
- Ausgabe von Erbbaurechten,
- Bereitstellung von Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Wohnungsgebäuden mit wohnungsergänzenden Gebäuden für Gewerbe, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Einrichtungen und Dienstleistungen.

Ausgleichsleistungen
Der Ausgleichsbetrag resultiert ausschließlich aus der Erbringung der DAWI. Soweit zur Erbringung der an die Wohnbau Gießen GmbH übertragenen Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse erforderlich ist, gewährt die Stadt Gießen Ausgleichsleistungen in Form von:
- Grundstücke zu Preisen unter dem Verkehrswert. Der Umfang der Verbilligung wird innerhalb von drei Monaten nach Beurkundung des Grundstücksvertrags durch schriftlichen Bescheid der Stadt Gießen an die Wohnbau Gießen GmbH festgestellt.
- Darlehen, Investitionskostenzuschüsse, Bürgschaften und Zuschüsse für den Ankauf von Belegungsrechten.
- Mittel aus der Fehlbelegungsabgabe

Maßnahmen zur Überkompensation
Die Stadt behält sich vor, während des Betrauungszeitraums zumindest alle drei Jahre sowie bis zu sechs Monate nach dem Ende des Betrauungszeitraums Kontrollen zur Vermeidung von Überkompensation durch die gewährten Ausgleichsleistungen durchzuführen.

Der Stadt müssen auf Verlangen Buchführungsunterlagen vorgelegt werden, die die Kosten und Einnahmen aus anderen Tätigkeiten getrennt ausweisen sowie die Parameter benennen, nach welchen die Zuordnung der Kosten und Einnahmen nach DAWI und sonstigen Tätigkeiten erfolgt. Jährliche Prüfung der aufgestellten Trennungsrechnung im Rahmen der Jahresabschlussprüfung.

Gesetzliche Grundlage
Art. 4 Beschlusses der EU-Kommission vom 20. Dezember 2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (2012/21/EU, ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11. Januar 2012)

ZAUG gGmbH

Freistellungsgrundlage
DAWI-Betrauungsakt vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2022

Dienstleistungen
Förderung der Jugendhilfe sowie der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, um hierdurch

- der Arbeitslosigkeit von Jugendlichen und Erwachsenen präventiv entgegenzuwirken,
- die Eingliederung von Arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Jugendlichen und Erwachsenen in den Arbeitsmarkt zu fördern,
- die Chancengleichheit von benachteiligten Personen im Erwerbsleben zu verbessern und
- die Situation auf dem Arbeits- und Ausbildungsstellenmarkt insgesamt zu verbessern,
- den Natur- und Umweltschutz zu fördern und
- die Kriminalprävention zu fördern.

Ausgleichsleistungen
Die Stadt Gießen kann zugunsten der ZAUG gGmbH den Ausgleich eines Jahresfehlbetrages, dessen Höhe sich auf der Grundlage von § 6 des Gesellschaftsvertrags ergibt und im Haushaltsplan der Stadt Gießen veranschlagt ist, leisten. Neben der institutionellen Förderung kann die Universitätsstadt Gießen weitere projektbezogene Ausgleichsleistungen in Form von Zuwendungen gewähren, welche unter den benannten Gemeinwohlaufgaben erbracht werden.

Maßnahmen zur Überkompensation
Die ZAUG gGmbH ist verpflichtet, der Universitätsstadt Gießen auf Verlangen Nachweise über die Verwendung der Mittel für die Prüfung der zweckentsprechenden Verwendung und zur Vermeidung von Überkompensationen zur Verfügung zu stellen.

Sollte die endgültige Höhe des Zuschusses unter dem vorläufig bewilligten Betrag liegen, ist die Universitätsstadt Gießen berechtigt, die Differenz einschließlich eines angemessenen Zinssatzes seit Zahlung des vorläufigen Zuschusses zurückzufordern.

Die ZAUG gGmbH ist verpflichtet, ihre Aufwendungen und Einnahmen in den Büchern und im Jahresabschluss getrennt darzustellen.

Gesetzliche Grundlage
Art. 4 Beschlusses der EU-Kommission vom 20. Dezember 2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (2012/21/EU, ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11. Januar 2012)

Stadthallen GmbH Gießen

Freistellungsgrundlage
DAWI-Betrauungsakt vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2027

Dienstleistungen
- Bereitstellung von ausreichenden Räumlichkeiten und Flächen sowie sonstiger Infrastruktur einschließlich personeller und sachlicher Mittel im Rahmen der Vorhaltung des Betriebes der Kongresshalle, Bürgerhäuser und Schiffenberges zur gemeinschaftlichen Nutzung durch die Vereine und Organisationen sowie die Bürger*innen der Stadt, z. B. zur Durchführung von Veranstaltungen, Sitzungen, Feiern, Tagungen, Ausstellungen etc..
- Gastronomische Versorgung im Zusammenhang mit der gemeinschaftlichen Nutzung durch die Vereine und Organisationen.
- Bürgerhaus Rödgen: Dauervermietung an die AWO als DAWI,
- Mehrzweckhalle Allendorf: Dauervermietung an eine Arztpraxis als DAWI,
- Dauervermietung der sog. Pächterwohnung in der Mehrzweckhalle Allendorf als DAWI-Aktivität, weil dadurch der Betrieb der Gaststätte unterstützt wird.

Ausgleichsleistungen
Soweit für die Erbringung der oben aufgeführten DAWI erforderlich, kann die Stadt an die Stadthallen GmbH Gießen Ausgleichsleistungen, d. h. alle vom Staat aus staatlichen Mitteln jedweder Art gewährten Vorteile (z. B. Verlustausgleichungen, Betriebs-, Sanierungs- und Investitionszuschüsse, Sacheinlagen, ein zu marktunüblichen Konditionen gewährtes Darlehen, eine verbilligte bzw. unentgeltliche Überlassung bzw. Übertragung von Grundstücken und Gebäuden oder eine entsprechende Garantie wie eine Bürgschaft oder Patronatserklärung) entrichten.

Maßnahmen zur Überkompensation
Die Stadthallen GmbH Gießen führt gegenüber der Stadt jährlich, nach Ablauf des Geschäftsjahres, den Nachweis über die Verwendung der Mittel, um sicherzustellen, dass die Begünstigungen (vgl. b) keine Überkompensation für die Erbringung von Dienstleistungen nach a) entsteht und keine Vorteile für die Erbringung von anderen Tätigkeiten, die nicht im allgemeinem wirtschaftlichen Interesse stehen, gewährt werden.

Dies geschieht durch einen Verwendungsnachweis bzgl. Der eingesetzten Investitionszuschüsse und bezüglich der Ausgleichszahlungen durch den jeweiligen Jahresabschluss und anderweitige, durch die Stadt auf die Überkompensierung der zur Verfügung gestellten Mittel hin zu überprüfende Nachweise entsprechend, insbesondere durch die zu erstellende Trennungsrechnung.

Gesetzliche Grundlage
Art. 4 Beschlusses der EU-Kommission vom 20. Dezember 2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (2012/21/EU, ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11. Januar 2012)

Stadttheater Gießen GmbH

Freistellungsgrundlage
Jährliche AGVO-Anzeige mit Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Gießen

Dienstleistungen
- Führung eines Mehrspartentheaters mit den Bereichen Schauspiel, Musik- und Tanztheater in Gießen sowie der Durchführung von Auswärtsgastspielen.
- Darüber hinaus bietet das Stadttheater Sinfonie-, Chor- und Kammerkonzerte sowie Kinder- und Jugendtheater im Rahmen des verfügbaren Personals und der vorhandenen Mittel an.
- Die Gesellschaft dient ausschließlich zwei gemeinnützigen Zwecken: Der Volksbildung und der Vermittlung wertvollen Kulturgutes.

Ausgleichsleistungen
Betriebsbeihilfen auf Grundlage des jährlichen Wirtschaftsplans sowie weitere projektbezogene Investitions- und/oder Betriebsbeihilfen.
Die Weiterleitung der Betriebsbeihilfen in Form der Landeszuweisung aus KFA-Mitteln erfolgt in Höhe des tatsächlichen Geldeingangs bei der Stadt Gießen.

Maßnahmen zur Überkompensation
Jährliche Verwendungsnachweisprüfung im Rahmen des Jahresabschlusses der Stadttheater Gießen GmbH

Gesetzliche Grundlage
Die Mittelgewährung durch die Stadt Gießen erfolgt jährlich als von der Notifizierung freigestellten Beihilfe für Kultur und Erhalt des kulturellen Erbes nach Art. 53 der Verordnung Nr. 651/2014 (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung/AGVO vom 17.06.2014) und auf der Grundlage des jeweiligen Wirtschaftsplanes der Stadttheater Gießen GmbH. In diesem Wirtschaftsplan werden die voraussichtlichen Aufwendungen nach den Anforderungen gem. Art. 53 Abs. 5 AGVO aufgeschlüsselt.

Gießen Marketing GmbH

Freistellungsgrundlage
DAWI-Betrauungsakt vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2030

Dienstleistungen

- Förderung der zentralen Funktionen der Stadt. Hierzu können insbesondere die Tätigkeiten gefasst werden, die zur Positionierung der Universitätsstadt Gießen als Wissenschafts-, Studenten-, Kultur- und Einkaufsstadt von der Gießen Marketing GmbH notwendig sind.
- Planung, Durchführung und Vermarktung eigener Veranstaltungen sowie Veranstaltungen im Interesse der Stadt Gießen. Hierzu gehören das Management, die Koordination von Veranstaltungen in der Stadt sowie Beratungen externer Veranstalter. Die Organisation der Gießen Marketing GmbH erstreckt sich unter anderem auf folgende wiederkehrende Veranstaltungen im Stadtgebiet Gießen.
- Darüber hinaus wird die Gießen Marketing GmbH dazu berechtigt, weitere Veranstaltungen, Aktivitäten und Projekte, die im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse der Stadt liegen, zu organisieren.
- Förderung des örtlichen und des regionalen Tourismus. Hierzu sind auch ausnahmsweise die Durchführungen von Stadtführungen der Gießen Marketing GmbH sowie deren Ticketverkauf als Dawl zu fassen.
- Durchführung und Vermittlung buchbarer Stadtführungen, die im allgemeinen öffentlichen Interesse der Stadt liegen.
- Konzeption und Durchführung von Image- und Stadtwerbung sowie des Innen- und Außenmarketings sowie die Entwicklung neuer touristischer Angebote.
- Citymanagement als Koordination der, auf die Innenstadt gerichteten Aktivitäten aller am Stadtleben beteiligten Akteure, einschließlich der Durchführung von Dienstleistungen für die Aufgabenträger der städtischen Innovationsbereiche und des Vereins Gießen aktiv e.V. Hiervon sind ebenso weitere projektbezogene Tätigkeiten der Gießen Marketing GmbH sowie Beratungsleistungen im Rahmen städtischer Projekte (wie z. B. dem Fußgängerleitsystem) betroffen.
- Die Aufgabengebiete der Gießen Marketing GmbH werden in der Homepage werblich widergespiegelt.

Ausgleichsleistungen
Ausgleichsleistung in Form der Betriebskostenzuschüsse, welche sich aus dem jeweiligen Wirtschaftsplan ergeben.

Maßnahmen zur Überkompensation
Jährliche Verwendungsnachweisprüfung mit Prüfung der einzureichenden Trennungsrechnung.

Gesetzliche Grundlage
Art. 4 Beschlusses der EU-Kommission vom 20. Dezember 2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (2012/21/EU, ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11. Januar 2012)

Mandatsträgerbetreuung

Die Hauptaufgabe der Mandatsträgerbetreuung ist die eingehende Beratung einzelner Mandatsträger in Fach-, Rechts- und Organisationsfragen im Rahmen einer laufenden Sitzungsvorbereitung oder der Organisation von Fachseminaren zu wesentlichen rechtlichen, organisatorischen, kaufmännischen oder branchenspezifischen Themen.

Die persönliche Kommunikation, bspw. durch Abstimmungsgespräche und Verfahrensempfehlungen sowie die Unterstützung und Beratung von Vertretern in den Aufsichtsorganen zählt auch hierzu.

Im Rahmen von Gremiensitzungen erfolgt im Vorfeld die qualifizierte Informationsaufbereitung von Entscheidungsvorlagen und parallelen Unterlagen, ggfs. erfolgen eigene Teilnahmen.

Die Mandatsbetreuung unterstützt die Mandatsträger der kommunalen Gremien in ihrer Rolle als Mitglied von Aufsichtsorganen und vergleichbaren Gremien der Beteiligungsgesellschaften, beispielsweise als Mitglied eines Aufsichtsrates einer GmbH.

Eine der Nebenaufgaben ist die Vorbereitung der Wahlen von städtischen Vertretern in den Gremien der Unternehmen. Zur Besetzung von Aufsichtsorganen oder vergleichbaren Gremien werden Beschlussvorlagen entworfen und mit den Gesellschaften sowie dem Magistrat abgestimmt, um Wahlen, Entsendungen oder Vertretungen formal zu regeln.

Bei den einzelnen Beteiligungen wurden die Mitglieder bereits aufgeführt. Die nachfolgende Tabelle dient zur Übersicht aller Mandatsträger in allen Gremien der Beteiligungsgesellschaften zum 31.12.2021. Ersatzmitglieder, Nachrückende und Stellvertretungen sind in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt.

Die Universitätsstadt Gießen bemüht sich, bei der Zusammensetzung von Aufsichtsorganen die Anforderungen des Gesetzes für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungspositionen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst umzusetzen. Ebenso soll Diversität berücksichtigt werden. Die Frauenquote in den Aufsichtsorganen ein jeder Beteiligungsgesellschaft wurde in der nachfolgenden Tabelle dementsprechend ergänzt.

Mandatsträgerbetreuung ist ein wichtiger Baustein, der weiter ausgebaut werden soll. Ziel ist es daher, ab der Kommunalwahlperiode 2021 – 2026 kontinuierlich Schulungen für die Mandatsträger anzubieten. Dazu werden Fortbildungs- und Schulungsangebote formuliert, organisiert und durchgeführt. Die Inhalte sollen dabei allgemeine und spezifische Themen abdecken.

Inhalte und Qualität der Schulung sollen im Anschluss durch eine Befragung der Mandatsträger evaluiert werden.

So werden Fachkenntnisse und Qualifikation gewährleistet und auf aktuellem Stand gehalten und die Mandatsträger in ihrer Rolle als Vertretung der Gesellschafterin Stadt Gießen in den Aufsichtsgremien optimal unterstützt.

Besetzung der Gremien in der Kommunalwahlperiode 2021 – 2026

Gesellschaft	Gremium	Position/ Funktion	Vertretung Stadt Gießen	Frauen-Quote
Stadtwerke Gießen AG	Aufsichtsrat	Vorsitzender	Alexander Wright Astrid Eibelshäuser Gerda Weigel-Greilich Francesco Arman Vera Strobl Klaus-Dieter Grothe Lea Ruth Weinel-Greilich Nina Heidt-Sommer Christopher Nübel Melanie Tepe Martin Schlicksupp	**50%**
	Hauptversammlung		Frank-Tilo Becher	
Wohnbau Gießen GmbH	Aufsichtsrat	Vorsitzender	Francesco Arman Astrid Eibelshäuser Lea Weinel-Greilich Cornelia Mim Klaus-Dieter Grothe Klaus Peter Möller	**38%**
	Gesellschafterversammlung	Vorsitzender	Francesco Arman Frank-Tilo Becher	
Stadthallen GmbH Gießen	Aufsichtsrat	Vorsitzende	Astrid Eibelshäuser Michael Borke Christiane Janetzky-Klein Melanie Tepe Thiemo Roth Dominik Erb	**57%**
	Gesellschafterversammlung		Astrid Eibelshäuser	
Gießen@Schule gGmbH	Aufsichtsrat	Vertretung Vertretung Vertretung	Sophie Müller Nina Heidt-Sommer Markus Schmidt	**75%**
	Gesellschafterversammlung	Vertretung	Astrid Eibelshäuser	
Stadttheater Gießen GmbH	Aufsichtsrat	Vorsitzender	Frank-Tilo Becher Sophie Müller Nina Heidt-Sommer Andreas Münnich Behzad Borhani Thiemo Roth Heiner Geißler	**25%**
	Gesellschafterversammlung		Frank-Tilo Becher	
Gießen Marketing GmbH	Beirat	Beiratsmitglied Vertretung Vertretung Vertretung Vertretung Vertretung Vertretung Vertretung Vertretung Vertretung	Astrid Eibelshäuser Christiane Janetzky-Klein Klaus Peter Möller Michael Borke Melanie Tepe Johannes Rippl Manuela Giorgis Karl Heinz Reitz Günter Helmchen Andrea Junge	**45%**
	Gesellschafterversammlung		Frank-Tilo Becher	

Gesellschaft	Gremium	Position/ Funktion	Vertretung Stadt Gießen	Frauen-Quote
Flugplatz Gießen-Wetzlar GmbH	Gesellschafterversammlung	Vertretung	Alexander Wright	**0%**
Gesellschaft für Soziales Wohnen in Gießen GmbH	Aufsichtsrat	Vorsitzender	Francesco Arman Jana Widdig Astrid Eibelshäuser	**75%**
	Gesellschafterversammlung		Gerda Weigel-Greilich	
Technologie- und Innovationszentrum Gießen GmbH	Gesellschafterversammlung		Frank-Tilo Becher	**0%**
Lahnpark GmbH	Aufsichtsrat	Vertretung Vertretung	Frank-Tilo Becher Joachim Grußdorf	**0%**
	Gesellschafterversammlung	Vertretung	Frank-Tilo Becher	
ZAUG gGmbH	Gesellschafterversammlung und stellv. Vorsitz Fachbeirat		Astrid Eibelshäuser	**40%**
	Fachbeirat		Frank Schmidt Frederik Bouffier Klaus-Dieter Grothe	
	Ausschuss Wirtschaft und Finanzen	Vertretung	Gerda Weigel-Greilich	
Wohnbau Mieterservice GmbH Gießen	Aufsichtsrat		Frank-Tilo Becher Lea Weinel-Greilich Zeynal Sahin Michael Oswald	**25%**
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH	Aufsichtsrat		Frank-Tilo Becher	**0%**
	Gesellschafterversammlung		Frank-Tilo Becher	
Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen mbH	Gesellschafterversammlung		Frank-Tilo Becher	**0%**
Breitband Gießen GmbH	Gesellschafterversammlung		Frank-Tilo Becher	**0%**
FrankfurtRheinMain GmbH	Aufsichtsrat		Frank-Tilo Becher	**0%**
	Gesellschafterversammlung		Frank-Tilo Becher	
Volksbank Mittelhessen eG	Mitgliederversammlung		OB benennt Vertretung	
Baugenossenschaft Busecker Tal eG	Mitgliederversammlung		OB benennt Vertretung	
Baugenossenschaft 1894 Gießen eG	Mitgliederversammlung		OB benennt Vertretung	
Wohnbau Genossenschaft Gießen eG	Aufsichtsrat			
Landschaftspflegevereinigung Gießen e. V.	Mitgliederversammlung		Gerda Weigel-Greilich Dr. Gerd Hasselbach Michael Borke	**33%**
Sparkasse Gießen	Verwaltungsrat		Dietlind Grabe-Bolz	**100%**
Sparkassenzweckverband Gießen	Verbandsvorstand	Vertretung	Frank-Tilo Becher	**50%**
	Verbandsversammlung	Vertretung	Nina Heidt-Sommer	
ekom21 – KGRZ Hessen	Verbandsversammlung	Vertretung	Astrid Eibelshäuser	**50%**
		Stellvertretung	Martin Sautner	

Gesellschaft	Gremium	Position/ Funktion	Vertretung Stadt Gießen	Frauen-Quote
Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke	Verbandsvorstand	Vertretung	Gerda Weigel-Greilich	**50%**
	Verbandsversammlung	Vertretung	Dr. Markus Labasch	
Wasserverband Lahn-Ohm	Verbandsvorstand	Vertretung	Dr. Markus Labasch	**50%**
	Verbandsversammlung	Vertretung	Gerda Weigel-Greilich	
Wasserverband Kleebach	Verbandsvorstand	Vertretung	Gerda Weigel-Greilich	**50%**
	Verbandsversammlung	Vertretung	Thomas Euler	
Mittelhessische Wasser-betriebe	Betriebskommission	Oberbürgermeister	Frank-Tilo Becher	**29%**
		Kämmerer	Alexander Wrigth	
		Zuständiges Dezernat	Gerda Weigel-Greilich	
		Maistratsmitglied*	Annabel Spencer	
		Maistratsmitglied**	Andreas Schaper	
		Mitglied der Stv-Vers.	Fabian Mirold-Stroh	
		Mitglied der Stv-Vers.	Michael Borke	
		Mitglied der Stv-Vers.	Melanie Tepe	
		Mitglied der Stv-Vers.	Thiemo Roth	
		Mitglied der Stv-Vers.	Dominik Erb	
		Mitglied wiss./techn. erf.	Dr. Heinrich Brinkmann	
		Mitglied wiss./techn. erf.	Marianne Beuckemann	
		Mitglied wiss./techn. erf.	Cornelia Mim	
		Mitglied der	André Wagner	
		Mitglied der	Maximilian Geh	

Universitätsstadt Gießen
Berliner Platz 1

35390 Gießen